



Statistische Berichte

Tätigkeit der Verwaltungsgerichte in Bayern 2019



B VI 3 j 2019
Hrsg. im Juli 2020
Bestellnr. B6300C 201900

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.

Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z.B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z.B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

Publikationsservice

 Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter www.statistik.bayern.de/produkte

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
Nürnberger Straße 95
90762 Fürth

Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht.

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6311
Telefax 0911 98208-6638

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6563
Telefax 0911 98208-6573

© Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth 2020
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	6
Abbildungen	
Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern	
1 Neuzugänge, erledigte und unerledigte Verfahren seit 2010 nach Verfahrensart	8
2 Neuzugänge seit 2010 nach Art der Verfahren und Art der Kammern	9
3 Erledigte Verfahren seit 2010 nach Art der Verfahren und Art der Kammern	10
4 Erledigte Verfahren seit 2010 nach Art der Verfahren und Sachgebieten	11
5 Erledigte Verfahren 2019 nach Art der Verfahren und Art der Entscheidung in Prozent	12
6 Erledigte Hauptverfahren 2019 nach Art der Kammern und Dauer in Prozent	13
Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgeschichtshof (VGH)	
7 Neuzugänge, erledigte und unerledigte Verfahren seit 2010 nach Verfahrensart	14
8 Neuzugänge in der 2. Instanz seit 2010 nach Art der Verfahren und Art der Senate	15
9 Erledigte Verfahren in der 2. Instanz seit 2010 nach Art der Verfahren und Art der Senate	16
10 Erledigte Verfahren in der 2. Instanz seit 2010 nach Art der Verfahren und Sachgebieten	17
11 Anteil der Neuzugänge an Verfahren mit eingelegten Rechtsmitteln beim VGH (allgemeine Senate) bezüglich aller erledigten Hauptverfahren der Verwaltungsgerichte (allgemeine Kammern) seit 2010 ("Rechtsmittelhäufigkeit") in Prozent	18
12 Erledigte Berufungen und Beschwerden mit Behördenbeteiligung 2019 nach Ausgang des Verfahrens in Prozent	18
13 Erledigte Verfahren in der 2. Instanz 2019 nach Art der Senate und Dauer in Prozent	19
Zeitreihenübersichten	
Verfahren vor der Verwaltungsgerichtsbarkeit in Bayern seit 2015	
1 Neuzugänge (ohne Abgaben innerhalb des Gerichts)	20
2 Erledigte Verfahren (ohne Abgaben innerhalb des Gerichts)	21
Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2012	
Erledigte Verfahren nach Art der Verfahren, Art der Kammern und Dauer	
3 A: Hauptverfahren	22
4 B: Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	23
Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2015	
Erledigte Verfahren nach Art der Verfahren und Sachgebieten	
5 A: Hauptverfahren	24
6 B: Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	25
Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgeschichtshof (VGH)	
Erledigte Verfahren nach Art der Senate und Dauer seit 2012	
7 A: Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren	26
8 B: Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung und Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	27
9 C: 2. Instanz zusammen: Tabellen A+B	28
Erledigte Verfahren nach Sachgebieten seit 2015	
10 A: Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren	29
11 B: Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung und Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	30

Tabellen für das Berichtsjahr

1	Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2019	
	Hauptverfahren	
1.1	Geschäftsentwicklung der Hauptverfahren	
1.1.1	Geschäftsentwicklung mit Vergleich zum Vorjahr	31
1.1.2	Geschäftsentwicklung nach Verwaltungsgerichten und Art der Kammern	31
1.2	Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten	
1.2.1	Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Berufung - Anzahl, in Prozent	32
1.2.2	Durch Urteil, Gerichtsbescheid oder Beschluss beendete Verfahren nach Ausgang des Verfahrens	33
1.2.3	Dauer der Anhängigkeit - Anzahl, in Prozent	34
1.2.4	Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung, Zuständigkeit (Einzelrichter/Kammer), Prozesskostenhilfe	36
1.2.5	Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -	37
	Vorläufiger Rechtsschutz	
1.3	Geschäftsentwicklung der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	
1.3.1	Geschäftsentwicklung mit Vergleich zum Vorjahr	38
1.3.2	Geschäftsentwicklung nach Verwaltungsgerichten und Art der Kammern	38
1.4	Erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Verwaltungsgerichten	
1.4.1	Art des Verfahrens und Art der Erledigung - Anzahl, in Prozent	39
1.4.2	Verfahrensdauer nach Art der Kammer - Anzahl, in Prozent	40
1.4.3	Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung und Prozesskostenhilfeentscheidungen	42
1.4.4	Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -	43
1.5	Sonstiger Geschäftsanfall nach Art der Kammer	
	Kostensachen, Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens und Vollstreckungsverfahren	44
2	Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2019	
2.1	Geschäftsentwicklung	
2.1.1	Geschäftsentwicklung der erstinstanzlichen Hauptverfahren mit Vergleich zum Vorjahr	45
2.1.2	Geschäftsentwicklung der erstinstanzlichen Hauptverfahren nach Senaten	45
2.1.3	Geschäftsentwicklung der Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personal- vertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren im Vergleich zum Vorjahr	45
2.1.4	Geschäftsentwicklung der Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personal- vertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren nach Senaten	45
2.1.5	Geschäftsentwicklung der Beschwerden gegen Entscheidungen und der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz mit Vergleich zum Vorjahr	46
2.1.6	Geschäftsentwicklung der Beschwerden gegen Entscheidungen und der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Senaten	46
2.2	Erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren	
2.2.1	Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Revision und Ausgang des Verfahrens	47
2.2.2	Verfahrensdauer	48
2.2.3	Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung, Verfahren nach Einzelrichter und Senat	49
2.2.4	Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -	50
2.3	Erledigte Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsache- entscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren	
2.3.1	Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Revision und Ausgang des Verfahrens	51
2.3.2	Verfahrensdauer	52
2.3.3	Rechtsmittelführer und Rechtsmittelgegner	53
2.3.4	Sachgebiete - Hauptgruppen und ausgewählte Einzelsachgebiete -	54

2.4	Erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung / Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	
2.4.1	Art des Verfahrens, Art der Erledigung und Ausgang des Verfahrens	55
2.4.2	Verfahrensdauer der Rechtsmittelverfahren	56
2.4.3	Beschwerdeführer/Beschwerdegegner, Beweiserhebung und Verfahren nach Einzelrichter und Senat	57
2.4.4	Sachgebiete - Hauptgruppen und ausgewählte Einzelsachgebiete -	58
2.5	Sonstiger Geschäftsanfall nach Art des Senats	
	Kostensachen, sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens, Beschwerden in PKH-Sachen und in sonstigen Verfahren	59
Anhang		
	Systematik der Sachgebiete - Hauptgruppen, Untergruppen, Einzelsachgebiete	61
	Erhebungsbögen: Satzarten 61 bis 68 (Stand: 01.01.2019)	68
	Qualitätsmerkmale der Statistik	84

Vorbemerkungen

Die Verwaltungsgerichte entscheiden Streitigkeiten auf dem Gebiet des öffentlichen Rechts. Zur verwaltungsgerichtlichen Zuständigkeit gehören zum einen die Streitigkeiten zwischen dem Bürger und einer Verwaltungsbehörde und zum anderen Streitigkeiten zwischen den Trägern der öffentlichen Verwaltung selbst. Aufbau, Zuständigkeit und Verfahren der Gerichte der Verwaltungsgerichtsbarkeit ergeben sich aus der Verwaltungsgerichtsordnung.

Die allgemeine Verwaltungsgerichtsbarkeit ist in der Regel 3-stufig aufgebaut: Verwaltungsgerichte (erste Instanz), Bayerischer Verwaltungsgerichtshof (zweite Instanz), Bundesverwaltungsgericht (dritte Instanz). In bestimmten Fällen (insbesondere Normenkontrollen und Klagen gegen sog. Technische Großvorhaben) ist der Bayerische Verwaltungsgerichtshof auch erstinstanzlich zuständig. Bei den Verwaltungsgerichten bestehen Kammern, die Spruchkörper beim Verwaltungsgerichtshof heißen Senate.

Vor den Verwaltungsgerichten kann im Wege der Klage die Aufhebung eines Verwaltungsaktes (Anfechtungsklage), der Erlass eines abgelehnten oder unterlassenen Verwaltungsaktes (Verpflichtungsklage), die Feststellung des Bestehens oder Nichtbestehens eines Rechtsverhältnisses oder der Nichtigkeit eines Verwaltungsaktes begehrt werden (Feststellungsklage).

Die Klage ist grundsätzlich sofort zu erheben, die Einlegung eines Widerspruchs ist seit dem 01.07.2007 nicht mehr möglich. Nur in einigen gesetzlich festgelegten Bereichen kann ein Betroffener wählen, ob er vor Erhebung einer Anfechtungs- oder Verpflichtungsklage ein Vorverfahren durchführen oder unmittelbar Klage erheben will (sog. Fakultatives Widerspruchsverfahren). Das Vorverfahren beginnt damit, dass gegen den Verwaltungsakt einer Behörde Widerspruch eingelegt wird. Hält die Behörde den Widerspruch für begründet, hilft sie ihm ab. Ansonsten ergeht ein Widerspruchsbescheid, den regelmäßig die nächsthöhere Behörde nach erneuter Prüfung erlässt. Nach Zustellung des Widerspruchsbescheides kann Klage erhoben werden.

Über die Klage entscheidet das Verwaltungsgericht. Dies geschieht regelmäßig aufgrund mündlicher Verhandlung durch Urteil. Gegen Urteile eines Verwaltungsgerichts kann Berufung beim Verwaltungsgerichtshof eingelegt werden, wenn sie vom Verwaltungsgericht zugelassen wurde oder vom Verwaltungsgerichtshof zugelassen wird. Gegen Urteile des Verwaltungsgerichtshofs ist bei Zulassung durch den Verwaltungsgerichtshof oder auf Beschwerde durch das Bundesverwaltungsgericht die Revision zum Bundesverwaltungsgericht möglich. Gegen Urteile eines Verwaltungsgerichts steht den Beteiligten die Sprungrevision an das Bundesverwaltungsgericht zu, wenn das Gericht sie nach Zustimmung von Kläger und Beklagten zulässt.

Die Justizgeschäftsstatistik der Verwaltungsgerichte wird als Zählkartenerhebung seit 1983 durchgeführt. Seit 1991 werden die Statistischen Daten über Verfahren und Anträge bei allen Verwaltungsgerichten und beim Bayerischen Verwaltungsgerichtshof mit einem DV-Geschäftsstellenautomationssystem erhoben. Rechtsgrundlage ist die Anordnung über die Erhebung von statistischen Daten in der Verwaltungsgerichtsbarkeit (VwG-Statistik).

Weitere Informationen erhalten Sie über die Homepage der bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit <http://www.vgh.bayern.de>

In dem hiermit für das Berichtsjahr 2019 vorgelegten Statistischen Bericht „Die Tätigkeit der Verwaltungsgerichte in Bayern“ wird über die Geschäftsentwicklung bei den Verwaltungsgerichten und dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof berichtet sowie außerdem über die im Berichtsjahr erledigten Sachen nach Art, Ausgang und Dauer des Verfahrens, nach Sachgebieten und anderen Merkmalen. In den Tabellen wird differenziert nach allgemeinen und Asylkammern (Verwaltungsgerichte) bzw. -senaten (Verwaltungsgerichtshof), bei dem Verwaltungsgerichtshof ferner nach Senaten für technische Großvorhaben. Hinsichtlich der Verfahrensart sind einerseits die Hauptverfahren, andererseits die Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz zu unterscheiden.

Die Tabellengruppen 2.4.1 bis 2.4.4, die sich auf Rechtsmittelverfahren beziehen, enthalten auch Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz, die erstinstanzlich bei den Verwaltungsgerichten anhängig waren. In solchen Fällen stand die Eilsache im Zusammenhang mit einem beim Verwaltungsgericht bearbeiteten Hauptverfahren.

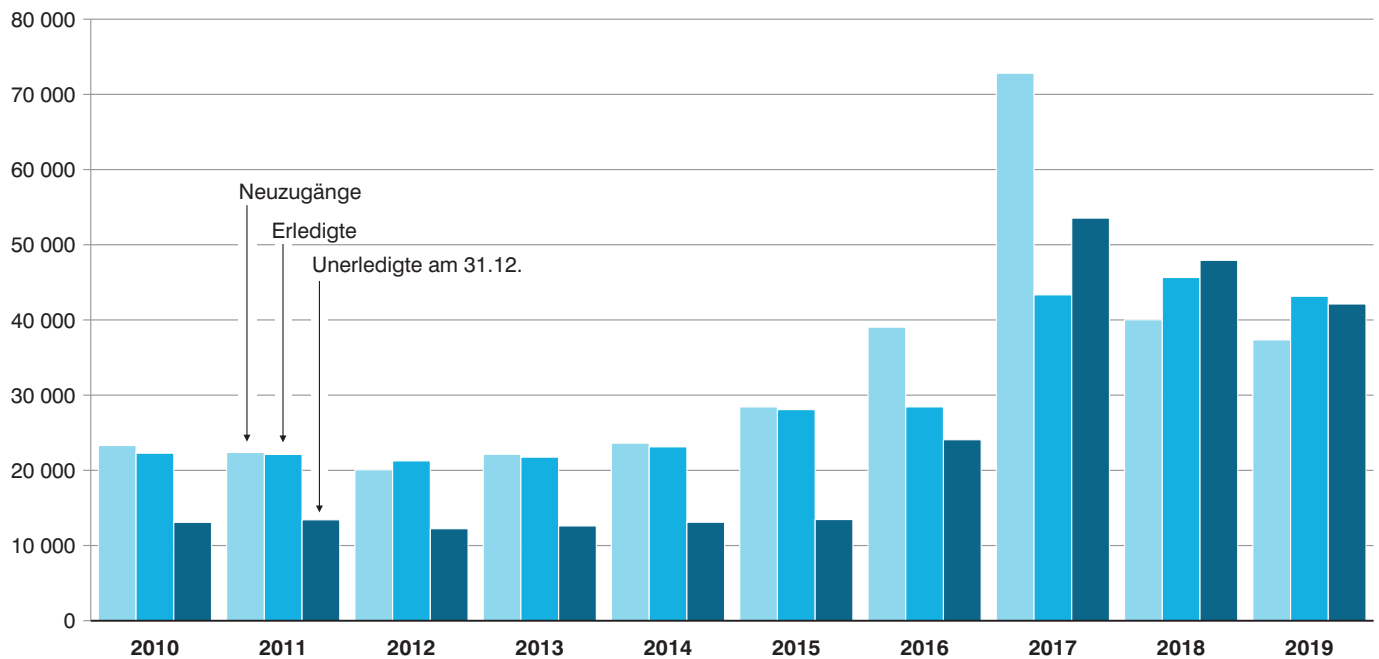
Seit dem Berichtsjahr 1998 werden die – zahlenmäßig unbedeutenden – sogenannten Musterverfahren bzw. die im Hinblick auf solche Musterverfahren vorübergehend ausgesetzten Verfahren in der Statistik der Verwaltungsgerichte nicht mehr getrennt erfasst. Ist die Rechtmäßigkeit einer behördlichen Maßnahme Gegenstand von mehr als 20 Verfahren, kann das Gericht eines oder mehrere geeignete Verfahren nach § 93 a VwGO vorab durchführen (Musterverfahren), die übrigen Verfahren aussetzen und nach der rechtlichen Klärung der Musterverfahren diese durch Beschluss erledigen.

In den Geschäftsbilanzen der Verwaltungsgerichte und des Bayerischen Verwaltungsgerichtshofs (Tabellen 1.1, 1.3 und 2.1) nachgewiesene Bestände am Jahresanfang können vereinzelt geringfügig von den Endbeständen des Vorjahres abweichen. Ebenso sind Abweichungen möglich zwischen einem ausgewiesenen Endbestand und der rechnerischen Addition zum Jahresendbestand. Die Ursache sind Bestandsbereinigungen sowie unerledigte Rückfragen, die aus früheren Jahren stammen, also erst im aktuellen Berichtsjahr beantwortet worden sind.

Abb. 1

Neuzugänge, erledigte und unerledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2010 nach Verfahrensart

Verfahren insgesamt



Darunter: Verfahren in Numerus-clausus-Sachen

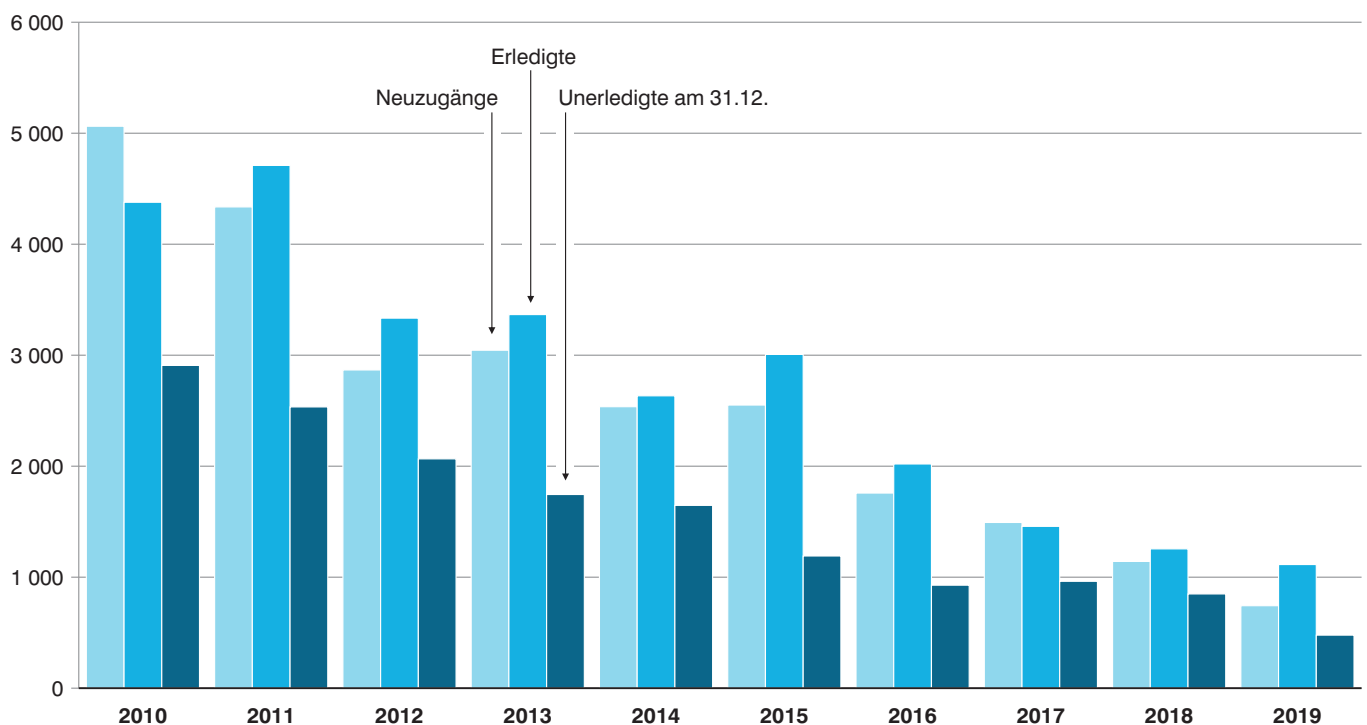
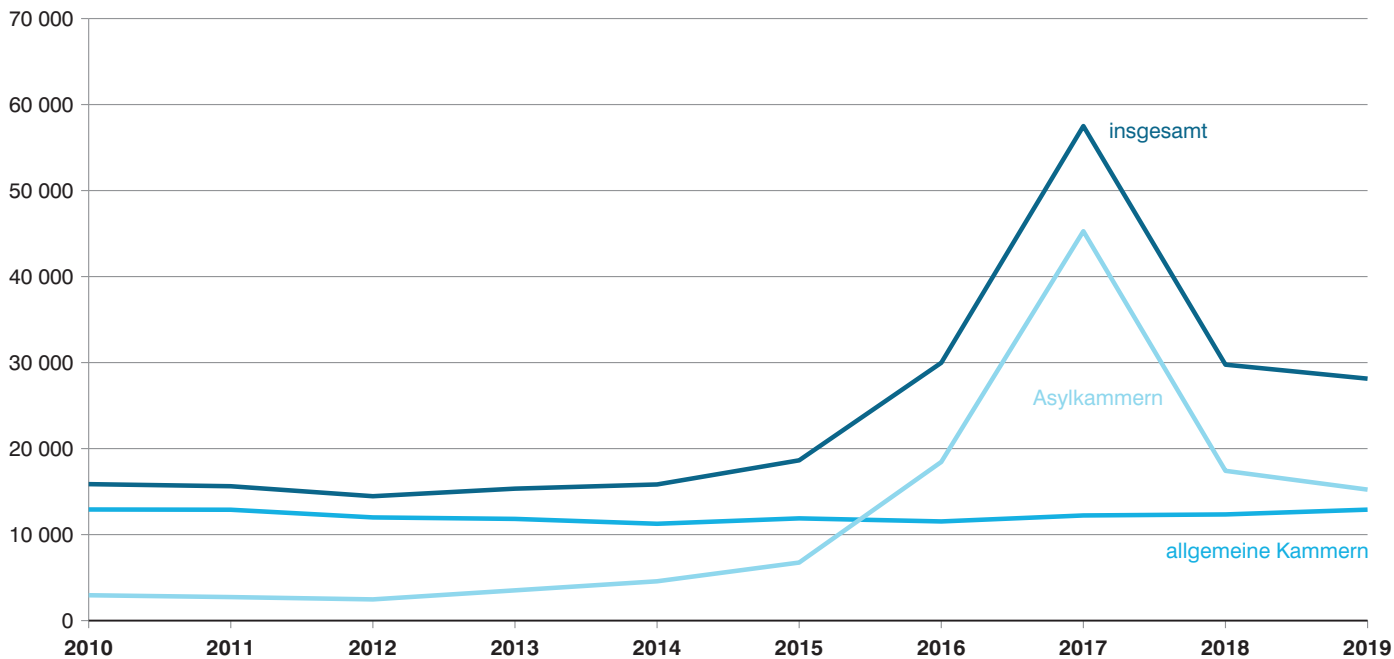


Abb. 2

Neuzugänge vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2010 nach Art der Verfahren und Art der Kammern

Hauptverfahren einschließlich Numerus-clausus-Sachen



Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz einschließlich Numerus-clausus-Sachen

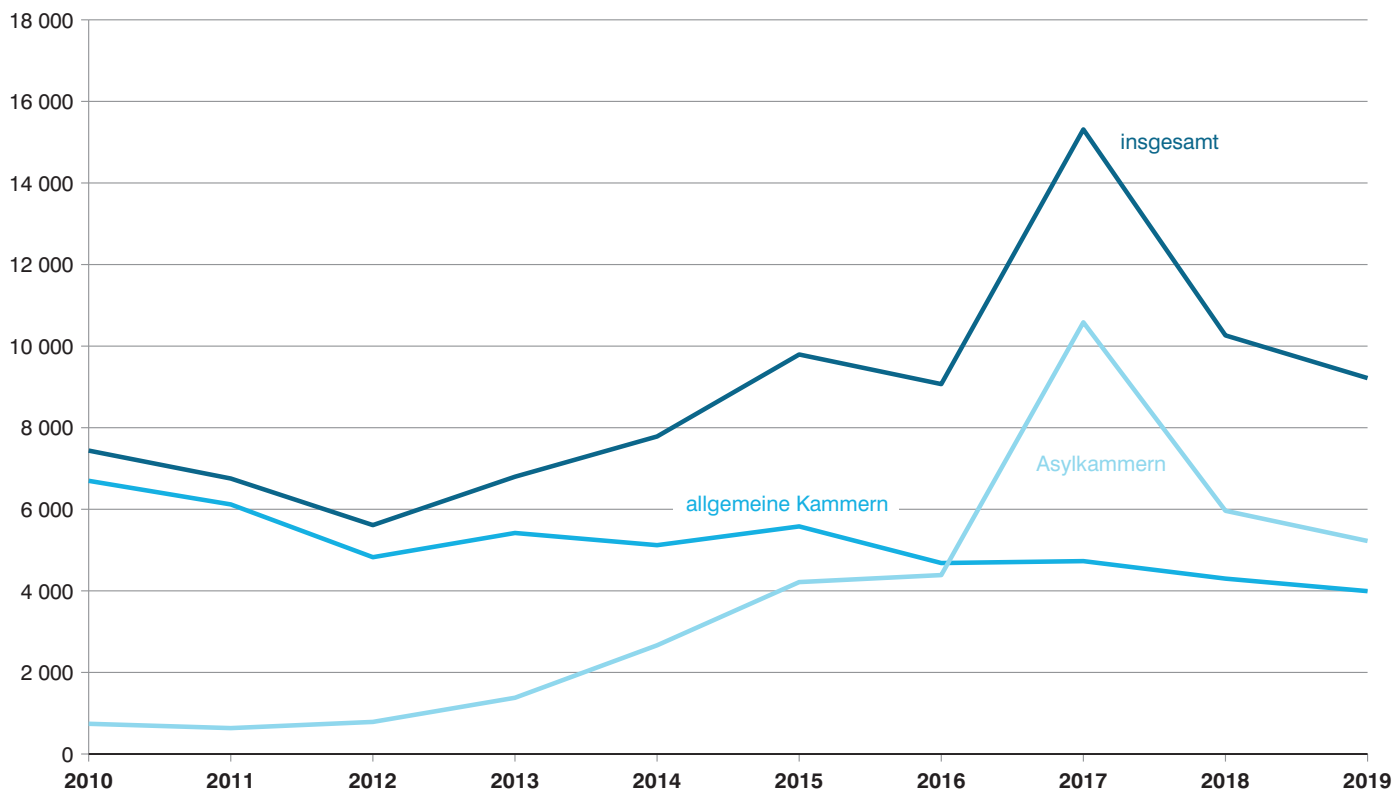
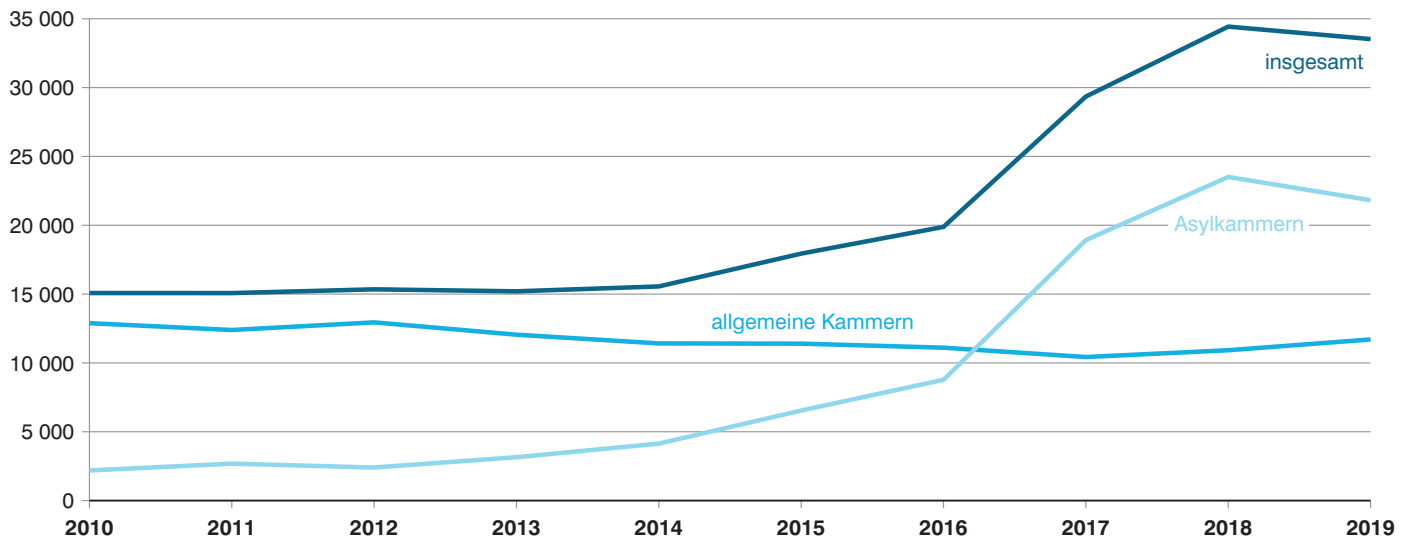


Abb. 3

Erledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2010 nach Art der Verfahren und Art der Kammern

Hauptverfahren einschließlich Numerus-clausus-Sachen



Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz einschließlich Numerus-clausus-Sachen

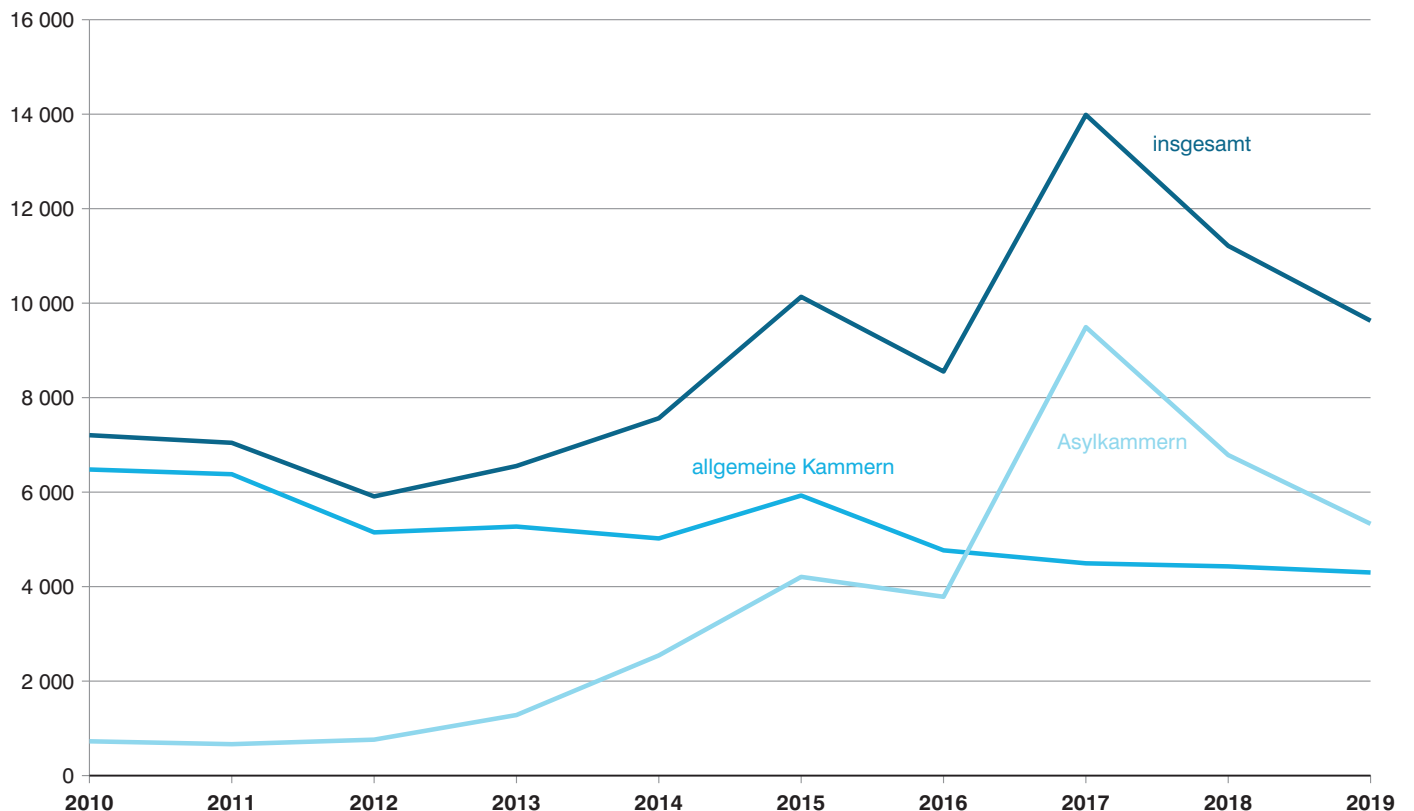
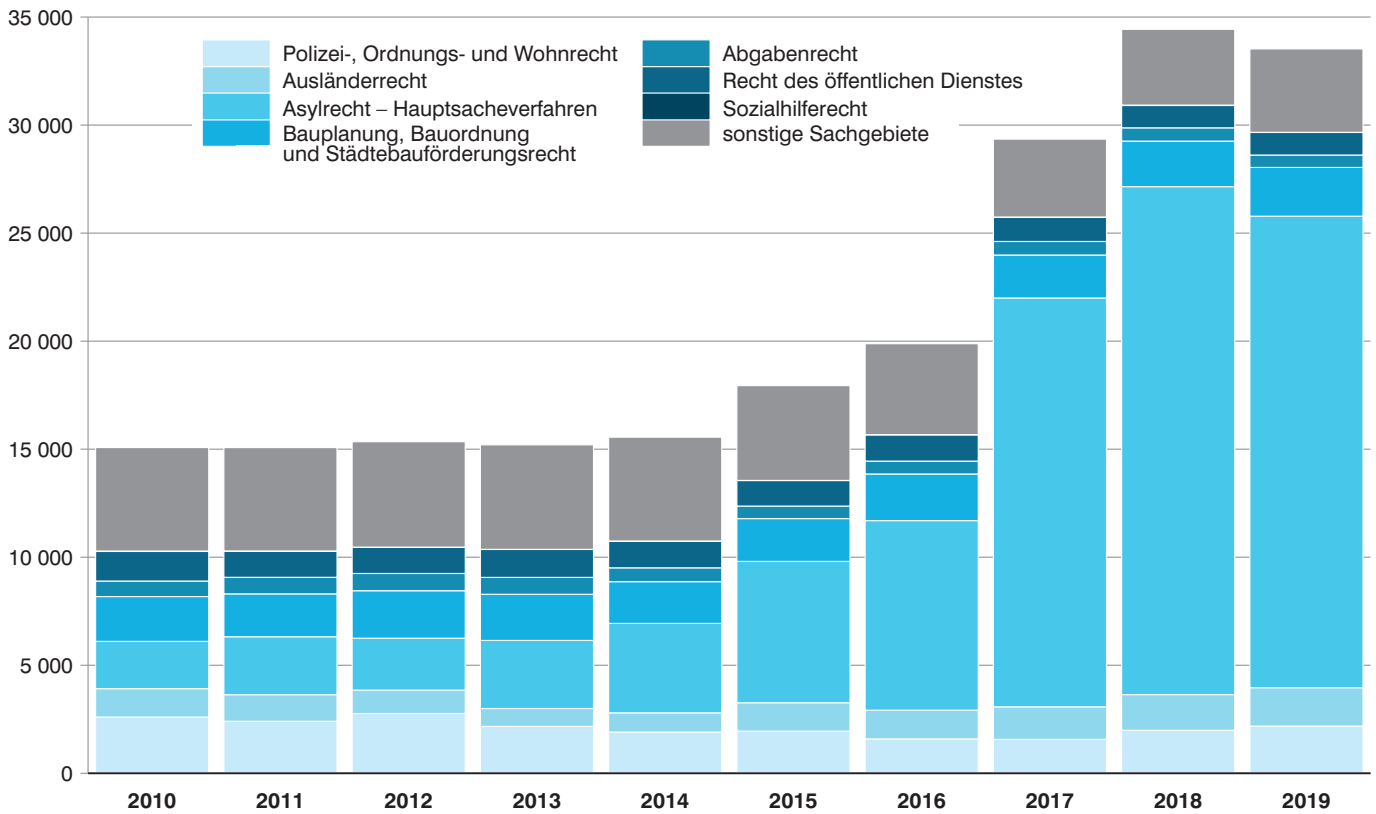


Abb. 4

Erledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2010 nach Art der Verfahren und Sachgebieten

Hauptverfahren



Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

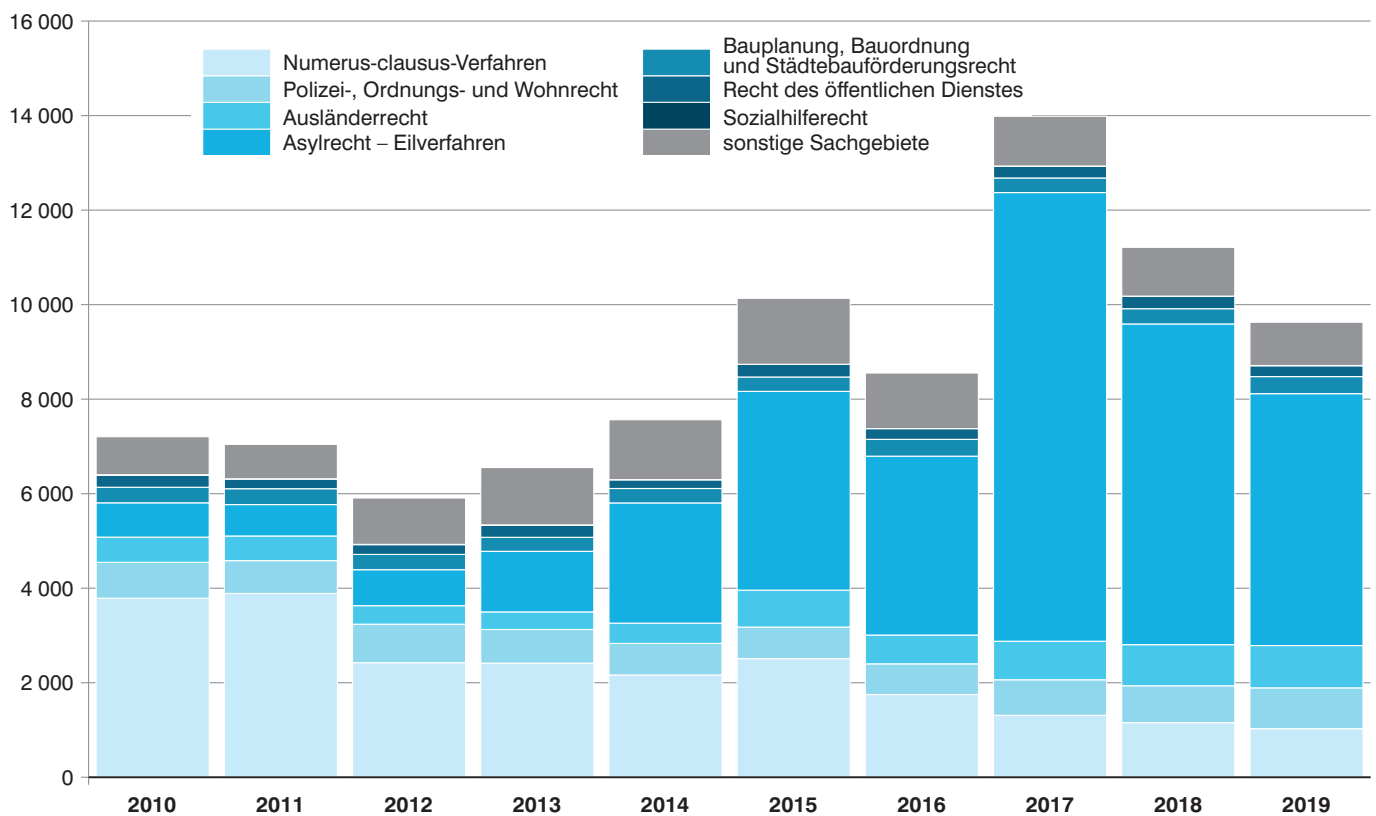
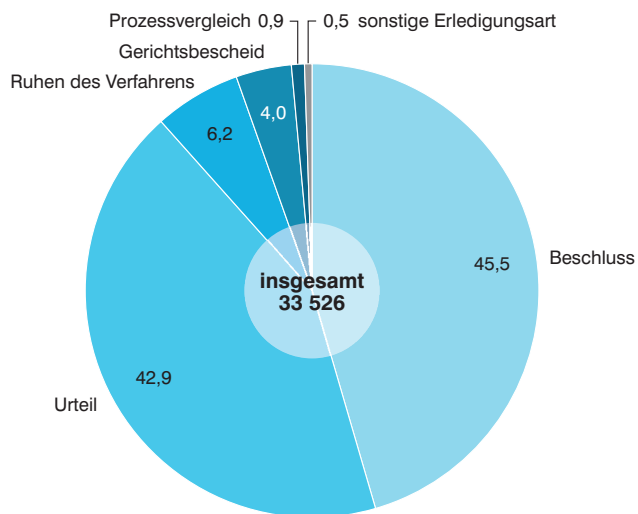


Abb. 5

Erledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2019 nach Art der Verfahren und Art der Entscheidung in Prozent

in Prozent

Hauptverfahren



Durch Beschluss beendete Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

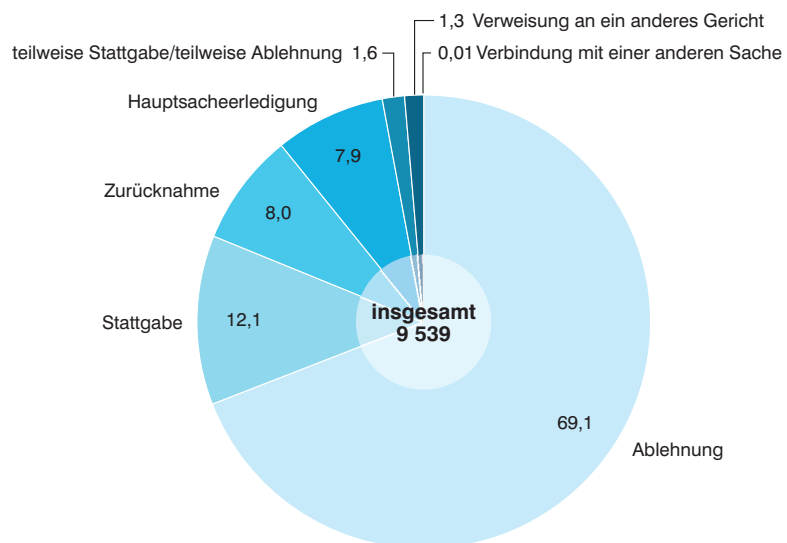
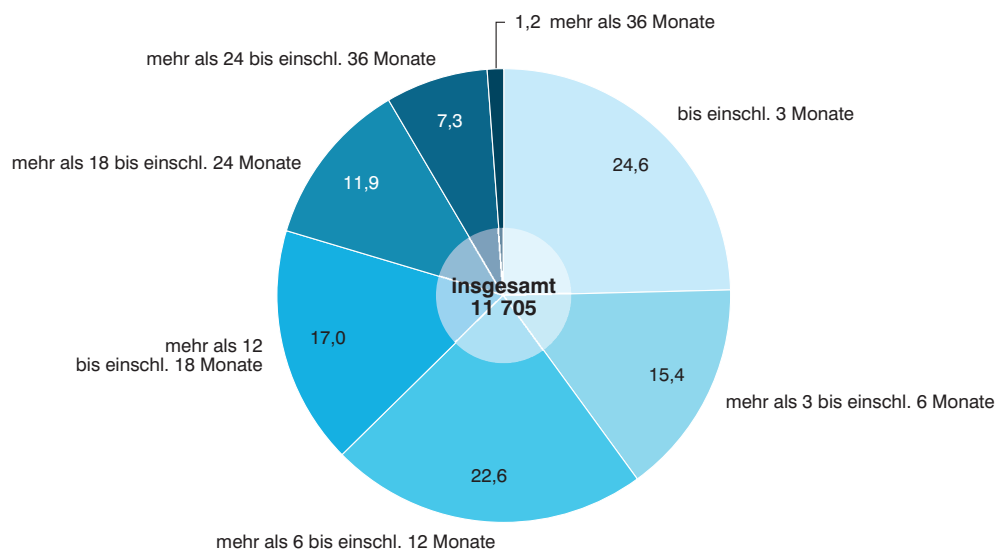


Abb. 6
Erledigte Hauptverfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2019
 nach Art der Kammern und Dauer
 in Prozent

Allgemeine Kammern



Asylkammern

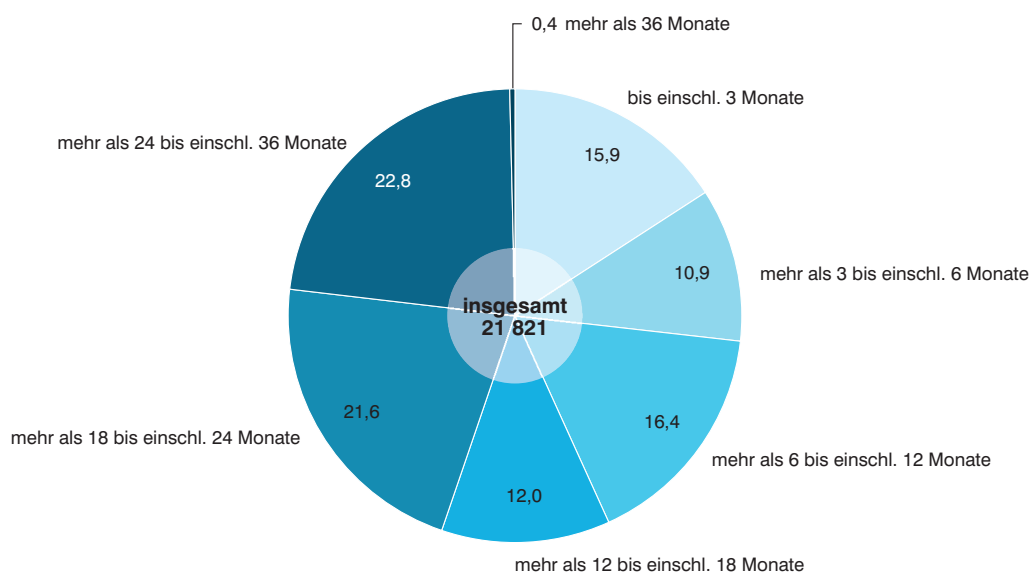
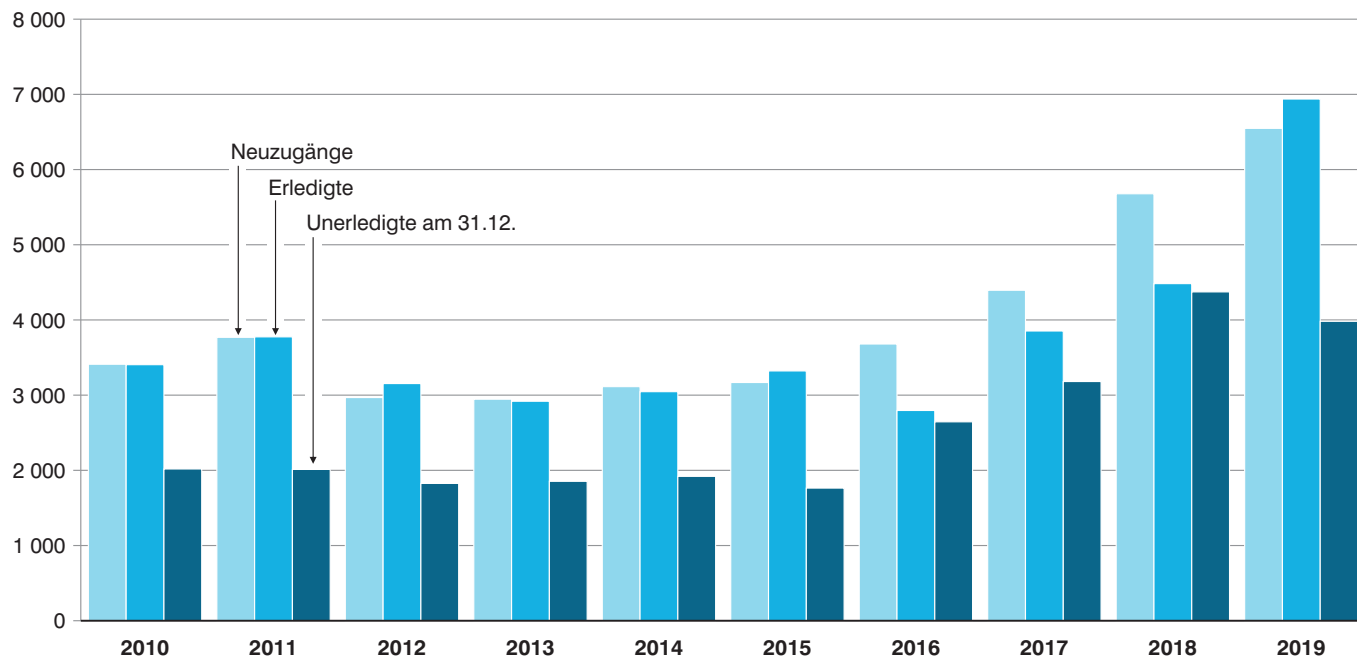


Abb. 7

Neuzugänge, erledigte und unerledigte Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2010 nach Verfahrensart

Verfahren insgesamt



darunter: Verfahren in Numerus-clausus-Sachen

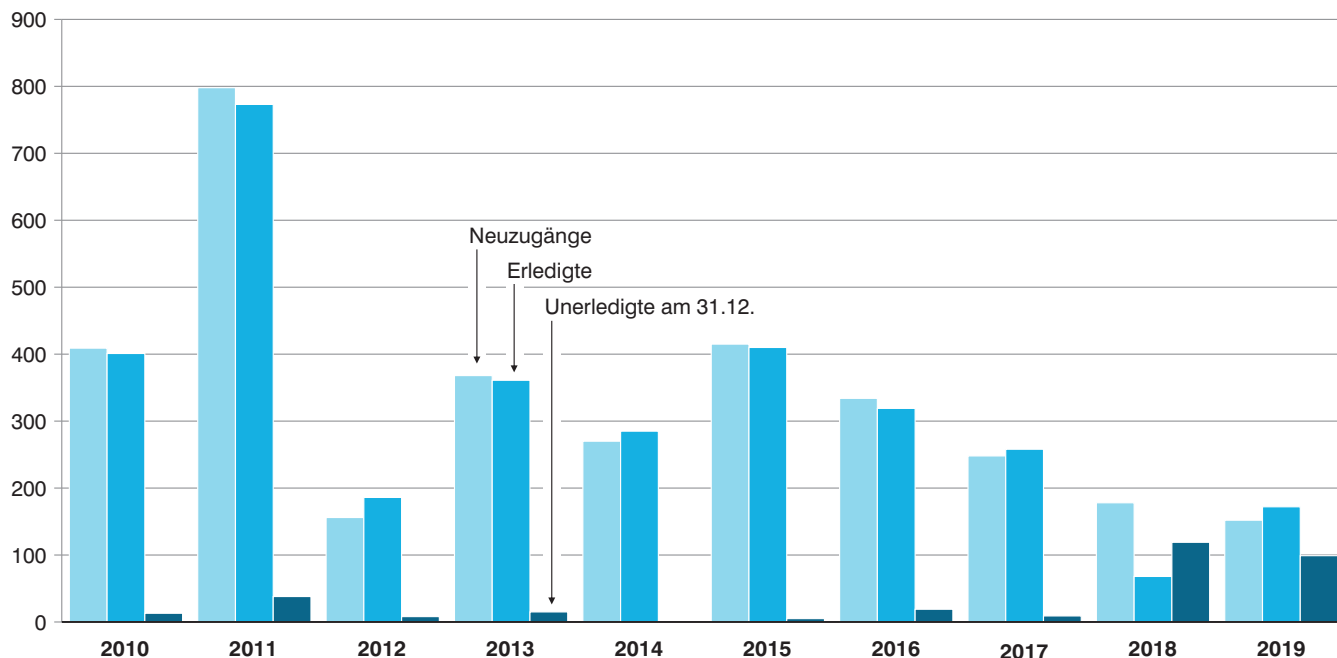
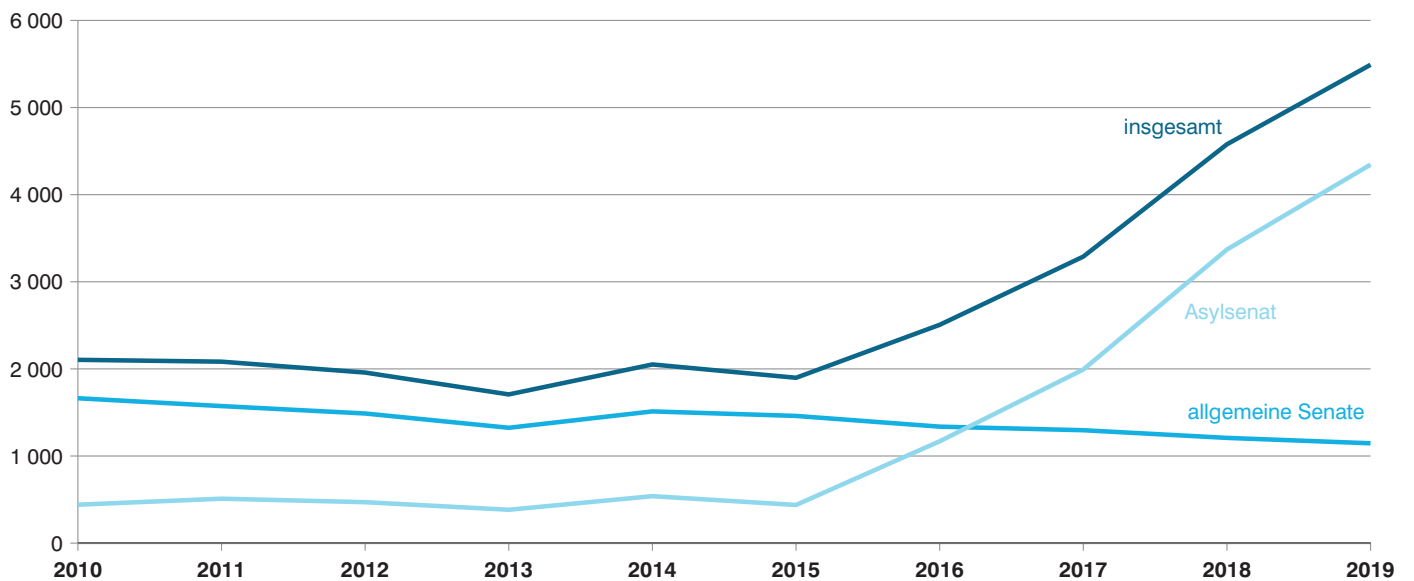


Abb. 8

Neuzugänge in der 2. Instanz vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2010 nach Art der Verfahren und Art der Senate

Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen



Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung, Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz sowie Verfahren in Numerus-clausus-Sachen

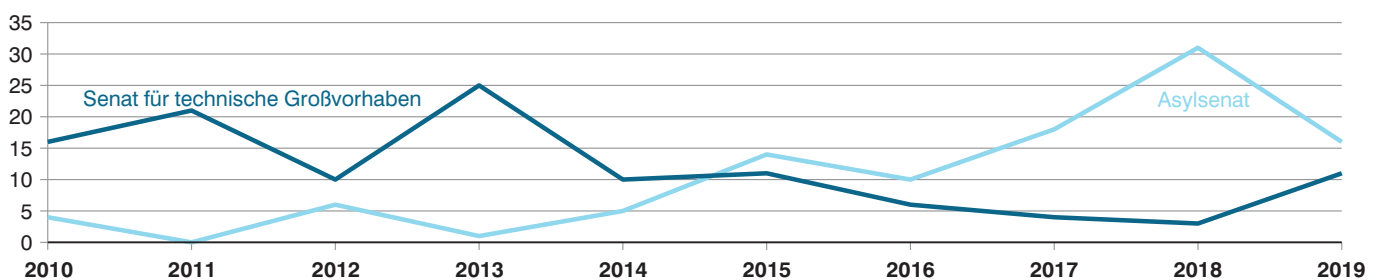
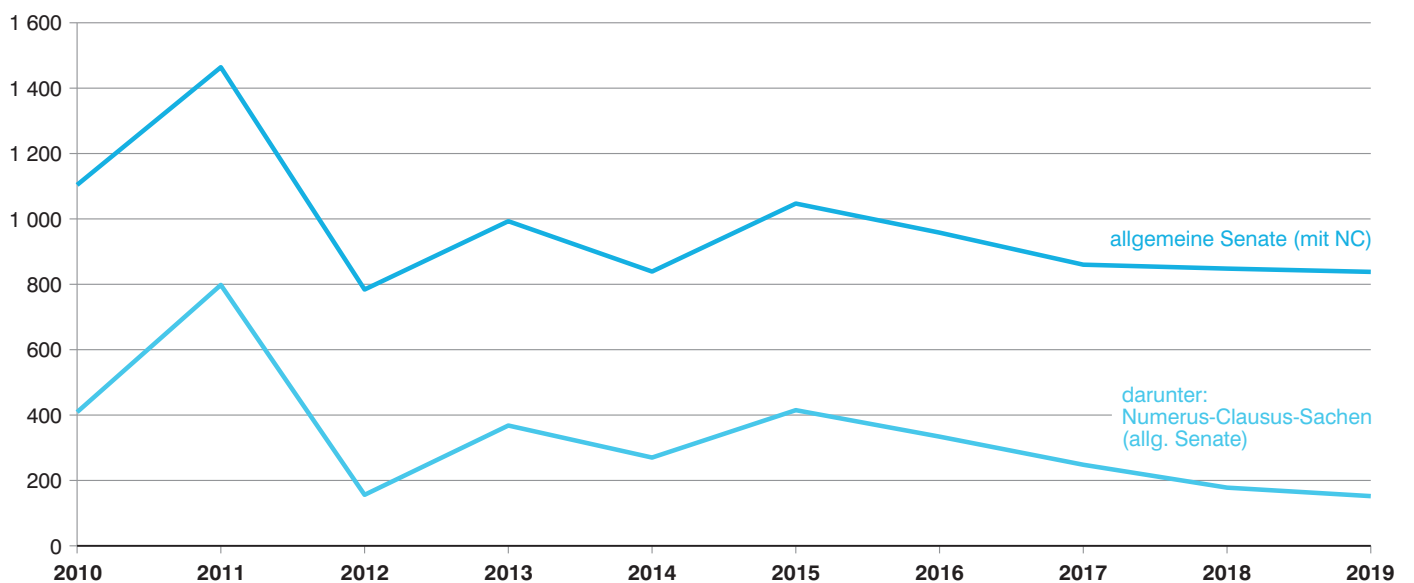
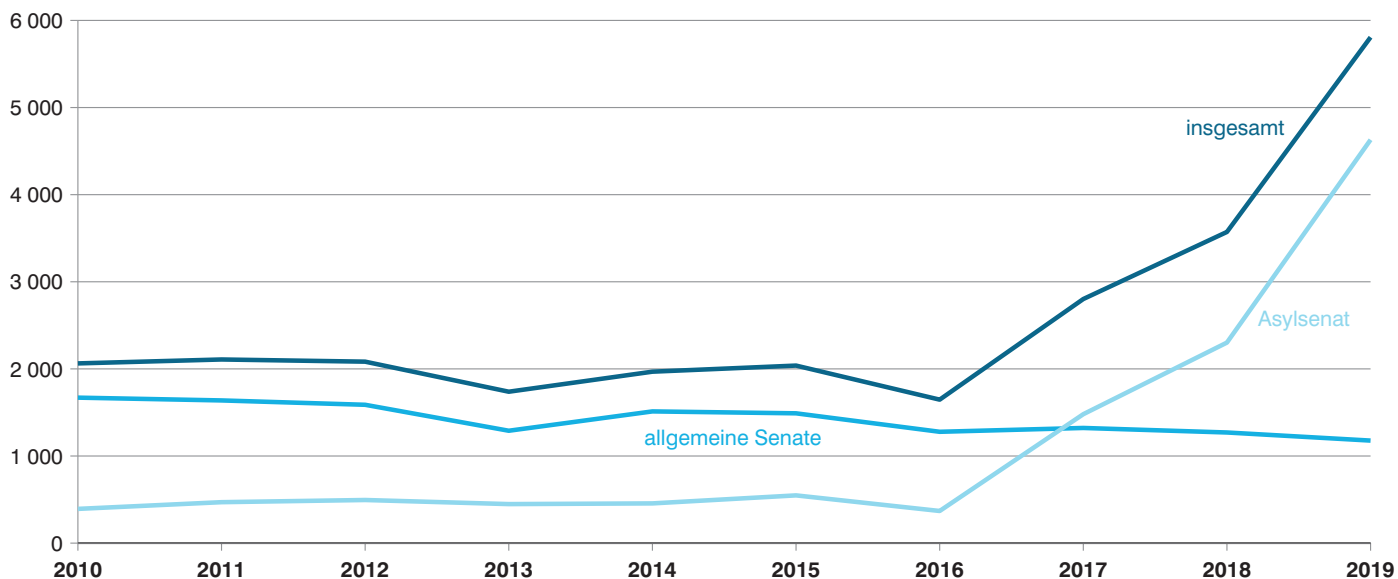


Abb. 9

Erledigte Verfahren in der 2. Instanz vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2010 nach Art der Verfahren und Art der Senate

Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen



Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung, Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz sowie Verfahren in Numerus-clausus-Sachen

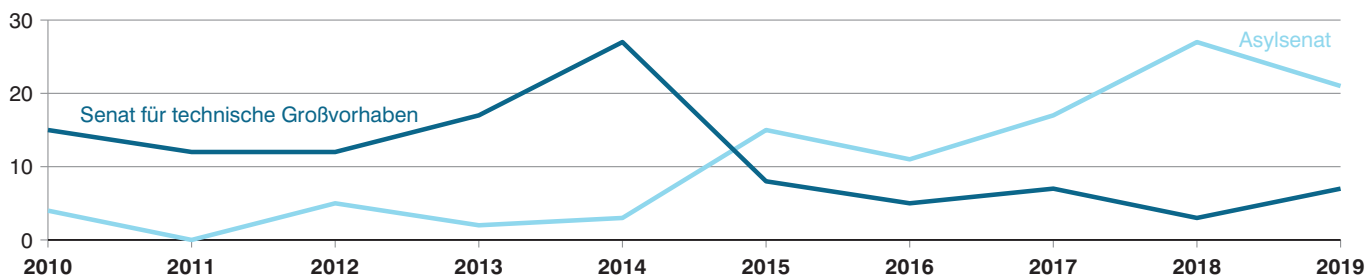
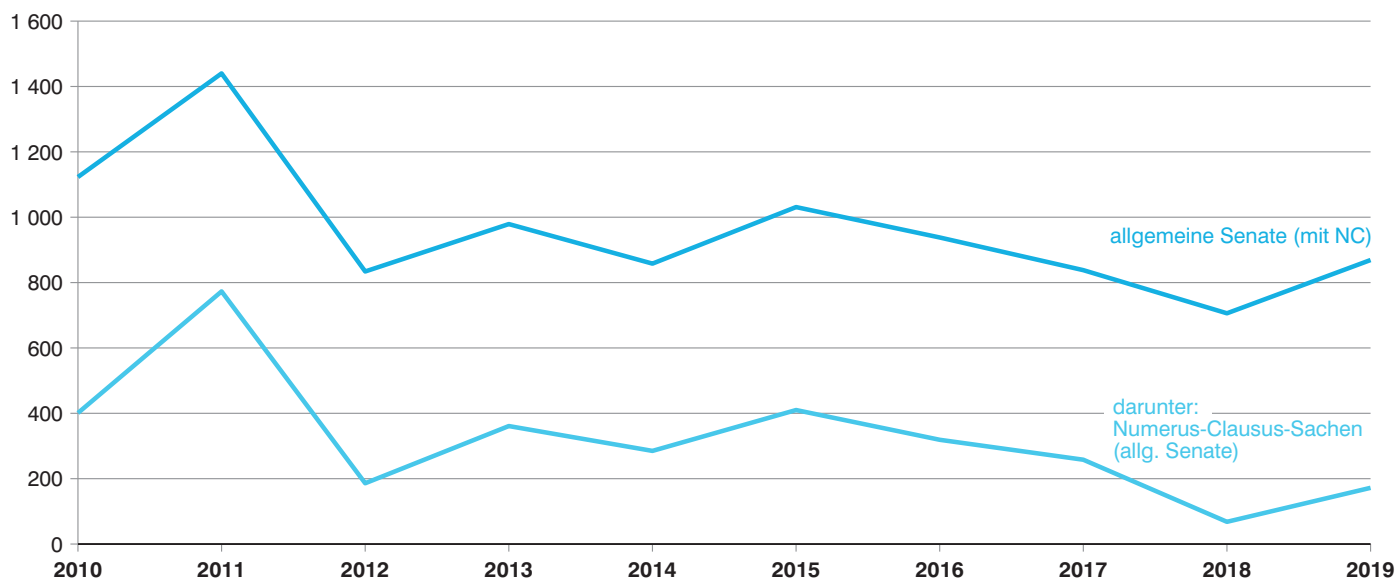
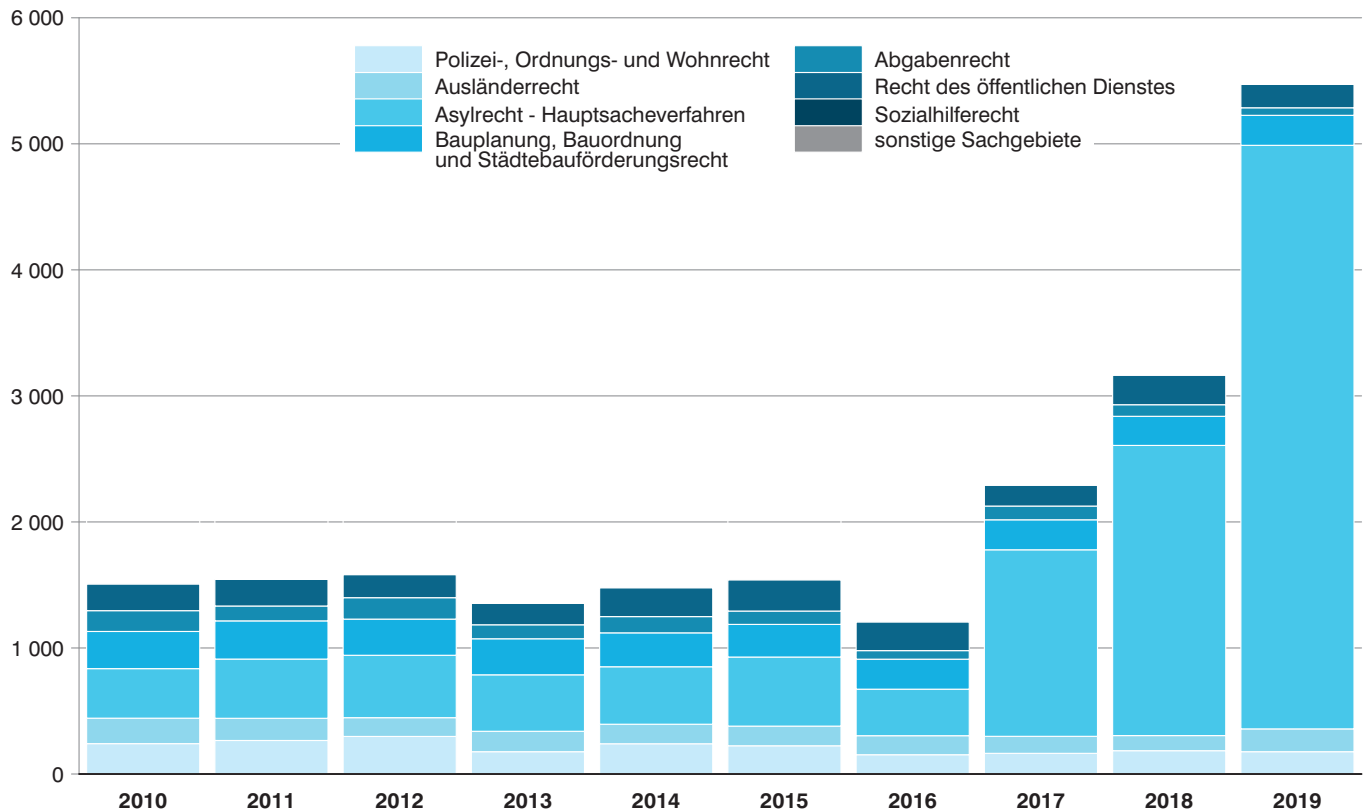


Abb. 10

Erledigte Verfahren in der 2. Instanz vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2010 nach Art der Verfahren und Sachgebieten

Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen



Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung, Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

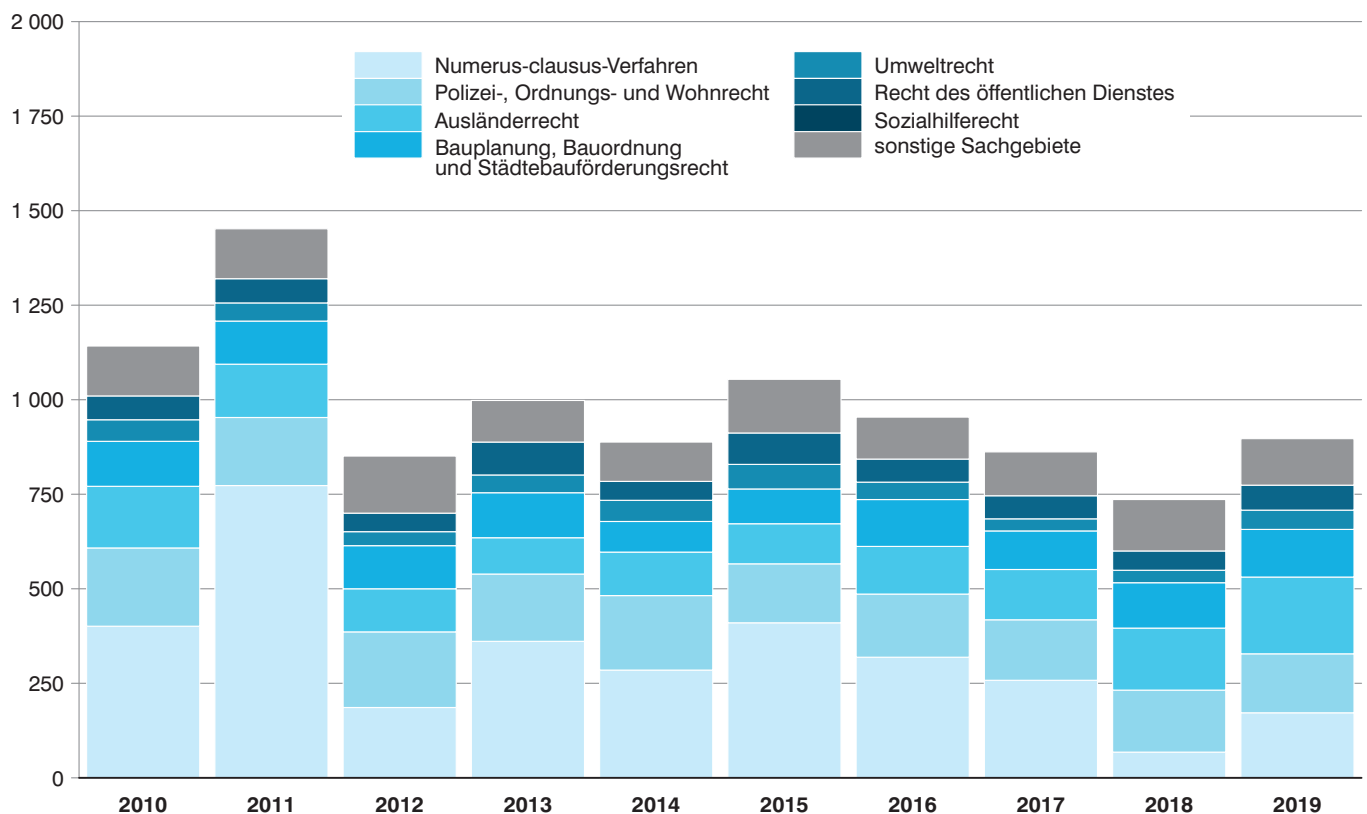


Abb. 11

Anteil der Neuzugänge an Verfahren mit eingelegten Rechtsmitteln beim VGH (allgemeine Senate) bezüglich aller erledigten Hauptverfahren der Verwaltungsgerichte (allgemeine Kammern) seit 2010 (Rechtsmittelhäufigkeit) in Prozent

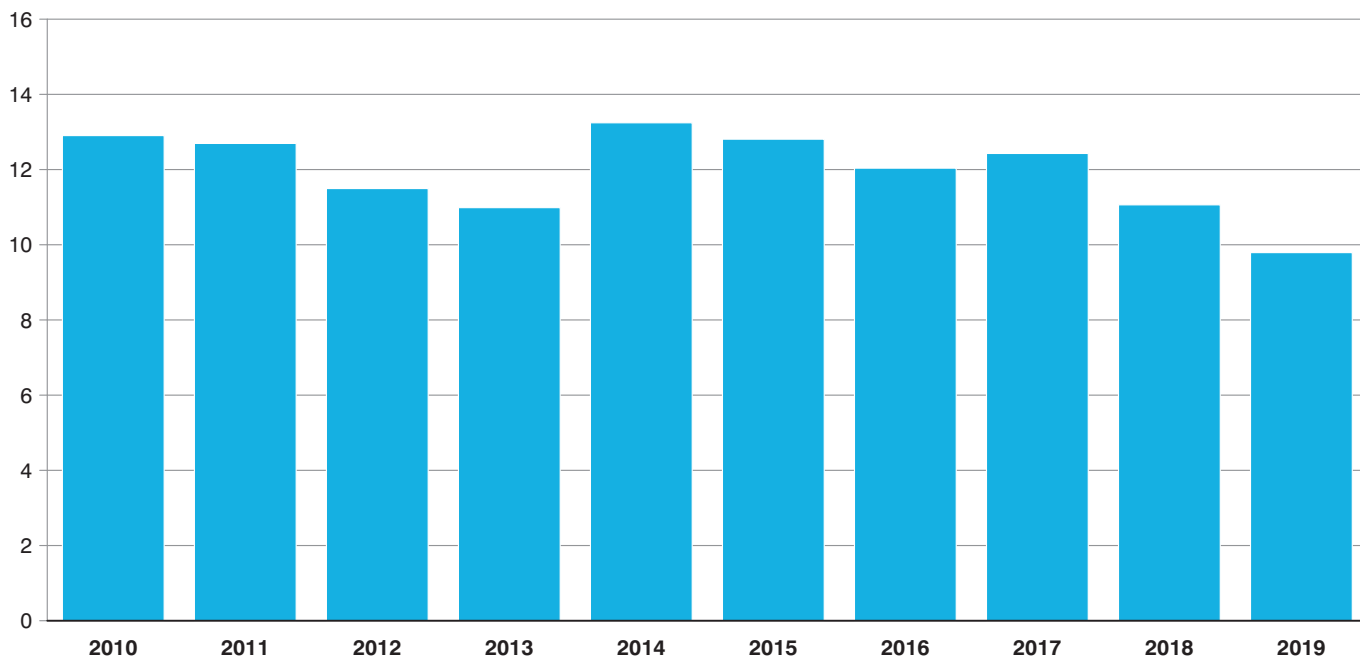


Abb. 12

Erledigte Berufungen und Beschwerden mit Behördenbeteiligung in der 2. Instanz vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2019 nach Ausgang des Verfahrens in Prozent

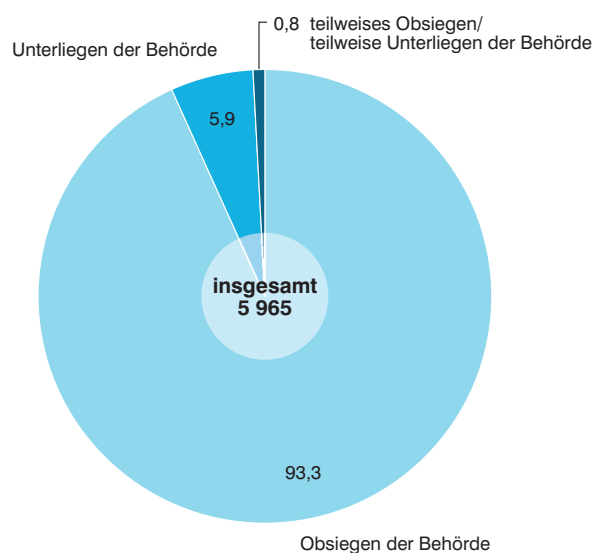
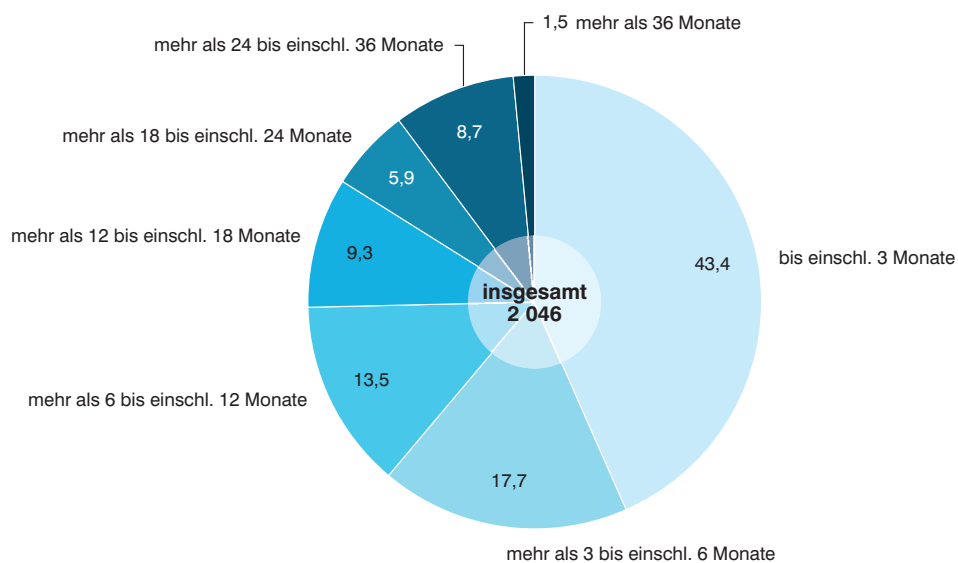


Abb. 13

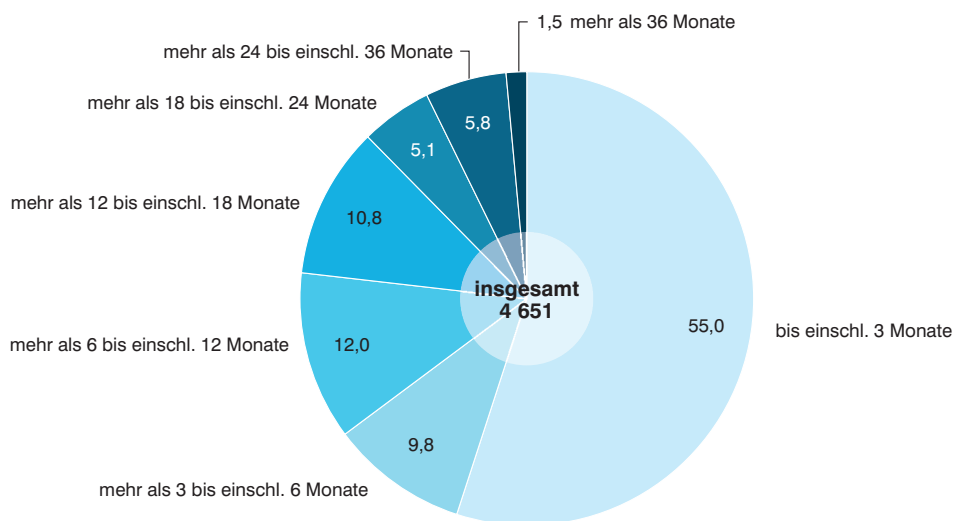
Erledigte Verfahren in der 2. Instanz vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2019 nach Art der Senate und Dauer

in Prozent

Allgemeine Senate



Asylsenate



Übersicht 1

Neuzugänge (ohne Abgaben innerhalb des Gerichts) vor der Verwaltungsgerichtsbarkeit in Bayern seit 2015

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens	2015	2016	2017	2018	2019
1. Rechtszug - vor den Verwaltungsgerichten						
1	Hauptverfahren (mit Numerus-clausus-Verfahren)	18 635	29 975	57 500	29 757	28 129
2	davon allgemeine Kammern	11 886	11 529	12 224	12 343	12 900
3	Asylkammern	6 749	18 446	45 276	17 414	15 229
4	Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz (mit Numerus-clausus-Verfahren)	9 795	9 069	15 313	10 263	9 216
5	davon allgemeine Kammern	5 580	4 682	4 729	4 300	3 993
6	Asylkammern	4 215	4 387	10 584	5 963	5 223
Sonstiger Geschäftsanfall						
7	Kostensachen	244	174	312	328	287
8	Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	110	156	188	502	685
9	Vollstreckungsverfahren	254	352	271	139	141
2. Rechtszug - vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof						
10	Erstinstanzliche Hauptverfahren	198	200	224	218	192
11	davon allgemeine Senate	154	159	195	172	160
12	Senate für technische Großvorhaben	44	40	28	46	32
13	Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertr. ...	1 898	2 506	3 289	4 578	5 491
14	davon allgemeine Senate	1 460	1 337	1 296	1 208	1 146
15	Asylsenate	438	1 169	1 993	3 370	4 345
16	Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung, Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz (mit Numerus-clausus-Verfahren)	1 072	974	882	882	865
17	davon allgemeine Senate	1 047	958	860	848	838
18	Asylsenate	14	10	18	31	16
19	Senate für technische Großvorhaben	11	6	4	3	11
Sonstiger Geschäftsanfall						
20	Kostensachen	37	42	19	34	38
21	Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	25	26	32	91	43
22	Beschwerden in PKH-Sachen	264	230	237	244	225
23	Sonstige Beschwerden	249	218	199	251	216

Übersicht 2

Erledigte Verfahren (ohne Abgaben innerhalb des Gerichts) vor der Verwaltungsgerichtsbarkeit in Bayern seit 2015

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens	2015	2016	2017	2018	2019
1. Rechtszug - vor den Verwaltungsgerichten						
1	Hauptverfahren (mit Numerus-clausus-Verfahren)	17 940	19 882	29 350	34 431	33 526
2	davon allgemeine Kammern	11 399	11 107	10 428	10 921	11 705
3	Asylkammern	6 541	8 775	18 922	23 510	21 821
4	Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz (mit Numerus-clausus-Verfahren)	10 134	8 553	13 986	11 213	9 628
5	davon allgemeine Kammern	5 928	4 768	4 493	4 428	4 299
6	Asylkammern	4 206	3 785	9 493	6 785	5 329
2. Rechtszug - vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof						
10	Erstinstanzliche Hauptverfahren	230	195	189	175	234
11	davon allgemeine Senate	192	147	156	154	210
12	Senate für technische Großvorhaben	38	48	33	21	24
13	Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren	2 038	1 647	2 802	3 572	5 807
14	davon allgemeine Senate	1 490	1 278	1 322	1 270	1 177
15	Asylsenate	548	369	1 480	2 302	4 630
16	Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung, Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz (mit Numerus-clausus-Verfahren)	1 054	954	862	736	897
17	davon allgemeine Senate	1 031	938	838	706	869
18	Asylsenate	15	11	17	27	21
19	Senate für technische Großvorhaben	8	5	7	3	7

Übersicht 3

Erlidigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2012 nach Art der Verfahren,
Art der Kammern und Dauer

A: Hauptverfahren

Verfahrensdauer	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	Anteil in %
	Anzahl der Verfahren								
Allgemeine Kammern									
Erlidigte Verfahren insgesamt	12 945	12 051	11 417	11 399	11 107	10 428	10 921	11 705	100
bis einschl. 3 Monate	4 369	3 886	3 463	3 417	3 298	2 778	2 921	2 880	24,6
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	2 842	2 727	2 438	2 446	2 362	1 976	1 849	1 800	15,4
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	3 330	3 073	2 999	2 887	2 945	2 879	2 815	2 651	22,6
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	1 600	1 444	1 527	1 581	1 537	1 769	1 908	1 988	17,0
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	506	497	556	658	546	614	899	1 394	11,9
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	272	328	362	378	374	362	458	855	7,3
mehr als 36 Monate	26	96	72	32	45	50	71	137	1,2
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	7,0	7,4	7,8	7,8	7,9	8,6	9,2	10,6	x
Asylkammern									
Erlidigte Verfahren insgesamt	2 401	3 150	4 139	6 541	8 775	18 922	23 510	21 821	100
bis einschl. 3 Monate	741	1 193	1 399	2 691	4 507	5 584	3 867	3 460	15,9
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	526	763	1 042	1 667	2 091	5 203	2 624	2 387	10,9
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	581	543	1 047	1 405	1 396	6 620	7 363	3 583	16,4
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	295	237	285	460	444	1 226	6 707	2 623	12,0
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	174	165	123	184	187	183	2 580	4 720	21,6
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	79	236	187	121	141	94	352	4 967	22,8
mehr als 36 Monate	5	13	56	13	9	12	17	81	0,4
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	7,8	7,6	7,3	5,8	4,8	5,9	10,4	15,0	x
Insgesamt									
Erlidigte Verfahren insgesamt	15 346	15 201	15 556	17 940	19 882	29 350	34 431	33 526	100
bis einschl. 3 Monate	5 110	5 079	4 862	6 108	7 805	8 362	6 788	6 340	18,9
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	3 368	3 490	3 480	4 113	4 453	7 179	4 473	4 187	12,5
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	3 911	3 616	4 046	4 292	4 341	9 499	10 178	6 234	18,6
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	1 895	1 681	1 812	2 041	1 981	2 995	8 615	4 611	13,8
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	680	662	679	842	733	797	3 479	6 114	18,2
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	351	564	549	499	515	456	810	5 822	17,4
mehr als 36 Monate	31	109	128	45	54	62	88	218	0,7
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	7,1	7,4	7,6	7,1	6,5	6,9	10,0	13,5	x

Übersicht 4

Erlidigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2012 nach Art der Verfahren,
Art der Kammern und Dauer

B: Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

Verfahrensdauer	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	Anteil in %
	Anzahl der Verfahren								
Allgemeine Kammern									
Erlidigte Verfahren insgesamt	5 148	5 271	5 020	5 928	4 768	4 493	4 428	4 299	100
bis einschl. 3 Monate	2 990	3 348	3 160	3 714	2 927	2 479	2 543	2 590	60,2
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	1 236	1 581	1 486	1 737	1 617	1 331	1 119	895	20,8
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	906	336	361	447	185	586	680	670	15,6
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	8	6	10	23	30	75	44	72	1,7
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	8	-	1	3	6	13	24	44	1,0
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	-	-	2	4	2	7	16	27	0,6
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	1	2	2	1	0,0
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	3,2	2,7	2,8	2,7	2,7	3,4	3,5	3,5	x
Asylkammern									
Erlidigte Verfahren insgesamt	761	1 282	2 544	4 206	3 785	9 493	6 785	5 329	100
bis einschl. 3 Monate	731	1 255	2 444	4 037	3 576	8 091	5 128	4 380	82,2
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	15	15	72	140	150	954	530	338	6,3
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	11	7	26	28	33	430	854	209	3,9
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	1	5	2	1	15	14	251	196	3,7
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	2	-	-	-	8	2	21	158	3,0
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	1	-	-	-	3	1	1	47	0,9
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-	1	-	1	0,0
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	0,7	0,6	0,8	0,7	1,0	1,5	2,6	2,6	x
Insgesamt									
Erlidigte Verfahren insgesamt	5 909	6 553	7 564	10 134	8 553	13 986	11 213	9 628	100
bis einschl. 3 Monate	3 721	4 603	5 604	7 751	6 503	10 570	7 671	6 970	72,4
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	1 251	1 596	1 558	1 877	1 767	2 285	1 649	1 233	12,8
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	917	343	387	475	218	1 016	1 534	879	9,1
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	9	11	12	24	45	89	295	268	2,8
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	10	-	1	3	14	15	45	202	2,1
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	1	-	2	4	5	8	17	74	0,8
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	1	3	2	2	0,0
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	2,9	2,3	2,1	1,9	2,0	2,1	2,9	3,0	x

Übersicht 5

Erlidigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2015 nach Art der Verfahren und Sachgebieten

A: Hauptverfahren

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	2015	2016	2017	2018	2019		Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl der Verfahren					Anteil in %	Zahl	%
Erlidigte Verfahren insgesamt	17 940	19 882	29 350	34 431	33 526	100	- 905	-2,6
dav. entfielen auf die Sachgebiete								
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaft des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	191	169	223	149	121	0,4	- 28	-18,8
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	156	142	201	128	101	0,3	- 27	-21,1
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	907	1059	909	857	907	2,7	50	5,8
210 dar. Schulrecht	122	127	127	132	135	0,4	3	2,3
220 Hochschulrecht	252	264	232	285	289	0,9	4	1,4
300 Numerus-clausus-Verfahren	497	269	146	99	85	0,3	- 14	-14,1
400 Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	725	706	603	923	995	3,0	72	7,8
420 dar. Gewerberecht	299	301	274	284	362	1,1	78	27,5
430 Landwirtschaftsrecht	37	26	15	16	7	0,0	- 9	-56,3
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	1 952	1 591	1 569	1 988	2 184	6,5	196	9,9
510 dar. Polizeirecht	357	328	301	323	421	1,3	98	30,3
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	256	98	89	114	128	0,4	14	12,3
550 Verkehrsrecht	748	709	640	801	909	2,7	108	13,5
560 Wohnrecht	113	113	148	175	144	0,4	- 31	- 18
600 Ausländerrecht	1 313	1 329	1 507	1 654	1 778	5,3	124	7,5
700 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	6 541	8 775	18 922	x	x	x	x	x
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	2223	2391	2188	2285	2 441	7,3	156	6,8
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	1 982	2 157	1 988	2 107	2 257	6,7	150	7,1
1000 Umweltrecht	779	761	604	460	599	1,8	139	30,2
1020 dar. Umweltschutz	407	288	288	-	1	1,8	1	x
1030 Wasserrecht	190	284	135	117	188	0,6	71	60,7
1040 Straßen- und Wegerecht	125	135	144	104	92	0,3	- 12	-11,5
1100 Abgabenrecht	579	596	628	614	574	1,7	- 40	-6,5
1131 dar. Erschließungsbeiträge	83	65	92	61	66	0,2	5	8,2
1132 Ausbaubeiträge	139	153	149	103	162	0,5	59	57,3
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	1	-	-	-	1	0,0	1	x
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	1 182	1 220	1 123	1 034	1 045	3,1	11	1,1
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	295	327	275	257	225	0,7	- 32	-12,5
1320 Soldatenrecht	105	65	100	98	68	0,2	- 30	-30,6
1330 Recht der Landesbeamten	687	716	622	571	689	2,1	118	20,7
1350 Wehrpflichtrecht, Wehrrecht	25	24	15	6	7	0,0	1	16,7
1380 Personalvertretungsrecht	63	79	104	94	53	0,2	- 41	-43,6
1400 Disziplinarrecht / Berufsggerichtliche Verfahren	68	57	97	70	82	0,2	12	17,1
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	811	813	679	620	632	1,9	12	1,9
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	707	693	596	536	540	1,6	4	0,7
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	278	263	263	210	216	0,6	6	2,9
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	252	254	194	184	189	0,6	5	2,7
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	18	27	17	24	22	0,1	- 2	-8,3
1560 Kriegsfolgenrecht	5	4	6	2	8	0,0	6	300,0
1600 Sozialhilferecht	6	6	9	18	8	0,0	- 10	- 56
1700 Sonstiges	165	140	143	150	253	0,8	103	68,7
1800 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	x	x	x	17438	16 844	50,2	-594	-3,4
(Asylrecht und Verteilung von Asylbewerbern)								
2000 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	x	x	x	4640	3872	11,55	-768	-16,6
(Dublin-Verfahren §29 I Nr. 1 a) Asyl(G)								
2200 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	x	x	x	1432	1105	3,296	-327	-22,8
(Verfahren nach §§ 29a, 30 Asyl(G))								

Übersicht 6

Erlidigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2015 nach Art der Verfahren und Sachgebieten

B: Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	2015	2016	2017	2018	2019		Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl der Verfahren					Anteil in %	Zahl	%
Erlidigte Verfahren insgesamt	10 134	8 553	13 986	11 213	9 628	100	-1 585	-14,1
dav. entfielen auf die Sachgebiete								
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaft des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	33	57	55	37	40	0,4	3	8,1
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	31	54	47	30	38	0,4	8	26,7
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	860	657	593	476	368	3,8	- 108	-22,7
210 dar. Schulrecht	39	48	43	60	59	0,6	- 1	-1,7
220 Hochschulrecht	575	385	410	297	216	2,2	- 81	-27,3
300 Numerus-clausus-Verfahren	2 510	1 751	1 312	1 156	1 029	10,7	- 127	-11,0
400 Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	110	87	82	97	118	1,2	21	21,6
420 dar. Gewerberecht	73	56	47	55	65	0,7	10	18,2
430 Landwirtschaftsrecht	2	1	1	0	2	0,0	2	x
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	668	649	751	780	863	9,0	83	10,6
510 dar. Polizeirecht	113	96	146	115	91	0,9	- 24	-20,9
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	31	21	22	20	133	1,4	113	565,0
550 Verkehrsrecht	351	364	359	407	405	4,2	- 2	-0,5
560 Wohnrecht	19	23	18	40	27	0,3	- 13	-32,5
600 Ausländerrecht	781	609	815	870	895	9,3	25	2,9
800 Asylrecht - Eilverfahren	4 206	3 785	9 493	x	x	x	x	x
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	321	360	315	327	377	3,9	50	15,3
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	304	356	309	323	362	3,8	39	12,1
1000 Umweltrecht	131	150	79	90	100	1,0	10	11,1
1020 dar. Umweltschutz	82	125	37	50	52	1,0	2	4,0
1030 Wasserrecht	19	12	8	22	20	0,2	- 2	-9,1
1040 Straßen- und Wegerecht	20	9	28	10	20	0,2	10	100,0
1100 Abgabenrecht	92	79	78	128	90	0,9	- 38	-29,7
1131 dar. Erschließungsbeiträge	12	5	8	10	15	0,2	5	50,0
1132 Ausbaubeiträge	30	23	17	16	12	0,1	- 4	-25,0
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-	-	-	-	x
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	268	226	250	260	230	2,4	- 30	-11,5
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	74	56	62	65	72	0,7	7	10,8
1320 Soldatenrecht	8	5	11	9	12	0,1	3	33,3
1330 Recht der Landesbeamten	168	148	157	157	141	1,5	- 16	-10,2
1350 Wehrpflichtrecht, Wehrrecht	-	-	-	-	-	-	-	x
1380 Personalvertretungsrecht	10	17	18	27	1	0,0	- 26	-96,3
1400 Disziplinarrecht / Berufserichterliche Verfahren	1	5	4	8	7	0,1	- 1	-12,5
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	129	103	128	129	134	1,4	5	3,9
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	114	93	110	117	109	1,1	- 8	-6,8
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	89	70	70	87	84	0,9	- 3	-3,4
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	16	17	35	20	16	0,2	- 4	-20,0
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	3	3	11	10	17	0,2	7	70
1560 Kriegsfolgenrecht	3	-	-	-	-	-	-	x
1600 Sozialhilferecht	1	-	3	6	4	0,0	- 2	-33,3
1700 Sonstiges	23	35	28	64	44	0,5	- 20	-31,3
1900 Asylrecht - Eilverfahren	x	x	x	1861	1393	14,5	-468	-25,15
(Asylrecht und Verteilung von Asylbewerbern)								
2100 Asylrecht - Eilverfahren	x	x	x	3592	2984	31,0	-608	-16,93
(Dublin-Verfahren §29 I Nr. 1 a) Asyl(G)								
2300 Asylrecht - Eilverfahren	x	x	x	1332	952	9,9	-380	-28,53
(Verfahren nach §§ 29a, 30 Asyl(G))								

Übersicht 7

Erledigte Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2012 nach Art der Senate und Dauer

A: Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren

Verfahrensdauer	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	Anteil in %
	Anzahl der Verfahren								
Allgemeine Senate									
Erledigte Verfahren insgesamt	1 588	1 290	1 512	1 490	1 278	1 322	1 270	1 177	100
bis einschl. 3 Monate .	447	398	447	438	358	388	364	341	29,0
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	261	182	279	313	222	219	174	154	13,1
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	296	262	244	254	257	216	254	200	17,0
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	222	188	206	226	202	217	193	172	14,6
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	185	134	173	126	114	138	119	107	9,1
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	134	94	122	102	95	114	134	172	14,6
mehr als 36 Monate	43	32	41	31	30	30	32	31	2,6
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	10,8	10,5	10,6	9,7	10,3	10,7	11,1	12,0	x
Asylsenate									
Erledigte Verfahren insgesamt	495	448	456	548	369	1 480	2 302	4 630	100
bis einschl. 3 Monate .	300	268	341	350	264	930	1 711	2 544	54,9
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	81	33	43	95	51	326	189	452	9,8
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	86	103	58	76	21	194	263	557	12,0
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	14	25	9	14	11	11	81	502	10,8
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	6	9	3	4	13	8	49	237	5,1
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	7	6	2	9	6	10	9	270	5,8
mehr als 36 Monate	1	4	-	-	3	1	-	68	1,5
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	3,9	4,9	2,8	3,7	4,0	3,1	2,9	6,8	x
Insgesamt									
Erledigte Verfahren insgesamt	2 083	1 738	1 968	2 038	1 647	2 802	3 572	5 807	100
bis einschl. 3 Monate .	747	666	788	788	622	1 318	2 075	2 885	49,7
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	342	215	322	408	273	545	363	606	10,4
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	382	365	302	330	278	410	517	757	13,0
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	236	213	215	240	213	228	274	674	11,6
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	191	143	176	130	127	146	168	344	5,9
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	141	100	124	111	101	124	143	442	7,6
mehr als 36 Monate	44	36	41	31	33	31	32	99	1,7
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	9,2	9,0	8,8	8,1	8,9	6,7	5,8	7,9	x

Übersicht 8

Erledigte Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2012 nach Art der Senate und Dauer

B: Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung und Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

Verfahrensdauer	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	Anteil in %
	Anzahl der Verfahren								
Allgemeine Senate									
Erledigte Beschwerden	834	979	858	1 031	938	838	706	869	100
bis einschl. 3 Monate ..	556	735	585	656	741	675	478	547	62,9
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate ..	229	196	233	327	152	121	152	209	24,1
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate ..	39	38	31	28	27	30	64	76	8,7
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate ..	6	5	8	17	12	7	6	18	2,1
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate ..	4	5	1	2	6	3	4	13	1,5
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate ..	-	-	-	1	-	1	-	6	0,7
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-	1	2	-	-
Asylsenate									
Erledigte Anträge auf Zulassung ..	5	2	3	15	11	17	27	21	100
bis einschl. 3 Monate ..	5	1	3	15	11	17	25	14	66,7
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate ..	-	1	-	-	-	-	1	4	19,0
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate ..	-	-	-	-	-	-	1	2	9,5
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate ..	-	-	-	-	-	-	-	1	4,8
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Senate für techn. Großvorhaben									
Erledigte Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	12	17	27	8	5	7	3	7	100
bis einschl. 3 Monate ..	6	15	10	6	5	5	3	5	71,4
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate ..	5	1	11	2	-	2	-	-	-
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate ..	-	1	5	-	-	-	-	1	14
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate ..	1	-	1	-	-	-	-	1	14
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt									
Erledigte Verfahren insgesamt	851	998	888	1 054	954	862	736	897	100
bis einschl. 3 Monate ..	567	751	598	677	757	697	506	566	63,1
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate ..	234	198	244	329	152	123	153	213	23,7
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate ..	39	39	36	28	27	30	65	79	8,8
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate ..	6	5	8	17	12	7	6	19	2,1
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate ..	5	5	2	2	6	3	4	14	1,6
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate ..	-	-	-	1	-	1	-	6	0,7
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-	1	2	-	-

Übersicht 9
Erledigte Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2012 nach Art der Senate und Dauer
C: 2. Instanz zusammen: Tabellen A + B

Verfahrensdauer	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	Anteil in %
	Anzahl der Verfahren								
Allgemeine Senate									
Erledigte Beschwerden	2 422	2 269	2 370	2 521	2 216	2 160	1 976	2 046	100
bis einschl. 3 Monate .	1 003	1 133	1 032	1 094	1 099	1 063	842	888	43,4
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	490	378	512	640	374	340	326	363	17,7
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	335	300	275	282	284	246	318	276	13,5
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	228	193	214	243	214	224	199	190	9,3
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	189	139	174	128	120	141	123	120	5,9
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	134	94	122	103	95	115	134	178	8,7
mehr als 36 Monate	43	32	41	31	30	31	34	31	1,5
Asylsenate									
Erledigte Anträge auf Zulassung .	500	450	459	563	380	1 497	2 329	4 651	100
bis einschl. 3 Monate .	305	269	344	365	275	947	1 736	2 558	55,0
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	81	34	43	95	51	326	190	456	9,8
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	86	103	58	76	21	194	264	559	12,0
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	14	25	9	14	11	11	81	503	10,8
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	6	9	3	4	13	8	49	237	5,1
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	7	6	2	9	6	10	9	270	5,8
mehr als 36 Monate	1	4	-	-	3	1	-	68	1
Senate für techn. Großvorhaben									
Erledigte Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	12	17	27	8	5	7	3	7	100
bis einschl. 3 Monate .	6	15	10	6	5	5	3	5	71,4
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	5	1	11	2	-	2	-	-	-
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	-	1	5	-	-	-	-	1	14
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	1	-	1	-	-	-	-	1	14
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt									
Erledigte Verfahren insgesamt	2 934	2 736	2 856	3 092	2 601	3 664	4 308	6 704	100
bis einschl. 3 Monate .	1 314	1 417	1 386	1 465	1 379	2 015	2 581	3 451	51,5
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	576	413	566	737	425	668	516	819	12,2
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	421	404	338	358	305	440	582	836	12,5
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	242	218	223	257	225	235	280	693	10,3
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	196	148	178	132	133	149	172	358	5,3
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	141	100	124	112	101	125	143	448	6,7
mehr als 36 Monate	44	36	41	31	33	32	34	99	1,5

Übersicht 10

Erledigte Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2015 nach Sachgebieten

A: Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	2015	2016	2017	2018	2019		Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl der Verfahren					Anteil in %	Zahl	%
Erledigte Verfahren insgesamt	2 038	1 647	2802	3572	5807	100	2 235	62,6
dav. entfielen auf die Sachgebiete								
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaft des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	22	20	14	19	9	0,2	- 10	-52,6
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	22	18	13	19	9	0,2	- 10	-52,6
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	101	112	149	70	53	0,9	- 17	-24,3
210 dar. Schulrecht	13	9	24	12	8	0,1	- 4	-33,3
220 Hochschulrecht	12	18	18	17	7	0,1	- 10	-58,8
300 Numerus-clausus-Verfahren	2	3	1	-	-	-	-	-
400 Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	104	82	84	69	80	1,4	11	15,9
420 dar. Gewerberecht	54	39	41	49	28	0,5	- 21	-42,9
430 Landwirtschaftsrecht	5	2	2	2	3	0,1	1	50,0
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	224	153	164	185	177	3,0	- 8	-4,3
510 dar. Polizeirecht	22	17	18	26	25	0,4	- 1	-3,8
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	35	9	10	36	19	0,3	- 17	-47,2
550 Verkehrsrecht	93	73	58	53	71	1,2	18	34,0
560 Wohnrecht	4	8	15	18	16	0,3	- 2	-11,1
600 Ausländerrecht	156	151	135	120	181	3,1	61	50,8
700 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	548	369	1480	x	x	x	x	x
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	274	248	248	254	249	4,3	- 5	-2,0
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	259	238	238	231	238	4,1	7	3,0
1000 Umweltrecht	139	130	175	148	101	1,7	- 47	-31,8
1020 dar. Umweltschutz	91	80	79	87	28	0,5	- 59	-67,8
1030 Wasserrecht	19	24	26	23	40	0,7	17	73,9
1040 Straßen- und Wegerecht	23	19	58	33	30	0,5	- 3	-9,1
1100 Abgabenrecht	106	68	109	92	60	1,0	- 32	-34,8
1131 dar. Erschließungsbeiträge	17	9	26	7	6	0,1	- 1	-14,3
1132 Ausbaubeiträge	25	25	19	32	12	0,2	- 20	-62,5
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-	-	-	-	0,0
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	248	228	165	234	187	3,2	- 47	-20,1
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	93	60	30	76	41	0,7	- 35	-46,1
1320 Soldatenrecht	26	17	28	35	40	0,7	5	14,3
1330 Recht der Landesbeamten	117	141	96	109	96	1,7	- 13	-11,9
1350 Wehrpflichtrecht, Wehrrecht	2	1	1	1	-	0,0	- 1	-100,0
1380 Personalvertretungsrecht	10	8	10	12	9	0,2	- 3	-25,0
1400 Disziplinarrecht / Berufsergerichtliche Verfahren	20	16	18	15	16	0,3	1	6,7
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	77	54	56	57	62	1,1	5	8,8
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	63	34	42	48	57	1,0	9	18,8
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	33	15	14	11	27	0,5	16	145,5
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	14	11	19	31	27	0,5	- 4	-12,9
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	5	-	8	-	4	0,1	4	x
1560 Kriegsfolgenrecht	5	1	1	-	-	-	-	-
1600 Sozialhilferecht	-	-	-	-	1	0,0	1	x
1700 Sonstiges	17	13	4	7	1	0,0	- 6	-85,7
1800 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	x	x	x	2242	4582	78,9	2340	104,4
(Asylrecht und Verteilung von Asylbewerbern)								
2000 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	x	x	x	56	46	0,8	-10	-17,9
(Dublin-Verfahren §29 I Nr. 1 a) AsylG)								
2200 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	x	x	x	4	2	0,0	-2	-50,0
(Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)								

Übersicht 11

Erlidigte Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2015 nach Sachgebieten
B: Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung und Verfahren zur Gewährung
von vorläufigem Rechtsschutz

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	2015	2016	2017	2018	2019		Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl der Verfahren					Anteil in %	Zahl	%
Erlidigte Verfahren insgesamt	1 054	954	862	736	897	100	161	21,9
dav. entfielen auf die Sachgebiete								
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaft des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	4	10	11	9	11	1,2	2	22,2
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	3	10	7	8	11	1,2	3	37,5
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	25	35	28	27	23	2,6	- 4	-14,8
210 dar. Schulrecht	8	8	11	9	10	1,1	1	11,1
220 Hochschulrecht	8	11	5	11	7	0,8	- 4	-36,4
300 Numerus-clausus-Verfahren	410	319	258	68	172	19,2	104	152,9
400 Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	30	14	19	28	25	2,8	- 3	-10,7
420 dar. Gewerberecht	11	6	10	19	11	1,2	- 8	-42,1
430 Landwirtschaftsrecht	4	2	3	-	6	0,7	6	x
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	156	167	160	164	156	17,4	- 8	-4,9
510 dar. Polizeirecht	20	18	23	30	21	2,3	- 9	-30,0
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	20	11	5	8	11	1,2	3	37,5
550 Verkehrsrecht	82	98	83	91	85	9,5	- 6	-6,6
560 Wohnrecht	2	6	4	6	5	0,6	- 1	-16,7
600 Ausländerrecht	106	126	133	164	203	22,6	39	23,8
800 Asylrecht - Eilverfahren	15	11	17	x	x	x	x	x
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	96	125	103	121	132	14,7	11	9,1
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	92	124	102	120	126	14,0	6	5,0
1000 Umweltrecht	65	46	32	33	51	5,7	18	54,5
1020 dar. Umweltschutz	50	33	24	16	33	3,7	17	106,3
1030 Wasserrecht	7	5	1	7	7	0,8	-	-
1040 Straßen- und Wegerecht	6	5	4	8	7	0,8	- 1	-12,5
1100 Abgabenrecht	39	16	-	9	17	1,9	8	88,9
1131 dar. Erschließungsbeiträge	-	1	-	1	-	0,0	- 1	-100,0
1132 Ausbaubeiträge	6	6	2	4	3	0,3	- 1	-25,0
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-	-	-	-	-
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	83	61	61	51	66	7	15	29,4
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	25	21	11	16	21	2,3	5	31,3
1320 Soldatenrecht	3	1	1	3	1	0,1	- 2	-66,7
1330 Recht der Landesbeamten	49	36	45	28	43	4,8	15	53,6
1350 Wehrpflichtrecht, Wehrrecht	-	-	-	-	-	-	-	-
1380 Personalvertretungsrecht	3	1	4	2	1	0,1	- 1	-50,0
1400 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren	1	-	2	6	8	0,9	2	33,3
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	22	22	25	24	10	1,1	- 14	-58,3
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	17	21	23	22	7	0,8	- 15	-68,2
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	12	17	15	9	4	0,4	- 5	-55,6
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	5	4	8	12	2	0,2	- 10	-83,3
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	1	1	1	2	3	0,3	1	50,0
1560 Kriegsfolgenrecht	-	-	-	-	-	-	-	-
1600 Sozialhilferecht	-	-	-	-	-	-	-	-
1700 Sonstiges	2	2	3	5	2	0,2	- 3	-60,0
1800 Asylrecht - Eilverfahren	x	x	x	22	15	1,7	- 7	-31,8
(Asylrecht und Verteilung von Asylbewerbern)								
2000 Asylrecht - Eilverfahren	x	x	x	5	4	0,4	- 1	-20,0
(Dublin-Verfahren §29 I Nr. 1 a) AsylG)								
2200 Asylrecht - Eilverfahren	x	x	x	-	2	0,2	2	-
(Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)								

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2019

1.1 Geschäftsentwicklung der Hauptverfahren

1.1.1 Geschäftsentwicklung mit Vergleich zum Vorjahr

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung	2018	2019	Veränderung zum Vorjahr	
				Anzahl	%
1	Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	49 788	45 117	-4 671	- 9,4
2	Neuzugänge 1) 2)	29 760	28 131	-1 629	- 5,5
3	Erledigte Verfahren 2)	34 431	33 526	- 905	- 2,6
4	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	45 117	39 722	-5 395	- 12,0

1.1.2 Geschäftsentwicklung nach Verwaltungsgerichten und Art der Kammern

Lfd. Nr.	Verwaltungsgericht	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	Neuzugänge 1) 2)	Erledigte Verfahren 2)	Unerledigte Verfahren am Jahresende
1	Ansbach	7 849	3 891	4 589	7 151
	davon: Allgemeine Kammern	2 315	1 959	1 928	2 346
	Asylkammern	5 534	1 932	2 661	4 805
2	Augsburg	3 858	3 500	4 462	2 896
	davon: Allgemeine Kammern	1 044	1 618	1 591	1 071
	Asylkammern	2 814	1 882	2 871	1 825
3	Bayreuth	3 289	2 637	3 222	2 704
	davon: Allgemeine Kammern	840	915	868	887
	Asylkammern	2 449	1 722	2 354	1 817
4	München	21 006	9 226	11 221	19 011
	davon: Allgemeine Kammern	5 196	4 983	4 320	5 859
	Asylkammern	15 810	4 243	6 901	13 152
5	Regensburg	6 102	5 052	5 380	5 774
	davon: Allgemeine Kammern	1 731	2 121	1 714	2 138
	Asylkammern	4 371	2 931	3 666	3 636
6	Würzburg	3 013	3 825	4 652	2 186
	davon: Allgemeine Kammern	996	1 303	1 284	1 015
	Asylkammern	2 017	2 522	3 368	1 171
	Insgesamt	45 117	28 131	33 526	39 722
	davon: Allgemeine Kammern	12 122	12 899	11 705	13 316
	Asylkammern	32 995	15 232	21 821	26 406

1) Einschließlich Bestandsbereinigung. - 2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2019

1.2 Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten

1.2.1 Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Berufung - Anzahl, in Prozent

Verfahrensart, Erledigungsart	Bayern ins- gesamt	Verwaltungsgerichte					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Erledigte Verfahren insgesamt	33 526	4 589	4 462	3 222	11 221	5 380	4 652
Art des Verfahrens							
Von den erledigten Verfahren waren							
Klagen	33 466	4 577	4 462	3 222	11 173	5 380	4 652
sonstige Anträge	60	12	-	-	48	-	-
Prozesskostenhilfeentscheidungen	4 003	898	615	641	540	579	730
dav. lauteten auf Bewilligung	851	103	152	105	148	125	218
Ablehnung	3 152	795	463	536	392	454	512
Beendet durch							
Urteil	14 389	1 952	2 075	1 276	4 879	2 477	1 730
Gerichtsbescheid	1 328	9	291	298	273	323	134
Beschluss	15 249	2 293	1 824	1 520	5 691	2 281	1 640
Prozessvergleich	310	48	65	25	48	26	98
Ruhen des Verfahrens	2 071	236	188	99	260	249	1 039
sonstige Erledigungsart	179	51	19	4	70	24	11
Bei den durch Urteil erledigten Verfahren ist							
Berufung zulässig	110	10	6	12	54	11	17
Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 1 AsylG	556	33	80	19	299	105	20
Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 2 AsylG	11 072	1 378	1 687	1 123	3 583	1 887	1 414
Berufung nicht zugelassen	2 651	531	302	122	943	474	279
in Prozent							
Beendet durch	100	100	100	100	100	100	100
Urteil	42,9	42,5	46,5	39,6	43,5	46,0	37,2
Gerichtsbescheid	4,0	0,2	6,5	9,2	2,4	6,0	2,9
Beschluss	45,5	50,0	40,9	47,2	50,7	42,4	35,3
Prozessvergleich	0,9	1,0	1,5	0,8	0,4	0,5	2,1
Ruhen des Verfahrens	6,2	5,1	4,2	3,1	2,3	4,6	22,3
sonstige Erledigungsart	0,5	1,1	0,4	0,1	0,6	0,4	0,2
Bei den durch Urteil erledigten Verfahren ist							
Berufung zulässig	0,8	0,5	0,3	0,9	1,1	0,4	1,0
Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 1 AsylG	3,9	1,7	3,9	1,5	6,1	4,2	1,2
Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 2 AsylG	76,9	70,6	81,3	88,0	73,4	76,2	81,7
Berufung nicht zugelassen	18,4	27,2	14,6	9,6	19,3	19,1	16,1

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2019

1.2 Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten

1.2.2 Durch Urteil, Gerichtsbescheid oder Beschluss beendete Verfahren nach Ausgang des Verfahrens

Ausgang des Verfahrens	Bayern insgesamt	Verwaltungsgerichte					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regensburg	Würzburg
Durch Urteil, Gerichtsbescheid oder Beschluss beendete Verfahren	30 966	4 254	4 190	3 094	10 843	5 081	3 504
ohne darin enthaltene disziplinar- und berufsgerichtliche Verfahren	30 954	4 253	4 190	3 094	10 834	5 079	3 504
wurden erledigt durch							
Stattgabe	1 244	116	142	116	415	197	258
teilweise Stattgabe/Abweisung/Ablehnung	1 128	68	131	108	436	212	173
Abweisung/Ablehnung	13 486	1 800	2 114	1 364	4 346	2 421	1 441
Zurücknahme	10 190	1 611	1 375	1 022	3 666	1 550	966
Verweisung an ein anderes Gericht	405	89	44	32	148	54	38
Hauptsacheerledigung	4 418	569	383	442	1 823	583	618
Verbindung mit einer anderen Sache	83	-	1	10	-	62	10
Die disziplinar- und berufsgerichtlichen Verfahren	12	1	-	-	9	2	-
wurden erledigt durch							
Disziplinarmaßnahme/berufsgerichtliche Maßnahme	11	-	-	-	9	2	-
Freispruch	-	-	-	-	-	-	-
Einstellung/Ablehnung der Eröffnung des Hauptverfahrens	1	1	-	-	-	-	-
Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde							
Die Verfahren, in denen eine Behörde beteiligt war	15 801	1 984	2 386	1 585	5 179	2 797	1 870
endeten mit							
Obsiegen der Behörde	13 454	1 810	2 112	1 355	4 344	2 394	1 439
teilweisem Obsiegen/Unterliegen der Behörde	1 124	68	131	107	435	210	173
Unterliegen der Behörde	1 223	106	143	123	400	193	258
in Prozent							
ohne darin enthaltene disziplinar- und berufsgerichtliche Verfahren	100	100	100	100	100	100	100
Stattgabe	4,0	2,7	3,4	3,7	3,8	3,9	7,4
teilweise Stattgabe/Abweisung/Ablehnung	3,6	1,6	3,1	3,5	4,0	4,2	4,9
Abweisung/Ablehnung	43,6	42,3	50,5	44,1	40,1	47,7	41,1
Zurücknahme	32,9	37,9	32,8	33,0	33,8	30,5	27,6
Verweisung an ein anderes Gericht	1,3	2,1	1,1	1,0	1,4	1,1	1,1
Hauptsacheerledigung	14,3	13,4	9,1	14,3	16,8	11,5	17,6
Verbindung mit einer anderen Sache	0,3	-	0,0	0,3	-	1,2	0,3

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2019

1.2 Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten

1.2.3 Dauer der Anhängigkeit - Anzahl

Verfahrensdauer	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Beendete Verfahren insgesamt							
Verfahren insgesamt	33 526	4 589	4 462	3 222	11 221	5 380	4 652
bis einschl. 3 Monate	6 340	608	1 054	717	1 360	1 039	1 562
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	4 187	479	613	383	1 024	665	1 023
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	6 234	711	802	590	1 961	1 000	1 170
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	4 611	631	637	444	1 596	861	442
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	6 114	838	917	550	2 384	1 120	305
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	5 822	1 271	409	537	2 785	675	145
mehr als 36 Monate	218	51	30	1	111	20	5
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	13,5	16,2	11,9	12,7	16,2	12,8	7,1
Durch Urteil beendete Verfahren							
Urteile insgesamt	14 389	1 952	2 075	1 276	4 879	2 477	1 730
bis einschl. 3 Monate	1 077	79	204	100	122	224	348
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	1 271	89	242	47	228	175	490
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	1 781	164	291	136	437	269	484
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	2 113	207	375	221	639	492	179
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	3 869	457	655	360	1 463	809	125
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	4 169	922	297	411	1 939	498	102
mehr als 36 Monate	109	34	11	1	51	10	2
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	18,0	21,7	15,6	18,8	21,1	17,1	8,7
Beendete Asylverfahren insgesamt							
Verfahren insgesamt	21 821	2 661	2 871	2 354	6 901	3 666	3 368
bis einschl. 3 Monate	3 460	224	510	510	435	554	1 227
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	2 387	236	305	260	394	417	775
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	3 583	346	367	388	961	692	829
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	2 623	296	483	281	743	570	250
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	4 720	476	842	445	1 890	876	191
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	4 967	1 064	357	470	2 430	552	94
mehr als 36 Monate	81	19	7	-	48	5	2
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	15,0	18,7	14,2	13,5	19,2	13,9	6,5

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2019

1.2 Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten

1.2.3 Dauer der Anhängigkeit - in Prozent

Verfahrensdauer	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Beendete Verfahren insgesamt							
Verfahren insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
bis einschl. 3 Monate	18,9	13,2	23,6	22,3	12,1	19,3	33,6
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	12,5	10,4	13,7	11,9	9,1	12,4	22,0
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	18,6	15,5	18,0	18,3	17,5	18,6	25,2
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	13,8	13,8	14,3	13,8	14,2	16,0	9,5
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	18,2	18,3	20,6	17,1	21,2	20,8	6,6
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	17,4	27,7	9,2	16,7	24,8	12,5	3,1
mehr als 36 Monate	0,7	1,1	0,7	0,0	1,0	0,4	0,1
Durch Urteil beendete Verfahren							
Urteile insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
bis einschl. 3 Monate	7,5	4,0	9,8	7,8	2,5	9,0	20,1
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	8,8	4,6	11,7	3,7	4,7	7,1	28,3
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	12,4	8,4	14,0	10,7	9,0	10,9	28,0
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	14,7	10,6	18,1	17,3	13,1	19,9	10,3
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	26,9	23,4	31,6	28,2	30,0	32,7	7,2
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	29,0	47,2	14,3	32,2	39,7	20,1	5,9
mehr als 36 Monate	0,8	1,7	0,5	0,1	1,0	0,4	0,1
Beendete Asylverfahren insgesamt							
Verfahren insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
bis einschl. 3 Monate	15,9	8,4	17,8	21,7	6,3	15,1	36,4
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	10,9	8,9	10,6	11,0	5,7	11,4	23,0
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	16,4	13,0	12,8	16,5	13,9	18,9	24,6
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	12,0	11,1	16,8	11,9	10,8	15,5	7,4
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	21,6	17,9	29,3	18,9	27,4	23,9	5,7
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	22,8	40,0	12,4	20,0	35,2	15,1	2,8
mehr als 36 Monate	0,4	0,7	0,2	-	0,7	0,1	0,1

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2019

1.2 Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten

1.2.4 Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung, Zuständigkeit (Einzelrichter/Kammer), Prozesskostenhilfe

Verfahrensbeteiligte	Bayern insgesamt	Verwaltungsgerichte					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regensburg	Würzburg
Erledigte Verfahren insgesamt	33 526	4 589	4 462	3 222	11 221	5 380	4 652
Vertretung durch Bevollmächtigte ¹⁾							
dav. nur der Kläger, Antragsteller	25 508	3 674	3 301	2 394	8 518	3 890	3 731
nur der Beklagte, Antragsgegner	352	70	37	19	125	60	41
beide Parteien	771	102	118	62	254	133	102
keine Partei	6 895	743	1 006	747	2 324	1 297	778
Von den Bevollmächtigten insgesamt	27 419	3 951	3 577	2 538	9 156	4 217	3 980
waren Rechtsanwälte							
des Klägers, Antragstellers	25 575	3 669	3 299	2 383	8 544	3 970	3 710
des Beklagten, Antragsgegners	1 027	157	136	76	343	176	139
sonstige Bevollmächtigte							
des Klägers, Antragstellers	720	110	123	74	233	53	127
des Beklagten, Antragsgegners	97	15	19	5	36	18	4
Beweiserhebung							
dav. durch den beauftragten Richter	523	34	14	22	380	13	60
durch die Kammer/Einzelrichter	246	32	134	11	15	52	2
keine Beweiserhebung	32 762	4 524	4 314	3 189	10 827	5 316	4 592
Verfahren nach Einzelrichter und Kammer							
Die Verfahren waren zum Zeitpunkt der Erledigung anhängig							
beim Einzelrichter	29 118	3 805	3 973	2 849	9 597	4 740	4 154
dav. nach Übertragung durch die Kammer 2)	16 690	1 751	2 419	2 246	5 150	2 766	2 358
in sonstigen Fällen 3)	12 428	2 054	1 554	603	4 447	1 974	1 796
bei der Kammer	4 408	784	489	373	1 624	640	498
dav. wenn für das Verfahren zuvor der Einzelrichter zuständig war	3	-	-	-	1	1	1
wenn der Einzelrichter zu keinem Zeitpunkt zuständig war	4 405	784	489	373	1 623	639	497
Prozesskostenhilfeentscheidungen							
Anzahl der Prozesskostenhilfeentscheidungen	4 003	898	615	641	540	579	730
dav. - Bewilligt							
dem Kläger/Antragsteller	847	103	150	105	148	123	218
dem Beklagten/Antragsgegner	4	-	2	-	-	2	-
- Abgelehnt							
dem Kläger/Antragsteller	3 149	793	463	536	392	453	512
dem Beklagten/Antragsgegner	3	2	-	-	-	1	-
Mündliche Verhandlung nach einem Gerichtsbescheid	954	3	9	344	198	365	35

1) In einzelnen Fällen kommt es vor, dass die Partei gleichzeitig durch einen Rechtsanwalt und durch einen anderen Bevollmächtigten vertreten wird. - 2) gemäß § 6 VwGO oder § 76 Asyl(G) oder im Einverständnis der Beteiligten nach § 87a Abs. 2 VwGO. - 3) gemäß § 87a Abs. 1, 3 VwGO.

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2019

1.2 Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten

1.2.5 Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Erledigte Verfahren insgesamt	33 526	4 589	4 462	3 222	11 221	5 380	4 652
dav. entfielen auf die Sachgebiete							
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristi- schen Körperschaften des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	121	14	20	9	46	19	13
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	101	13	20	9	30	16	13
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	907	158	115	52	382	108	92
210 dar. Schulrecht	135	25	13	9	58	22	8
220 Hochschulrecht	289	41	26	10	156	27	29
300 Numerus-clausus-Verfahren	85	15	2	2	30	16	20
400 Wirtschafts- u. Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	995	117	271	54	363	124	66
420 dar. Gewerberecht	362	56	44	20	177	44	21
430 Landwirtschaftsrecht	7	1	2	2	-	1	1
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	2 184	284	258	184	896	347	215
510 dar. Polizeirecht	421	47	24	23	218	53	56
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	128	19	19	15	30	34	11
550 Verkehrsrecht	909	108	132	69	384	125	91
560 Wohnrecht	144	6	1	2	134	-	1
600 Ausländerrecht	1 778	495	205	206	534	145	193
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	2 441	427	324	121	917	389	263
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauför.-recht	2 257	385	294	111	889	351	227
1000 Umweltrecht	599	55	114	48	141	108	133
1020 dar. Umweltschutz	1	-	-	-	1	-	-
1030 Wasserrecht	188	12	79	22	30	39	6
1040 Straßen- und Wegerecht	92	9	12	6	29	23	13
1100 Abgabenrecht	574	84	86	51	173	113	67
1131 dar. Erschließungsbeiträge	66	15	3	3	29	14	2
1132 Ausbaubeiträge	162	18	21	20	42	19	42
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	1	1	-	-	-	-	-
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	1 045	136	127	81	352	208	141
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	225	56	34	36	34	47	18
1320 Soldatenrecht	68	3	7	3	35	9	11
1330 Recht der Landesbeamten	689	64	86	42	234	152	111
1350 Wehrpflichtrecht, Wehrrecht	7	1	-	-	6	-	-
1380 Personalvertretungsrecht	53	12	-	-	41	-	-
1400 Disziplinarrecht / Berufsgewerliche Verfahren	82	27	-	1	47	7	-
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	632	84	45	49	266	116	72
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	540	69	37	42	226	109	57
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	216	20	16	13	95	37	35
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	189	34	12	16	81	31	15
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	22	5	4	4	8	-	1
1560 Kriegsfolgenrecht	8	1	-	-	4	2	1
1600 Sozialhilferecht	8	4	1	2	1	-	-
1700 Sonstiges	253	27	23	8	172	14	9
1800 Asylrecht - Hauptsacheverfahren (Asylrecht und Verteilung von Asylbewerbern)	16 844	1 956	2 238	1 678	5 374	2 901	2 697
2000 Asylrecht - Hauptsacheverfahren (Dublin-Verfahren §29 I Nr. 1 a) AsylG	3 872	639	506	392	1 108	674	553
2200 Asylrecht - Hauptsacheverfahren (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)	1 105	66	127	284	419	91	118

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2019

1.3 Geschäftsentwicklung der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

1.3.1 Geschäftsentwicklung mit Vergleich zum Vorjahr

Lfd. Nr.	Gegenstand	2018	2019	Veränderung zum Vorjahr	
				Anzahl	%
1	Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	3 759	2 812	- 947	- 25,2
2	Neuzugänge 1) 2)	10 266	9 215	-1 051	- 10,2
3	Erledigte Verfahren 2)	11 213	9 628	-1 585	- 14,1
4	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	2 812	2 399	- 413	- 14,7

1.3.2 Geschäftsentwicklung nach Verwaltungsgerichten und Art der Kammern

Lfd. Nr.	Verwaltungsgericht	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	Neuzugänge ^{1) 2)}	Erledigte Verfahren ²⁾	Unerledigte Verfahren am Jahresende
1	Ansbach	681	1 401	1 448	634
	davon: Allgemeine Kammern	472	741	787	426
	Asylkammern	209	660	661	208
2	Augsburg	94	1 120	1 092	122
	davon: Allgemeine Kammern	40	406	387	59
	Asylkammern	54	714	705	63
3	Bayreuth	91	973	992	72
	davon: Allgemeine Kammern	52	247	269	30
	Asylkammern	39	726	723	42
4	München	1 453	3 252	3 412	1 293
	davon: Allgemeine Kammern	676	1 554	1 602	628
	Asylkammern	777	1 698	1 810	665
5	Regensburg	357	1 386	1 524	219
	davon: Allgemeine Kammern	307	585	719	173
	Asylkammern	50	801	805	46
6	Würzburg	136	1 083	1 160	59
	davon: Allgemeine Kammern	112	460	535	37
	Asylkammern	24	623	625	22
	Insgesamt	2 812	9 215	9 628	2 399
	davon: Allgemeine Kammern	1 659	3 993	4 299	1 353
	Asylkammern	1 153	5 222	5 329	1 046

1) Einschließlich Bestandsbereinigung. - 2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2019

1.4 Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Verwaltungsgerichten

1.4.1 Art des Verfahrens und Art der Erledigung

Verfahrensart, Erledigungsart	Bayern ins- gesamt	Verwaltungsgerichte					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Verfahren insgesamt	9 628	1 448	1 092	992	3 412	1 524	1 160
Art der Verfahren							
Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz							
dav. nach §§ 80, 80 a VwGO	6 510	966	851	818	2 237	866	772
nach § 123 VwGO	3 111	479	241	174	1 175	654	388
in Personalvertretungssachen	7	3	-	-	-	4	-
Beendet durch							
Beschluss	9 539	1 431	1 068	983	3 389	1 516	1 152
Prozessvergleich	16	-	7	3	4	-	2
Ruhen des Verfahrens	15	5	2	1	4	3	-
sonstige Erledigungsart	58	12	15	5	15	5	6
Durch Beschluss beendete Verfahren	9 539	1 431	1 068	983	3 389	1 516	1 152
wurden erledigt durch							
Stattgabe	751	63	57	88	204	196	143
teilweise Stattgabe/teilweise Ablehnung	151	29	12	9	59	21	21
Ablehnung	6 591	956	833	752	2 163	1 029	858
Zurücknahme	1 151	225	63	49	579	178	57
Verweisung an ein anderes Gericht	128	29	8	19	50	13	9
Hauptsacheerledigung	766	129	95	66	334	78	64
Verbindung mit einer anderen Sache	1	-	-	-	-	1	-
in Prozent							
Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	100	100	100	100	100	100	100
nach §§ 80, 80 a VwGO	67,6	66,7	77,9	82,5	65,6	56,8	66,6
nach § 123 VwGO	32,3	33,1	22,1	17,5	34,4	42,9	33,4
in Personalvertretungssachen	0,1	0,2	-	-	-	0,3	-
Beendet durch	100	100	100	100	100	100	100
Beschluss	99,1	98,8	97,8	99,1	99,3	99,5	99,3
Prozessvergleich	0,2	-	0,6	0,3	0,1	-	0,2
Ruhen des Verfahrens	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1	0,2	-
sonstige Erledigungsart	0,6	0,8	1,4	0,5	0,4	0,3	0,5
Durch Beschluss beendete Verfahren wurden erledigt durch	100	100	100	100	100	100	100
Stattgabe	7,9	4,4	5,3	9,0	6,0	12,9	12,4
teilweise Stattgabe/teilweise Ablehnung	1,6	2,0	1,1	0,9	1,7	1,4	1,8
Ablehnung	69,1	66,8	78,0	76,5	63,8	67,9	74,5
Zurücknahme	12,1	15,7	5,9	5,0	17,1	11,7	4,9
Verweisung an ein anderes Gericht	1,3	2,0	0,7	1,9	1,5	0,9	0,8
Hauptsacheerledigung	8,0	9,0	8,9	6,7	9,9	5,1	5,6
Verbindung mit einer anderen Sache	0,0	-	-	-	-	0,1	-

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2019

1.4 Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Verwaltungsgerichten

1.4.2 Verfahrensdauer nach Art der Kammer - Anzahl

Verfahrensdauer	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Verfahren insgesamt							
insgesamt	9 628	1 448	1 092	992	3 412	1 524	1 160
bis einschl. 3 Monate	6 970	838	1 038	921	1 970	1 167	1 036
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	1 233	345	38	48	525	157	120
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	879	120	13	20	532	190	4
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	268	70	1	3	187	7	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	202	46	1	-	152	3	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	74	28	1	-	45	-	-
mehr als 36 Monate	2	1	-	-	1	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	3,0	4,3	0,9	1,0	4,7	2,3	1,1
allgemeine Kammern							
insgesamt	4 299	787	387	269	1 602	719	535
bis einschl. 3 Monate	2 590	376	337	225	815	403	434
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	895	259	36	22	354	127	97
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	670	69	13	19	383	182	4
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	72	36	-	3	29	4	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	44	25	-	-	16	3	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	27	21	1	-	5	-	-
mehr als 36 Monate	1	1	-	-	-	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	3,5	4,9	1,6	1,9	4,0	3,9	1,7
Asylkammern							
insgesamt	5 329	661	705	723	1 810	805	625
bis einschl. 3 Monate	4 380	462	701	696	1 155	764	602
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	338	86	2	26	171	30	23
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	209	51	-	1	149	8	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	196	34	1	-	158	3	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	158	21	1	-	136	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	47	7	-	-	40	-	-
mehr als 36 Monate	1	-	-	-	1	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	2,6	3,5	0,6	0,7	5,3	0,8	0,6

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2019

1.4 Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Verwaltungsgerichten

1.4.2 Verfahrensdauer nach Art der Kammer - in Prozent

Verfahrensdauer	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Verfahren insgesamt							
insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
bis einschl. 3 Monate	72,4	57,9	95,1	92,8	57,7	76,6	89,3
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	12,8	23,8	3,5	4,8	15,4	10,3	10,3
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	9,1	8,3	1,2	2,0	15,6	12,5	0,3
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	2,8	4,8	0,1	0,3	5,5	0,5	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	2,1	3,2	0,1	-	4,5	0,2	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	0,8	1,9	0,1	-	1,3	-	-
mehr als 36 Monate	0,0	0,1	-	-	0,0	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	x	x	x	x	x	x	x
allgemeine Kammern							
insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
bis einschl. 3 Monate	60,2	47,8	87,1	83,6	50,9	56,1	81,1
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	20,8	32,9	9,3	8,2	22,1	17,7	18,1
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	15,6	8,8	3,4	7,1	23,9	25,3	0,7
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	1,7	4,6	-	1,1	1,8	0,6	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	1,0	3,2	-	-	1,0	0,4	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	0,6	2,7	0,3	-	0,3	-	-
mehr als 36 Monate	0,0	0,1	-	-	-	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	x	x	x	x	x	x	x
Asylkammern							
insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
bis einschl. 3 Monate	82,2	69,9	99,4	96,3	63,8	94,9	96,3
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	6,3	13,0	0,3	3,6	9,4	3,7	3,7
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	3,9	7,7	-	0,1	8,2	1,0	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	3,7	5,1	0,1	-	8,7	0,4	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	3,0	3,2	0,1	-	7,5	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	0,9	1,1	-	-	2,2	-	-
mehr als 36 Monate	0,0	-	-	-	0,1	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	x	x	x	x	x	x	x

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2019

1.4 Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Verwaltungsgerichten

1.4.3 Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung und Prozesskostenhilfeentscheidungen

Verfahrensbeteiligte	Bayern ins- gesamt	Verwaltungsgerichte					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde							
Die Verfahren, in denen eine Behörde beteiligt war, endete mit	7 467	1 048	901	847	2 420	1 232	1 019
Obsiegen der Behörde	6 583	956	832	752	2 162	1 025	856
teilweisem Obsiegen/Unterliegen der Behörde	148	29	12	9	58	21	19
Unterliegen der Behörde	736	63	57	86	200	186	144
Vertretung durch Bevollmächtigte ¹⁾							
dav. nur der Kläger, Antragsteller	6 040	1 131	566	551	2 368	943	481
nur der Beklagte, Antragsgegner	76	11	7	4	27	11	16
beide Parteien	455	19	13	10	55	170	188
keine Partei	3 057	287	506	427	962	400	475
Von den Bevollmächtigten insgesamt	7 028	1 182	599	575	2 505	1 294	873
waren Rechtsanwälte							
des Klägers, Antragstellers	6 335	1 115	557	545	2 364	1 095	659
des Beklagten, Antragsgegners	352	24	14	13	69	28	204
sonstigen Bevollmächtigten							
des Klägers, Antragstellers	162	37	22	16	59	18	10
des Beklagten, Antragsgegners	179	6	6	1	13	153	-
Beweiserhebung							
dav. durch den beauftragten Richter	19	-	-	-	19	-	-
durch die Kammer/Einzelrichter	3	-	-	1	1	1	-
keine Beweiserhebung	9 606	1 448	1 092	991	3 392	1 523	1 160
Prozesskostenhilfeentscheidungen							
Anzahl der Prozesskostenhilfeent-							
scheidungen	608	174	56	96	87	109	86
dav. - Bewilligt							
dem Kläger/Antragsteller	80	23	6	14	11	9	17
dem Beklagten/Antragsgegner	-	-	-	-	-	-	-
- Abgelehnt							
dem Kläger/Antragsteller	527	150	50	82	76	100	69
dem Beklagten/Antragsgegner	1	1	-	-	-	-	-
Verfahren nach Einzelrichtern und Kammern							
Die Verfahren waren zum Zeitpunkt der Erledigung anhängig							
beim Einzelrichter	6 925	912	862	805	2 594	996	756
bei der Kammer	2 703	536	230	187	818	528	404

1) In einzelnen Fällen kommt es vor, dass die Partei gleichzeitig durch einen Rechtsanwalt und durch einen anderen Bevollmächtigten vertreten wird.

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2019

1.4 Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Verwaltungsgerichten

1.4.4 Sachgebieten - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Erledigte Verfahren insgesamt	9 628	1 448	1 092	992	3 412	1 524	1 160
dav. entfielen auf die Sachgebiete							
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristi- schen Körperschaften des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	40	7	5	1	11	9	7
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	38	6	4	1	11	9	7
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	368	37	25	10	257	30	9
210 dar. Schulrecht	59	7	7	3	25	12	5
220 Hochschulrecht	216	13	6	4	185	7	1
300 Numerus-clausus-Verfahren	1 029	228	40	19	294	266	182
400 Wirtschafts- u. Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	118	19	16	8	41	21	13
420 dar. Gewerberecht	65	9	12	2	26	15	1
430 Landwirtschaftsrecht	2	-	1	1	-	-	-
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	863	120	89	42	362	155	95
510 dar. Polizeirecht	91	10	4	2	37	19	19
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	133	24	15	8	40	24	22
550 Verkehrsrecht	405	53	50	28	166	72	36
560 Wohnrecht	27	-	-	-	27	-	-
600 Ausländerrecht	895	201	99	109	271	89	126
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	377	83	39	26	133	51	45
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauför.- recht	362	81	38	21	130	48	44
1000 Umweltrecht	100	7	12	6	28	22	25
1020 dar. Umweltschutz	52	4	4	2	11	12	19
1030 Wasserrecht	20	-	3	3	9	5	-
1040 Straßen- und Wegerecht	20	1	5	-	7	4	3
1100 Abgabenrecht	90	17	8	5	40	14	6
1131 dar. Erschließungsbeiträge	15	4	-	-	8	3	-
1132 Ausbaubeiträge	12	9	-	1	-	1	1
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-	-	-	-
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	230	39	30	26	78	41	16
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	72	22	6	13	17	10	4
1320 Soldatenrecht	12	-	-	-	6	3	3
1330 Recht der Landesbeamten	141	15	24	13	53	28	8
1350 Wehrpflichtrecht, Wehrrecht	-	-	-	-	-	-	-
1380 Personalvertretungsrecht	1	1	-	-	-	-	-
1400 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren	7	2	-	-	-	5	-
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	134	19	21	13	59	11	11
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	109	11	13	10	55	10	10
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	84	5	10	6	48	5	10
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	16	4	3	-	5	4	-
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	84	5	10	6	48	5	10
1560 Kriegsfolgenrecht	-	-	-	-	-	-	-
1600 Sozialhilferecht	4	1	1	1	1	-	-
1700 Sonstiges	44	7	2	3	27	5	-
1900 Asylrecht - Eilverfahren (Asylrecht und Verteilung von Asylbewerbern)	1 393	112	159	140	567	270	145
2100 Asylrecht - Eilverfahren (Dublin-Verfahren §29 I Nr. 1 a) AsylG	2 984	517	415	322	880	448	402
2300 Asylrecht - Eilverfahren (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)	952	32	131	261	363	87	78

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2019

1.5 Sonstiger Geschäftsanfall nach Art der Kammer

Kostensachen, Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens, Vollstreckungsverfahren

	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Kammern insgesamt							
Kostensachen	287	31	29	15	102	36	74
Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	685	79	194	111	176	98	27
Vollstreckungsverfahren	141	19	57	3	21	22	19
Allgemeine Kammern							
Kostensachen	206	24	17	10	73	31	51
Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	679	76	194	110	176	96	27
Vollstreckungsverfahren	124	17	56	3	10	20	18
Asylkammern							
Kostensachen	81	7	12	5	29	5	23
Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	6	3	-	1	-	2	-
Vollstreckungsverfahren	17	2	1	-	11	2	1

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2019

2.1 Geschäftsentwicklung

2.1.1 Geschäftsentwicklung der erstinstanzlichen Hauptverfahren mit Vergleich zum Vorjahr

Gegenstand	2018	2019	Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl		Anzahl	%
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	292	334	42	14,4
Neuzugänge ¹⁾²⁾	217	192	- 25	- 11,5
Erledigte Verfahren ²⁾	175	234	59	33,7
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	334	292	- 42	- 12,6

2.1.2 Geschäftsentwicklung der erstinstanzlichen Hauptverfahren nach Senaten

Gegenstand	Insgesamt	davon		
		Allgemeine Senate	Asyl-senate	Senate für technische Großvorhaben
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	334	279	x	55
Neuzugänge ¹⁾²⁾	192	160	x	32
Erledigte Verfahren ²⁾	234	210	x	24
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	292	229	x	63

2.1.3 Geschäftsentwicklung der Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen mit Vergleich zum Vorjahr

Gegenstand	2018	2019	Veränderung zum Vorjahr	
			Anzahl	%
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	2 706	3 710	1 004	37,1
Neuzugänge ¹⁾²⁾	4 576	5 491	915	20,0
Erledigte Verfahren ²⁾	3 572	5 807	2 235	62,6
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	3 710	3 393	- 317	- 8,5

2.1.4 Geschäftsentwicklung der Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen nach Senaten

Gegenstand	Insgesamt	davon		
		Allgemeine Senate	Asyl-senate	Senate für technische Großvorhaben
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	3 710	1 225	2 485	
Neuzugänge ¹⁾²⁾	5 490	1 145	4 345	
Erledigte Verfahren ²⁾	5 807	1 177	4 630	
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	3 393	1 193	2 200	

1) Einschließlich Bestandsbereinigung. - 2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2019

2.1 Geschäftsentwicklung

2.1.5 Geschäftsentwicklung der Beschwerden gegen Entscheidungen und der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz mit Vergleich zum Vorjahr

Gegenstand	2018	2019	Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl		Anzahl	%
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	183	329	146	79,8
Neuzugänge ¹⁾²⁾	882	865	- 17	- 1,9
Erlidigte Verfahren ²⁾	736	897	161	21,9
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	329	297	- 32	- 9,7

2.1.6 Geschäftsentwicklung der Beschwerden gegen Entscheidungen und der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Senaten

Gegenstand	Insgesamt	davon		
		Allgemeine Senate	Asyl-senate	Senate für technische Großvorhaben
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	329	323	5	1
Neuzugänge ¹⁾²⁾	865	838	16	11
Erlidigte Verfahren ²⁾	897	869	21	7
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	297	292	-	5

1) Einschließlich Bestandsbereinigung. - 2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2019

2.2 Erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren

2.2.1 Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Revision und Ausgang des Verfahrens

Verfahrensart, Erledigungsart, Ausgang des Verfahrens	Senate insgesamt		davon			
			Allgemeine Senate		Senate für technische Großvorhaben	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Verfahren insgesamt	234	100	210	100	24	100
Art der Verfahren						
Klagen	98	41,9	74	35,2	24	100,0
Normenkontrollen	136	58,1	136	64,8	-	-
Beendet durch						
Urteil	84	35,9	74	35,2	10	41,7
dav. Revision zugelassen	2	2,4	1	1,4	1	10,0
Revision nicht zugelassen	81	96,4	72	97,3	9	90,0
Revision ausgeschlossen	1	1,2	1	1,4	-	-
Gerichtsbescheid	-	-	-	-	-	-
Beschluss	108	46,2	95	45,2	13	54,2
Prozessvergleich	1	0,4	1	0,5	-	-
Ruhen des Verfahrens	23	9,8	22	10,5	1	4,2
sonstige Erledigungsart	18	7,7	18	8,6	-	-
Durch Urteil, Gerichtsbescheid oder Beschluss beendete Verfahren	192	82,1	169	80,5	23	95,8
wurden erledigt durch						
Stattgabe	18	9,4	18	10,7	-	-
teilweise Stattgabe, teilweise Abweisung, teilweise Abehnung	5	2,6	1	0,6	4	17,4
Abweisung bzw. Ablehnung	73	38,0	67	39,6	6	26,1
bei diesen 3 Erledigungsarten: Behörde beteiligt	96	100,0	86	100,0	10	100,0
dav. Obsiegen der Behörde	73	76,0	67	77,9	6	60,0
teilweises Obsiegen/Unterliegen der Behörde	5	5,2	1	1,2	4	40,0
Unterliegen der Behörde	18	18,8	18	20,9	-	-
Zurücknahme	54	28,1	44	26,0	10	43,5
Verweisung an ein anderes Gericht	4	2,1	4	2,4	-	-
Hauptsacheerledigung	38	19,8	35	20,7	3	13,0
Verbindung mit einer anderen Sache	-	-	-	-	-	-

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2019

2.2 Erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren

2.2.2 Verfahrensdauer

Verfahrensdauer	Senate insgesamt		davon			
			Allgemeine Senate		Senate für technische Großvorhaben	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Von den erledigten Verfahren waren anhängig

Verfahren insgesamt	234	100	210	100	24	100
bis einschl. 3 Monate	65	27,8	56	26,7	9	37,5
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	27	11,5	25	11,9	2	8,3
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	24	10,3	24	11,4	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	18	7,7	17	8,1	1	4,2
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	41	17,5	35	16,7	6	25,0
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	34	14,5	32	15,2	2	8,3
mehr als 36 Monate	25	10,7	21	10,0	4	16,7
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	15,4	x	15,5	x	15,2	x

Von den durch Urteil erledigten Verfahren waren anhängig

Erledigte Urteile insgesamt	84	100	74	100	10	100
bis einschl. 3 Monate	4	4,8	4	5,4	-	-
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	11	13,1	10	13,5	1	10,0
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	14	16,7	14	18,9	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	8	9,5	8	10,8	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	17	20,2	14	18,9	3	30,0
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	18	21,4	16	21,6	2	20,0
mehr als 36 Monate	12	14,3	8	10,8	4	40,0
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	20,2	x	19,3	x	27,6	x

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2019

2.2 Erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren

2.2.3 Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung, Verfahren nach Einzelrichter und Senat

Verfahrensbeteiligte	Senate insgesamt	davon	
		Allgemeine Senate	Senate für technische Großvorhaben
Verfahren insgesamt	234	210	24
Vertretung durch Bevollmächtigte ¹⁾			
In den erledigten Verfahren waren durch Bevollmächtigte vertreten			
dav. nur der Kläger, Antragsteller	122	101	21
nur der Beklagte, Antragsgegner	2	2	-
beide Parteien	79	77	2
keine Partei	31	30	1
Von den Bevollmächtigten insgesamt	282	257	25
waren Rechtsanwälte			
des Klägers, Antragstellers	197	175	22
des Beklagten, Antragsgegners	81	79	2
sonstigen Bevollmächtigten			
des Klägers, Antragstellers	4	3	1
des Beklagten, Antragsgegners	-	-	-
Beweiserhebung			
der Erledigung in den Verfahren ging voraus eine Beweiserhebung			
dav. durch den beauftragten Richter	11	11	-
durch den Senat/den Einzelrichter	-	-	-
keine Beweiserhebung	223	199	24
Verfahren nach Einzelrichter und Senat			
Die Verfahren waren zum Zeitpunkt der Erledigung anhängig			
beim Einzelrichter	115	103	12
dav. nach Übertragung durch den Senat 2)	1	1	-
in sonstigen Fällen (§ 87a Abs.1, 3 VwGO)	114	102	12
bei der Kammer	119	107	12
Mündliche Verhandlung nach einem Gerichtsbescheid	-	-	-

1) In einzelnen Fällen kommt es vor, dass die Partei gleichzeitig durch einen Rechtsanwalt und durch einen anderen Bevollmächtigten vertreten wird. - 2) gemäß § 6 VwGO oder § 76 AsylG) oder im Einverständnis der Beteiligten nach § 87a Abs. 2 VwGO.

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2019

2.2 Erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren

2.2.4 Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	Senate insgesamt	davon	
		Allgemeine Senate	Senate für technische Großvorhaben
Erledigte Verfahren insgesamt	234	210	24
dav. entfielen auf die Sachgebiete			
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristi- schen Körperschaften des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	4	4	-
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	3	3	-
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	-	-	-
210 dar. Schulrecht	-	-	-
220 Hochschulrecht	-	-	-
300 Numerus-clausus-Verfahren	-	-	-
400 Wirtschafts- u. Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	83	75	8
420 dar. Gewerberecht	-	-	-
430 Landwirtschaftsrecht	73	73	-
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	1	1	-
510 dar. Polizeirecht	-	-	-
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	-	-	-
550 Verkehrsrecht	1	1	-
560 Wohnrecht	-	-	-
600 Ausländerrecht	-	-	-
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	94	94	-
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	93	93	-
1000 Umweltrecht	48	32	16
1020 dar. Umweltschutz	3	3	-
1030 Wasserrecht	30	29	1
1040 Straßen- und Wegerecht	13	-	13
1100 Abgabenrecht	2	2	-
1131 dar. Erschließungsbeiträge	-	-	-
1132 Ausbaubeiträge	-	-	-
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	-	-	-
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	-	-	-
1320 Soldatenrecht	-	-	-
1330 Recht der Landesbeamten	-	-	-
1350 Wehrpflichtrecht, Wehrrecht	-	-	-
1380 Personalvertretungsrecht	-	-	-
1400 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren	-	-	-
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	1	1	-
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	1	1	-
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	1	1	-
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	-	-	-
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	-	-	-
1560 Kriegsfolgenrecht	-	-	-
1600 Sozialhilferecht	-	-	-
1700 Sonstiges	1	1	-
1800 Asylrecht - Hauptsacheverfahren (Asylrecht und Verteilung von Asylbewerbern)	-	-	-
2000 Asylrecht - Hauptsacheverfahren (Dublin-Verfahren §29 I Nr. 1 a) AsylG	-	-	-
2200 Asylrecht - Hauptsacheverfahren (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)	-	-	-

2. Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2019

2.3 Erledigte Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen

2.3.1 Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Revision und Ausgang des Verfahrens

Verfahrensart, Erledigungsart Ausgang des Verfahrens	Senate insgesamt		davon			
			Allgemeine Senate		Asyl- senate	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Verfahren insgesamt	5 807	100	1 177	100	4 630	100
Art der Verfahren						
Berufung in Disziplinarverfahren	11	0,2	11	0,9	-	-
sonstige Berufungen	487	8,4	208	17,7	279	6,0
Anträge auf Zulassung der Berufung in Disziplinarverfahren	5	0,1	5	0,4	-	-
sonstige Anträge auf Zulassung der Berufung	5 295	91,2	944	80,2	4 351	94,0
Beschwerde gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Disziplinarverfahren	9	0,2	9	0,8	x	x
Art der Erledigung						
Urteil	290	5,0	102	8,7	188	4,1
dav. Revision zugelassen	16	5,5	16	15,7	-	-
Revision nicht zugelassen	266	91,7	78	76,5	188	100,0
kein Rechtsmittel möglich	8	0,1	8	0,7	-	-
Beschluss nach § 130a VwGO	35	0,6	9	0,8	26	0,6
Beschluss	5 440	93,7	1 041	88,4	4 399	95,0
Prozessvergleich	7	0,1	7	0,6	-	-
Ruhen des Verfahrens	24	0,4	9	0,8	15	0,3
sonstige Erledigungsart	11	0,2	9	0,8	2	0,0
Durch Urteil oder Beschluss beendete Verfahren (ohne Disziplinar- oder berufsgerichtliche Verfahren)	5 765	99,3	1 152	97,9	4 613	99,6
davon wurden erledigt durch						
Stattgabe	1 018	17,7	133	11,5	885	19,2
teilweise Stattgabe bzw. teilweise Zurückweisung	33	0,6	17	1,5	16	0,3
Zurückweisung	4 218	73,2	736	63,9	3 482	75,5
Verwerfung	96	1,7	59	5,1	37	0,8
Zurücknahme des Rechtsmittels	142	2,5	100	8,7	42	0,9
Zurücknahme der Klage/Antrags	131	2,3	37	3,2	94	2,0
Zurückverweisung bzw. Verweisung an ein anderes Gericht	-	-	-	-	-	-
Hauptsachereledigung	127	2,2	70	6,1	57	1,2
Verbindung mit einer anderen Sache	-	-	-	-	-	-
Durch Urteil oder Beschluss beendete Disziplinar- oder berufsgerichtliche Verfahren	-	-	-	-	x	x
davon wurden erledigt durch						
Disziplinarmaßnahmen bzw. berufsgerichtliche Maßnahmen	-	-	-	-	x	x
Freispruch oder Klageabweisung	-	-	-	-	x	x
Einstellung/Ablehnung der Eröffnung des Hauptverfahrens	-	-	-	-	x	x
Die Verfahren, in denen eine Behörde beteiligt war	5 256	100	882	100	4 374	100
davon endeten mit						
Obsiegen der Behörde	4 949	94,2	708	80,3	4 241	97,0
teilweisem Obsiegen/Unterliegen der Behörde	33	0,6	17	1,9	16	0,4
Unterliegen der Behörde	274	5,2	157	17,8	117	2,7

2. Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2019

2.3 Erledigte Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen

2.3.2 Verfahrensdauer

Verfahrensdauer	Senate insgesamt		davon			
			Allgemeine Senate		Asyl-senate	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Dauer ab Eingang beim Rechtsmittelgericht

Verfahren insgesamt	5 807	100	1 177	100	4 630	100
bis einschl. 3 Monate	2 885	49,7	341	29,0	2 544	54,9
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	606	10,4	154	13,1	452	9,8
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	757	13,0	200	17,0	557	12,0
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	674	11,6	172	14,6	502	10,8
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	344	5,9	107	9,1	237	5,1
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	442	7,6	172	14,6	270	5,8
mehr als 36 Monate	99	1,7	31	2,6	68	1,5
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	7,9	x	12,0	x	6,8	x

Dauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz

Verfahren insgesamt	5 807	100	1 177	100	4 630	100
bis einschl. 3 Monate	34	0,6	-	-	34	0,7
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	165	2,8	20	1,7	145	3,1
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	432	7,4	106	9,0	326	7,0
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	627	10,8	177	15,0	450	9,7
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	1 325	22,8	178	15,1	1 147	24,8
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	2 604	44,8	332	28,2	2 272	49,1
mehr als 36 bis einschl. 48 Monate	441	7,6	208	17,7	233	5,0
mehr als 48 bis einschl. 60 Monate	100	1,7	93	7,9	7	0,2
mehr als 60 Monate	79	1,4	63	5,4	16	0,3
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	25,4	x	30,5	x	24,1	x

2. Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2019

2.3 Erledigte Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen

2.3.3 Rechtsmittelführer und Rechtsmittelgegner

Rechtsmittelführer und Rechtsmittelgegner	Senate insgesamt		davon			
			Allgemeine Senate		Asyl-senate	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Verfahren insgesamt	5 807	x	1 177	x	4 630	x
Eingelegte Rechtsmittel insgesamt ¹⁾	11 670	x	2 402	x	9 268	x
davon:						
Es gab insgesamt Rechtsmittelführer	5 824	100	1 191	100	4 633	100
Rechtsmittel wurden eingelegt						
vom Kläger der 1. Instanz	4 643	79,7	1 027	86,2	3 616	78,0
dav. Privatpersonen (natürliche oder juristische Pers.)	4 624	99,6	1 009	98,2	3 615	100,0
Behörden, Körperschaften oder andere Personen des öffentlichen Rechts	19	0,4	18	1,8	1	0,0
vom Beklagten der 1. Instanz	1 148	19,7	134	11,3	1 014	21,9
dav. Privatpersonen (natürliche oder juristische Pers.)	24	2,1	16	11,9	8	0,8
Behörden, Körperschaften oder andere Personen des öffentlichen Rechts	1 124	97,9	118	88,1	1 006	99,2
Beigeladenen	28	0,5	28	2,4	-	-
Vertreter des öffentlichen Interesses/Bundesbeauftragten	5	0,1	2	0,2	3	0,1
Es gab insgesamt Rechtsmittelgegner	5 846	100	1 211	100	4 635	100
dav. waren Kläger der 1. Instanz	1 174	20,1	157	13,0	1 017	21,9
dav. Privatpersonen (natürliche oder juristische Pers.)	1 145	97,5	130	82,8	1 015	99,8
Behörden, Körperschaften oder andere Personen des öffentlichen Rechts	29	2,5	27	17,2	2	0,2
dav. waren Beklagte der 1. Instanz	4 672	79,9	1 054	87,0	3 618	78,1
dav. Privatpersonen (natürliche oder juristische Pers.)	11	0,2	7	0,7	4	0,1
Behörden, Körperschaften oder andere Personen des öffentlichen Rechts	4 661	99,8	1 047	99,3	3 614	99,9
Die Rechtsmittel richteten sich gegen ein						
Urteil nach § 124 Abs. 1 VwGO/ § 78 Abs. 2 AsylG	4 930	84,9	1 033	87,8	3 897	84,2
ein sonstiges Urteil	721	12,4	99	8,4	622	13,4
einen Gerichtsbescheid	147	2,5	36	3,1	111	2,4
einen Beschluss	9	0,2	9	0,8	-	-

1) Mehrere Rechtsmittelführer derselben Gruppe und mehrere Rechtsmittelgegner derselben Gruppe sind jeweils nur einmal gezählt. Die Zahl der Rechtsmittelführer und -gegner ist nicht notwendigerweise mit der Zahl der eingelegten Rechtsmittel identisch.

2. Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2019

2.3 Erledigte Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren

2.3.4 Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	Senate insgesamt		davon			
			Allgemeine Senate		Asyl- senate	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Erledigte Verfahren insgesamt	5 807	100	1 177	100	4 630	100
dav. entfielen auf die Sachgebiete						
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaften des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	9	0,2	9	0,8	x	x
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	9	0,2	9	0,8	x	x
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	53	0,9	53	4,5	x	x
210 dar. Schulrecht	8	0,1	8	0,7	x	x
220 Hochschulrecht	7	0,1	7	0,6	x	x
300 Numerus-clausus-Verfahren	-	-	-	-	x	x
400 Wirtschafts- u. Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	80	1,4	80	6,8	x	x
420 dar. Gewerberecht	28	0,5	28	2,4	x	x
430 Landwirtschaftsrecht	3	0,1	3	0,3	x	x
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	177	3,0	177	15,0	x	x
510 dar. Polizeirecht	25	0,4	25	2,1	x	x
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	19	0,3	19	1,6	x	x
550 Verkehrsrecht	71	1,2	71	6,0	x	x
560 Wohnrecht	16	0,3	16	1,4	x	x
600 Ausländerrecht	181	3,1	181	15,4	x	x
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	249	4,3	249	21,2	x	x
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	238	4,1	238	20,2	x	x
1000 Umweltrecht	101	1,7	101	8,6	x	x
1020 dar. Umweltschutz	28	0,5	28	2,4	x	x
1030 Wasserrecht	40	0,7	40	3,4	x	x
1040 Straßen- und Wegerecht	30	0,5	30	2,5	x	x
1100 Abgabenrecht	60	1,0	60	5,1	x	x
1131 dar. Erschließungsbeiträge	6	0,1	6	0,5	x	x
1132 Ausbaubeiträge	12	0,2	12	1,0	x	x
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-	x	x
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	187	3,2	187	15,9	x	x
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	41	0,7	41	3,5	x	x
1320 Soldatenrecht	40	0,7	40	3,4	x	x
1330 Recht der Landesbeamten	96	1,7	96	8,2	x	x
1350 Wehrpflichtrecht, Wehrrecht	-	-	-	-	x	x
1380 Personalvertretungsrecht	9	0,2	9	0,8	x	x
1400 Disziplinarrecht / Berufsgewichtliche Verfahren	16	0,3	16	1,4	x	x
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	62	1,1	62	5,3	x	x
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	57	1,0	57	4,8	x	x
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	27	0,5	27	2,3	x	x
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	27	0,5	27	2,3	x	x
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	4	0,1	4	0,3	x	x
1560 Kriegsfolgenrecht	-	-	-	-	x	x
1600 Sozialhilferecht	1	0,0	1	0,1	x	x
1700 Sonstiges	1	0,0	1	0,1	x	x
1800 Asylrecht - Hauptsacheverfahren (Asylrecht und Verteilung von Asylbewerbern)	4 582	78,9	-	-	4 582	99,0
2000 Asylrecht - Hauptsacheverfahren (Dublin-Verfahren §29 I Nr. 1 a) AsylG	46	0,8	-	-	46	1,0
2200 Asylrecht - Hauptsacheverfahren (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)	2	0,0	-	-	2	0,0

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2019

2.4 Erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung / Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

2.4.1 Art des Verfahrens, Art der Erledigung und Ausgang des Verfahrens

Verfahrensart, Erledigungsart Ausgang des Verfahrens	Senate insgesamt		davon		
			Allgemeine Senate	Asyl- senate	Senate für technische Groß- vorhaben
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Verfahren insgesamt	897	100	869	21	7
Art der Verfahren					
Beschwerden	834	93,0	828	6	-
davon gegen eine Entscheidung					
nach §§ 80, 80a, 80b VwGO	410	49,2	405	5	-
nach § 123 VwGO	415	49,8	414	1	-
in Personalvertretungssachen	9	1,1	9	-	-
Anträge auf Zulassung der Beschwerde gegen eine Entschei- dung über Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	-	-	-	-	-
Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	63	7,0	41	15	7
dav. nach §§ 80, 80a, 80b VwGO	35	55,6	15	14	6
nach § 123 VwGO	7	11,1	5	1	1
nach § 47 Abs. 6 VwGO	21	33,3	21	-	-
in Personalvertretungssachen	-	-	-	-	-
Sonstige erstinstanzliche Eilverfahren	-	-	-	-	-
Beendet durch					
Beschluss	892	99,4	864	21	7
Prozessvergleich	-	-	-	-	-
Ruhen des Verfahrens	4	0,4	4	-	-
sonstige Erledigungsart	1	0,1	1	-	-
Durch Beschluss beendete Verfahren					
Stattgabe	54	6,1	51	3	-
teilweise Stattgabe, teilweise Zurückweisung bzw. Ablehnung	17	1,9	17	-	-
Zurückweisung bzw. Verwerfung, bzw. Ablehnung	656	73,5	639	10	7
Bei diesen Entscheidungsarten: Behörde beteiligt	709	100	689	13	7
dav. Obsiegen der Behörde	614	86,6	597	10	7
teilweise Obsiegen/Unterliegen der Behörde	17	2,4	17	-	-
Unterliegen der Behörde	78	11,0	75	3	-
Zurücknahme der Beschwerde/des Antrags	106	11,9	101	5	-
Zurückverweisung/Verweisung an ein anderes Gericht	4	0,4	4	-	-
Hauptsacheerledigung	55	6,2	52	3	-
Verbindung mit einer anderen Sache	-	-	-	-	-

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgeschichtshof 2019

2.4 Erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung / Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

2.4.2 Verfahrensdauer der Rechtsmittelverfahren

Verfahrensdauer	Senate insgesamt		davon		
			Allgemeine Senate	Asyl-senate	Senate für technische Großvorhaben
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl

Dauer ab Eingang beim Rechtsmittelgericht

Beschwerden insgesamt	834	100	828	6	-
bis einschl. 3 Monate	529	63,4	523	6	-
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	200	24,0	200	-	-
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	69	8,3	69	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	17	2,0	17	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	13	1,6	13	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	6	0,7	6	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-
Durchschnittsdauer in Monaten	3,4	x	3,4	0,4	-

Dauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz

bis einschl. 3 Monate	153	18,3	148	5	-
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	258	30,9	257	1	-
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	186	22,3	186	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	166	19,9	166	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	43	5,2	43	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	17	2,0	17	-	-
mehr als 36 bis einschl. 48 Monate	9	1,1	9	-	-
mehr als 48 bis einschl. 60 Monate	1	0,1	1	-	-
mehr als 60 Monate	1	0,1	1	-	-
Durchschnittsdauer in Monaten	9,3	x	9,3	1,3	-

Dauer ab Eingang beim Rechtsmittelgericht

Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	63	100	41	15	7
bis einschl. 3 Monate	37	58,7	24	8	5
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	13	20,6	9	4	-
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	10	15,9	7	2	1
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	2	3,2	1	1	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	1	1,6	-	-	1
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	-	-	-	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-
Durchschnittsdauer in Monaten	3,8	x	3,7	3,7	4,8

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2019

2.4 Erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung / Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

2.4.3 Beschwerdeführer/Beschwerdegegner, Beweiserhebung und Verfahren nach Einzelrichter und Senat

Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung	Senate Insgesamt		davon					
			Allgemeine Senate		Asyl- senate		Senate für technische Großvorhaben	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Verfahren insgesamt	897	100	869	100	21	100	7	100
Vertretung durch Bevollmächtigte¹⁾								
In den erledigten Verfahren waren durch Bevollmächtigte vertreten								
dav. nur der Rechtsmittelführer/Antragsteller	744	82,9	717	82,5	21	100	6	85,7
nur der Rechtsmittelgegner/Antragsgegner	32	3,6	32	3,7	-	-	-	-
beide Parteien	83	9,3	83	9,6	-	-	-	-
keine Partei	38	4,2	37	4,3	-	-	1	14,3
Von den Bevollmächtigten insgesamt	943	100	916	100	21	-	6	100
waren Rechtsanwälte								
nur der Rechtsmittelführer/Antragsteller	811	86,0	784	85,6	21	100	6	100
nur der Rechtsmittelgegner/Antragsgegner	107	11,3	107	11,7	-	-	-	-
sonstigen Bevollmächtigten								
nur der Rechtsmittelführer/Antragsteller	16	1,7	16	1,7	-	-	-	-
nur der Rechtsmittelgegner/Antragsgegner	9	1,0	9	1,0	-	-	-	-
Beweiserhebung								
Der Erledigung in den Verfahren ging voraus eine Beweiserhebung durch den beauftragten Richter	1	0,1	1	0,1	-	-	-	-
eine Beweiserhebung durch den Senat	-	-	-	-	-	-	-	-
keine Beweiserhebung	896	99,9	868	99,9	21	100	7	100
Verfahren nach Einzelrichter und Senat								
Die Verfahren waren zum Zeitpunkt der Erledigung anhängig								
beim Einzelrichter	162	18,1	154	17,7	8	38,1	-	-
dav. nach Übertragung durch den Senat ²⁾	1	0,1	1	0,1	-	-	-	-
in sonstigen Fällen (§ 87a Abs.1, 3 VwGO)	161	18,0	153	17,6	8	38,1	-	-
beim Senat	735	82,0	715	82,4	13	61,9	7	100

1) In einzelnen Fällen kommt es vor, dass die Partei gleichzeitig durch einen Rechtsanwalt und durch einen anderen Bevollmächtigten vertreten wird. - 2) gemäß § 6 VwGO oder § 76 AsylG) oder im Einverständnis der Beteiligten nach § 87a Abs. 2 VwGO.

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2019

2.4 Erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung / Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

2.4.4 Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	Senate Insgesamt	davon		
		Allgemeine Senate	Asyl- senate	Senate für technische Groß- vorhaben
Erledigte Verfahren insgesamt	897	869	21	7
dav. entfielen auf die Sachgebiete				
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaften des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	11	11	-	-
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	11	11	-	-
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	23	23	-	-
210 dar. Schulrecht	10	10	-	-
220 Hochschulrecht	7	7	-	-
300 Numerus-clausus-Verfahren	172	172	-	-
400 Wirtschafts- u. Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	25	24	-	1
420 dar. Gewerberecht	11	11	-	-
430 Landwirtschaftsrecht	6	6	-	-
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	156	156	-	-
510 dar. Polizeirecht	21	21	-	-
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	11	11	-	-
550 Verkehrsrecht	85	85	-	-
560 Wohnrecht	5	5	-	-
600 Ausländerrecht	203	203	-	-
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	132	131	-	1
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	126	126	-	-
1000 Umweltrecht	51	46	-	5
1020 dar. Umweltschutz	33	33	-	-
1030 Wasserrecht	7	3	-	4
1040 Straßen- und Wegerecht	7	7	-	-
1100 Abgabenrecht	17	17	-	-
1131 dar. Erschließungsbeiträge	-	-	-	-
1132 Ausbaubeiträge	3	3	-	-
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	66	66	-	-
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	21	21	-	-
1320 Soldatenrecht	1	1	-	-
1330 Recht der Landesbeamten	43	43	-	-
1350 Wehrpflichtrecht, Wehrrecht	-	-	-	-
1380 Personalvertretungsrecht	1	1	-	-
1400 Disziplinarrecht / Berufgerichtliche Verfahren	8	8	-	-
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	10	10	-	-
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	7	7	-	-
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	4	4	-	-
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	2	2	-	-
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	3	3	-	-
1560 Kriegsfolgenrecht	-	-	-	-
1600 Sozialhilferecht	-	-	-	-
1700 Sonstiges	2	2	-	-
1900 Asylrecht - Eilverfahren (Asylrecht und Verteilung von Asylbewerbern)	15	-	15	-
2100 Asylrecht - Eilverfahren (Dublin-Verfahren §29 I Nr. 1 a) AsylG	4	-	4	-
2300 Asylrecht - Eilverfahren (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)	2	-	2	-

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2019

2.5 Sonstiger Geschäftsanfall nach Art des Senats

Kostensachen, sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens,
Beschwerden in PKH-Sachen und in sonstigen Verfahren

Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung	Senate insgesamt		davon					
			Allgemeine Senate		Asyl-senate		Senate für technische Großvorhaben	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Sonstiger Geschäftsanfall	522	100	503	100	18	100	1	100
Kostensachen	38	7,3	38	7,6	-	-	-	-
Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	43	8,2	42	8,3	-	-	1	100
Beschwerden in PKH-Sachen	225	43,1	223	44,3	2	11,1	-	-
Beschwerden in sonstigen Verfahren	216	41,4	200	39,8	16	88,9	-	-

Anhang

Anhang

Systematik der Sachgebiete ab 2018

Die vierstelligen Ordnungsnummern der Sachgebiete beziehen sich auf Hauptgruppen (die letzten beiden Ziffern "00"), Untergruppen (die letzte Ziffer "0") und Einzelsachgebiete. In den Tabellen dieses Berichts sind alle 17 Hauptgruppen und einige besonders häufig vorkommende Untergruppen oder Einzelsachgebiete nachgewiesen.

- 01 00 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht; Recht der juristischen Körperschaften des öffentlichen Rechts, Staatsaufsicht
 - 01 10 Parlamentsrecht
 - 01 20 Europa-, Bundestags- und Landtagswahlrecht
 - 01 30 Parteienrecht
 - 01 40 Kommunalrecht
 - 01 41 Verfassung, Verwaltung und Organisation der Gemeinden und Gemeindeverbände/kommunalen Gebietskörperschaften
 - 01 42 Kommunalaufsichtsrecht
 - 01 43 Kommunalwahlrecht
 - 01 44 Finanzausgleich
 - 01 46 Bestattungs- und Friedhofsrecht
 - 01 50 Sparkassenrecht
 - 01 60 Staatsaufsicht über nichtkommunale juristische Personen des öffentlichen Rechts
 - 01 70 Verfassung und autonome Rechte der sonstigen juristischen Personen des öffentlichen Rechts einschl. der Wasser- und Bodenverbände
- 02 00 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)
 - 02 10 Schulrecht
 - 02 11 Schulprüfungs- und Versetzungsrecht einschl. Nichtschülerprüfungen
 - 02 12 Schülerbeförderung und Kosten für Lernmittel
 - 02 20 Hochschulrecht (ohne NC-Verfahren) einschl. hochschulrechtliche Abgaben
 - 02 21 Recht der Hochschul- und Staatsprüfungen sowie der Anerkennung ausländischer Prüfungen
 - 02 22 Erlaubnis zum Führen eines ausländischen akademischen Grades
 - 02 30 Wissenschaft und Kunst
 - 02 40 Film- und Presserecht
 - 02 50 Rundfunk- und Fernsehrecht einschl. Gebührenbefreiung
 - 02 60 Recht der Kirchen, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften sowie der Ordensgesellschaften
 - 02 70 Erwachsenenbildungsrecht (ohne Berufsbildungsrecht)
 - 02 80 Sport
- 03 00 Numerus-clausus-Verfahren
 - 03 10 Vergabe von Studienplätzen durch die Hochschulen und die damit zusammenhängenden Immatrikulations- und Exmatrikulationsverfahren (NC-Verfahren)
 - 03 20 Verteilung von Studienplätzen durch die Stiftung für Hochschulzulassung

- 04 00 Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe
 - 04 10 Wirtschaftsverfassung, Wirtschaftslenkung, Marktordnung einschl. Preisrecht, Außenwirtschaftsrecht
 - 04 11 Subventionen, Anpassungshilfen, Stilllegungsprämien
 - 04 12 Industrie- und Handelskammern, Handwerkskammern und andere Zusammenschlüsse wirtschaftlicher und wirtschaftsständiger Vereinigungen einschl. Abgabenrecht der wirtschaftsständischen Körperschaften
 - 04 13 Beschränkungen aufgrund des § 1 Abs. 3 des Energiesicherungsgesetzes 1975
 - 04 14 Vergaberecht
 - 04 15 Finanzdienstleistungsaufsicht
 - 04 20 Gewerberecht einschl. berufliche Bildung (ohne Erwachsenenbildungsrecht)
 - 04 21 Gewerbeordnung
 - 04 22 Handwerksrecht
 - 04 23 Gaststättenrecht
 - 04 30 Landwirtschaft und Ernährungswirtschaft einschl. Milchquoten (ohne Subventionen, Anpassungshilfen, Stilllegungsprämien, vgl. Schlüssel 04 11)
 - 04 31 Agrarordnung, Flurbereinigung
 - 04 32 Weinrecht
 - 04 40 Jagd-, Forst- und Fischereirecht
 - 04 50 Post-, Fernmelde- und Telekommunikationsrecht
 - 04 60 Recht der freien Berufe einschl. Kammerrecht (z. B. Apotheker, Architekten, Ärzte, Tierärzte, Zahnärzte, Notare, Rechtsanwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer).
 - einschl. Abgabenrecht der berufsständischen Körperschaften
 - ohne Aufgaben der Berufsgerichte (vgl. Nr. 14 30)
 - 04 70 Recht der Beliehenen, z. B. Schornsteinfegerrecht, Berufsrecht der Vermessungsingenieure
 - 04 80 Eisenbahn-, Kleinbahn-, Bergbahn- und Wasserstraßenrecht (ohne Enteignungsrecht vgl. Untergruppe 09 60 ff.)
 - 04 90 Sonstiges Wirtschaftsrecht
 - 04 91 Krankenhausrecht einschl. Krankenhauspflegesätze
 - 04 92 Feiertagsgesetz
- 05 00 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht
 - 05 10 Polizeirecht
 - 05 11 Waffenrecht
 - 05 12 Versammlungsrecht
 - 05 20 Ordnungsrecht
 - 05 21 Polizeiliche Maßnahmen zum Schutz vor Gewalttaten und Nachstellungen
 - 05 22 Obdachlosenrecht
 - 05 23 Vereinsrecht
 - 05 24 Sammlungsrecht
 - 05 25 Brand- und Katastrophenschutz einschl. Rettungsdienstrecht
 - 05 26 Tierschutz
 - 05 30 Personenordnungsrecht
 - 05 31 Namensrecht

- 05 32 Staatsangehörigkeitsrecht
- 05 33 Melderecht
- 05 34 Pass- und Ausweisrecht
- 05 35 Datenschutzrecht
- 05 40 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel (ohne Krankenhausrecht)
 - 05 41 Lebensmittelrecht
 - 05 42 Seuchenrecht, Viehseuchenrecht, Tierkörperbeseitigung
- 05 50 Verkehrsrecht
 - 05 51 Recht der Fahrerlaubnisse einschl. Fahrerlaubnisprüfung
 - 05 52 Personenbeförderungsrecht
 - 05 53 Güterkraftverkehrsrecht
 - 05 54 Luftverkehrsrecht
 - 05 55 Wasserverkehrsrecht
 - 05 56 Eisenbahnverkehrsrecht
- 05 60 Wohnrecht (ohne Wohngeldrecht)
 - 05 61 Wohnungsbauförderungsrecht und Wohnungsbindungsrecht einschl. Mietpreisbindung
 - 05 62 Wohnungsaufsichtsrecht
- 05 70 Lotterierecht
- 05 80 Recht der Titel, Orden und Ehrenzeichen (ohne akademische Grade)
- 06 00 Ausländerrecht
- 09 00 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung
 - 09 10 Raumordnung, Landesplanung
 - 09 20 Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht
 - 09 30 Siedlungsrecht
 - 09 31 Streitigkeiten aus dem Reichssiedlungsgesetz
 - 09 32 Kleingartenrecht
 - 09 33 Kleinsiedlungsrecht
 - 09 34 Heimstättenrecht
 - 09 40 Denkmalschutz
 - 09 50 Kataster- und Vermessungsrecht
 - 09 60 Enteignungsrecht
 - 09 61 Streitigkeiten nach dem Bundesleistungsgesetz
 - 09 62 Streitigkeiten nach dem Schutzbereichsgesetz
 - 09 63 Streitigkeiten nach dem Landbeschaffungsgesetz
 - 09 64 Streitigkeiten nach den Sicherstellungsgesetzen (z. B. Wassersicherstellungsgesetz, Verkehrssicherstellungsgesetz, Ernährungssicherstellungsgesetz)
 - 09 70 Recht der vertraglich vereinbarten Beteiligung an den aus einer Bauleitplanung folgenden Kosten einschl. Erschließungsvertragsrecht
 - 09 80 Angelegenheiten des Wohnungseigentumsgesetzes, z. B. Abgeschlossenheitsbescheid
 - 09 90 Recht der Außenwerbung

- 10 00 Umweltrecht
 - 10 10 Berg- und Energierecht
 - 10 11 Bergrecht, Streitigkeiten nach dem Abgrabungsgesetz
 - 10 12 Energierecht
 - 10 13 Atom- und Strahlenschutzrecht
 - 10 20 Umweltschutz
 - 10 21 Immissionsschutzrecht
 - 10 22 Abfallbeseitigungsrecht
 - 10 23 Naturschutzrecht, Landschaftsschutzrecht einschl. Artenschutzrecht
 - 10 30 Wasserrecht
 - 10 40 Straßen- und Wegerecht (ohne Enteignungsrecht sowie Eisenbahn-, Kleinbahn-, Bergbahn- und Wasserstraßenrecht) einschl. Sondernutzungsgebühren nach den Straßengesetzen
 - 10 50 Recht der Gentechnik
 - 10 60 Streitigkeiten nach dem Bundesbodenschutzgesetz
 - 10 70 Streitigkeiten nach dem Umweltinformationsgesetz
- 11 00 Abgabenrecht
 - ohne Kammerbeiträge für Industrie- und Handelskammern, Steuerberaterkammern, Handwerkskammern und andere Zusammenschlüsse wirtschaftlicher und berufsständischer Vereinigungen
 - ohne hochschulrechtliche Abgaben
 - ohne Sondernutzungsgebühr
 - 11 10 Steuern
 - 11 11 Kommunale Steuern
 - 11 12 Kirchensteuer
 - 11 20 Gebühren
 - 11 21 Benutzungsgebührenrecht
 - 11 22 Verwaltungsgebührenrecht
 - 11 30 Beiträge
 - 11 31 Erschließungsbeiträge
 - 11 32 Ausbaubeiträge
 - 11 33 Kurbeitrag, Fremdenverkehrsbeitrag
 - 11 40 Haus-(Grundstücks-)anschlusskosten
 - 11 50 Ausgleichsabgaben
 - 11 60 Bescheinigungen aufgrund abgaberechtlicher Vorschriften
 - 11 70 Anschluss- und Benutzungszwang für kommunale Einrichtungen
- 12 00 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht
 - 12 10 Recht der offenen Vermögensfragen
 - 12 11 Rückübertragungsrecht
 - 12 12 Investitionsrecht
 - 12 13 Vermögenszuordnungsrecht
 - 12 14 Treuhandrecht
 - 12 15 Entschädigungsrecht
 - 12 16 Ausgleichsleistungsrecht

- 12 20 Bereinigung von SED-Unrecht
 - 12 21 Verwaltungsrechtliche Rehabilitierung
 - 12 22 Berufliche Rehabilitierung
- 13 00 Recht des öffentlichen Dienstes
 - 13 10 Recht der Bundesbeamten
 - 13 11 Laufbahnprüfungen
 - 13 12 Beförderungen
 - 13 13 Versetzungen und Abordnungen
 - 13 14 Besoldung und Versorgung
 - 13 15 Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungsentschädigungen
 - 13 20 Soldatenrecht
 - 13 21 Laufbahnprüfungen
 - 13 22 Beförderungen
 - 13 23 Versetzungen und Kommandierungen
 - 13 24 Besoldung und Versorgung
 - 13 25 Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungsentschädigungen
 - 13 30 Recht der Landesbeamten
 - 13 31 Laufbahnprüfungen
 - 13 32 Beförderungen
 - 13 33 Versetzungen und Abordnungen
 - 13 34 Besoldung und Versorgung
 - 13 35 Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungsentschädigungen
 - 13 40 Recht der Richter
 - 13 42 Beförderungen
 - 13 43 Versetzungen und Abordnungen
 - 13 44 Besoldung und Versorgung
 - 13 45 Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungsentschädigungen
 - 13 50 Wehrpflichtrecht, Wehrrecht
 - 13 51 Recht der Kriegsdienstverweigerung
 - 13 52 Recht des Zivildienstes
 - 13 53 Recht der Unterhaltssicherung und des Arbeitsplatzschutzes
 - 13 60 Dienstrecht des Zivilschutzes
 - 13 70 Wiedergutmachungsrecht, Streitigkeiten nach dem Gesetz zu Artikel 131 Grundgesetz sowie über die Nachversicherung nach § 99 des Allgemeinen Kriegsfolgengesetzes und nach Artikel 6 §§ 18 ff. FANG
 - 13 71 Härtefonds für nichtjüdische Verfolgte des NS Regimes
 - 13 80 Personalvertretungsrecht
 - 13 81 Personalvertretungsrecht des Bundes
 - 13 82 Personalvertretungsrecht der Länder
 - 13 90 Recht der Richtervertretungen

- 14 00 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren
 - 14 10 Disziplinarrecht der Bundesbeamten
 - 14 20 Disziplinarrecht der Landesbeamten
 - 14 30 Berufsgerichtliche Verfahren soweit diese am Verwaltungsgericht bearbeitet werden (s. a. Nr. 04 60)

- 15 00 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht
 - 15 10 Wohngeldrecht
 - 15 20 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)
 - 15 21 Schwerbehindertenrecht
 - 15 22 Kriegsopferfürsorgerecht
 - 15 23 Kinder- und Jugendhilfe- sowie Jugendförderungsrecht
 - 15 24 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht
 - 15 25 Unterhaltsvorschussrecht
 - 15 26 Heizkostenzuschussrecht
 - 15 27 Sozialrecht nach landesrechtlichen Vorschriften
 - 15 28 Jugendarbeits- und Mutterschutzrecht
 - 15 30 Gesetz zur Verbesserung der betrieblichen Altersversorgung
 - 15 40 Jugendschutzrecht
 - 15 50 Kindergartenrecht, Heimrecht
 - 15 60 Kriegsfolgenrecht
 - 15 61 Lastenausgleichsrecht
 - 15 62 Häftlingshilferecht, Heimkehrrecht und Kriegsgefangenenentschädigungsrecht
 - 15 63 Flüchtlings- und Vertriebenenrecht
 - 15 64 Requisitions- und Besatzungsschädenrecht

- 16 00 Sozialhilfe (Altverfahren seit 1. Januar 05)
 - 16 10 Sozialhilferecht (einschl. Grundsicherung und Verfahren zu pauschalitem Wohngeld)
 - 16 20 Sonstige am 1. Januar 2005 übergegangene Bereiche

- 17 00 Sonstiges
 - 17 10 Justizverwaltungsrecht
 - 17 20 Archivrecht
 - 17 30 Verfahren nach dem Informationsfreiheitsgesetz (IFG)

- 18 00 Asylrecht – Hauptsacheverfahren (Asylrecht und Verteilung von Asylbewerbern)
 - 18 10 Asylrecht
 - 18 20 Verteilung von Asylbewerbern

- 19 00 Asylrecht – Eilverfahren (Asylrecht und Verteilung von Asylbewerbern)
 - 19 10 Asylrecht
 - 19 20 Verteilung von Asylbewerbern

- 20 00 Asylrecht – Hauptsacheverfahren (Dublin-Verfahren nach § 29 Absatz 1 Nummer 1 Buchstabe a) AsylG)
- 21 00 Asylrecht – Eilverfahren (Dublin-Verfahren nach § 29 Absatz 1 Nummer 1 Buchstabe a) AsylG))
- 22 00 Asylrecht – Hauptsacheverfahren (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)
- 23 00 Asylrecht – Eilverfahren (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)

Verfahrenserhebung für Hauptverfahren vor dem Verwaltungsgericht

Gliederung, Text	Pflichtfeld,	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
Satzart	ja	2	61	9-10
A. Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	lt Kennzahlen- verzeichnis	11-14
B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlen- verzeichnis	15-19
1. Stelle	ja	1	1 - 9	15
2. bis 5. Stelle	ja	4	0001-9999	16-19
C. laufende Nummer des Datensatzes	ja	5	00001-99999	20-24
D. Geschäftsnummer	ja	20	Az	001
E. Tag des Eingangs der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	002
F. Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)	ja	4	lt. Sachgebietskatalog	003
I. Art des Verfahrens	1 von allen	1		006
1. Klage			1	
2. sonstiger Antrag			2	
J. Rügeverfahren nach § 152a VwGO eine Rügeschrift ist eingegangen	1 von allen	1		007
1. ja			1	
2. nein			2	
X. abgetrenntes Verfahren	1 von allen	1		037
1. ja			1	
2. nein			2	
K. Abgabe innerhalb des Gerichts	nein	1	besetzt/frei	008
Die folgenden Abschnitte sind alle kein Pflichtfeld, wenn Abschnitt K besetzt				
N. Vertretung	getrennt nach		Kläger, Antragsteller Beklagter, Antragsgegner	
1. es sind vertreten gewesen durch einen	je 1 oder 2 von 3			
a) Rechtsanwalt	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	020, 023
b) sonstigen Bevollmächtigten	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	021,024
2. es sind nicht durch Bevollmächtigten vertreten gewesen	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	022, 025
O. das Verfahren ist erledigt worden durch	1 von allen	2		026
1. Urteil (ohne Nummer 2)				
1. 1 Berufung zugelassen			01	
1. 2 Berufung ausgeschlossen nach § 78 Absatz 1 AsylG			02	
1. 3 Berufung ausgeschlossen nach § 78 Absatz 2 AsylG oder anderen Vorschriften			03	
2. Urteil nach § 124 Absatz 1 VwGO (ohne Entscheidung über Berufungszulassung)			04	
3. Gerichtsbescheid			05	
4. Beschluss (ohne Nummer 6)			06	
5. gerichtlichen Vergleich			07	
6. Ruhen des Verfahrens			08	
7. sonstige Erledigungsart			09	

Gliederung, Text	Pflichtfeld,	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
P. Ausgang des Verfahrens - Einzelangabe zu O 1 bis 4 -	wenn O 1 bis 4 1 von allen	2		027
1. Verfahren ohne Disziplinarverfahren und berufsgerichtliche Verfahren				
1. 1 Stattgabe			01	
1. 2 teilweise Stattgabe/teilweise Abweisung/teilweise Ablehnung			02	
1. 3 Abweisung/Ablehnung			03	
1. 4 Rücknahme			04	
1. 5 Verweisung an ein anderes Gericht			05	
1. 6 Hauptsacheerledigung			06	
1. 7 Verbindung mit einer anderen Sache			07	
2. Disziplinarverfahren und berufsgerichtliche Verfahren				
2. 1 Disziplinarmaßnahme/ berufsgerichtliche Maßnahme			08	
2. 2 Freispruch oder Klageabweisung			09	
2. 3 Einstellung/Ablehnung der Eröffnung des Hauptverfahrens			10	
Q. Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde - Einzelangabe zu P 1.1 bis P 1.3 -	wenn P 1.1 bis 1.3 1 von allen	1		028
1. Obsiegen der Behörde			1	
2. teilweises Obsiegen/ teilweises Unterliegen der Behörde			2	
3. Unterliegen der Behörde			3	
4. keine Behörde beteiligt			4	
R. der Erledigung ist vorausgegangen	1 oder 2 von 3			
1. eine Beweiserhebung				
a) durch den beauftragten Richter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	029
b) durch die Kammer/den Einzelrichter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	030
2. keine Beweiserhebung	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	031
S. Tag der Erledigung der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	032
T. die abschließende Entscheidung hat getroffen:	1 von allen	1		033
1. der Einzelrichter				
1. 1 nach Übertragung durch die Kammer (nach § 6 Absatz 1 VwGO oder § 76 Absatz 1 AsylG) oder im Einverständnis der Beteiligten (nach § 87a Absatz 2 VwGO)			1	
1. 2 in sonstigen Fällen (§ 87a Absatz 1, 3 VwGO)			2	
2. die Kammer, wenn für das Verfahren der Einzelrichter zu keinem Zeitpunkt zuständig gewesen ist			3	
3. die Kammer, wenn für das Verfahren zuvor der Einzelrichter zuständig gewesen ist			4	
U. Prozesskostenhilfe	Getrennt nach	Kläger, Antragsteller		034
		Beklagter, Antragsgegner		035
1. bewilligt	je 1 von allen	je 1		
1. 1 mit Ratenzahlung			1	
1. 2 ohne Ratenzahlung			2	
2. abgelehnt			3	
3. nicht beantragt / keine Entscheidung ergangen			4	
V. nicht wirksam gewordener Gerichtsbescheid	1 von allen	1		036
vor der in Abschnitt O ausgewählten Erledigung ist durch einen Gerichtsbescheid entschieden worden, der wegen Antrags auf mündliche Verhandlung als nicht ergangen gilt				
1. ja			1	
2. nein			2	
Z. Verweisung vor den Güterichter	1 von allen	1		039
1. die Parteien oder die Beteiligten haben den Konflikt				

Gliederung, Text	Pflichtfeld, Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
vor dem Güterichter			
1. 1 vollständig beigelegt		1	
1. 2 teilweise beigelegt		2	
1. 3 nicht beigelegt		3	
2. eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden		4	

**Verfahrenserhebung
für Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz
vor dem Verwaltungsgericht**

Gliederung, Text		Pflichtfeld,	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
Satzart		ja	2	62	9-10
A.	Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	lt. Kennzahlen- verzeichnis	11-14
B.	Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlen- verzeichnis	15-19
	1. Stelle	ja	1	1 – 9	15
	2. bis 5. Stelle	ja	4	0001-9999	16-19
C.	laufende Nummer des Datensatzes	ja	5	00001-99999	20-24
D.	Geschäftsnummer	ja	20	Az	001
E.	Tag des Eingangs der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	002
F.	Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietschlüssel (Anlage 11)	ja	4	lt. Sachgebietskatalog	003
I.	Art des Verfahrens	1 von allen	1		006
	Antrag auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz				
	1. nach §§ 80, 80a VwGO			1	
	2. nach § 123 VwGO			2	
	3. in Disziplinar- und Personalvertretungssachen			3	
J.	Rügeverfahren nach § 152a VwGO	1 von allen	1		007
	eine Rügescrift ist eingegangen				
	1. ja			1	
	2. nein			2	
X.	abgetrenntes Verfahren	1 von allen	1		037
	1. ja			1	
	2. nein			2	
K.	Abgabe innerhalb des Gerichts	nein	1	besetzt/frei	008
Die folgenden Abschnitte sind alle kein Pflichtfeld, wenn Abschnitt K besetzt					
N.	Vertretung	getrennt nach	Antragsteller		
			Antragsgegner		
	1. es sind vertreten gewesen durch einen	je 1 oder 2 von 3			
	a) Rechtsanwalt	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	020, 023
	b) sonstigen Bevollmächtigten	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	021, 024
	2. es sind nicht durch Bevollmächtigten vertreten gewesen	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	022, 025
O.	das Verfahren ist erledigt worden durch	1 von allen	2		026
	1. Beschluss (ohne Nummer 3)			01	
	2. gerichtlichen Vergleich			02	
	3. Ruhen des Verfahrens			03	
	4. sonstige Erledigungsart			04	
P.	Ausgang des Verfahrens	wenn O 1	2		027
	- Einzelangabe zu O 1 -	1 von allen			
	1. Stattgabe			01	
	2. teilweise Stattgabe/teilweise Ablehnung			02	

	Gliederung, Text	Pflichtfeld,	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
	3. Ablehnung			03	
	4. Rücknahme			04	
	5. Verweisung an ein anderes Gericht			05	
	6. Hauptsacheerledigung			06	
	7. Verbindung mit einer anderen Sache			07	
Q.	Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde - Einzelangabe zu P 1 bis P 3 -	wenn P.1 bis 3 1 von allen	1		028
	1. Obsiegen der Behörde			1	
	2. teilweises Obsiegen/ teilweises Unterliegen der Behörde			2	
	3. Unterliegen der Behörde			3	
	4. keine Behörde beteiligt			4	
R.	der Erledigung ist vorausgegangen	1 oder 2 von 3			
	1. eine Beweiserhebung				
	a) durch den beauftragten Richter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	029
	b) durch die Kammer/den Einzelrichter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	030
	2. keine Beweiserhebung	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	031
S.	Tag der Erledigung der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	032
T.	die abschließende Entscheidung hat getroffen:	1 von allen	1		033
	1. der Einzelrichter				
	1. 1 nach Übertragung durch die Kammer (nach § 6 VwGO oder § 76 AsylG), kraft Gesetzes (zum Beispiel nach § 76 Absatz 4 AsylG) oder im Einverständnis der Beteiligten (nach § 87a Absatz 2 VwGO)			1	
	1. 2 in sonstigen Fällen (§ 87a Absatz 1, 3 VwGO)			2	
	2. die Kammer, wenn für das Verfahren der Einzelrichter zu keinem Zeitpunkt zuständig gewesen ist			3	
	3. die Kammer, wenn für das Verfahren zuvor der Einzelrichter zuständig gewesen ist			4	
U.	Prozesskostenhilfe	Getrennt nach Antragsteller			034
		Antragsgegner			035
	1. bewilligt	je 1 von allen			
	1. 1 mit Ratenzahlung			1	
	2 ohne Ratenzahlung			2	
	2. abgelehnt			3	
	3. nicht beantragt / keine Entscheidung ergangen			4	
Z.	Verweisung vor den Güterichter	1 von allen	1		039
	1. die Parteien oder die Beteiligten haben den Konflikt vor dem Güterichter				
	1. 1 vollständig beigelegt			1	
	1. 2 teilweise beigelegt			2	
	1. 3 nicht beigelegt			3	
	2. eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden			4	

**Verfahrenserhebung
für erstinstanzliche Hauptverfahren
vor dem Oberverwaltungsgericht**

Gliederung, Text	Pflichtfeld	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
Satzart	ja	2	63	9-10
A. Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	lt. Kennzahlen- verzeichnis	11-14
B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlen- verzeichnis	15-19
1. Stelle	ja	1	1 - 9	15
2. bis 5. Stelle	ja	4	0001-9999	16-19
C. laufende Nummer des Datensatzes	ja	5	00001-99999	20-24
D. Geschäftsnummer	ja	20	Az	001
E. Tag des Eingangs der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	002
F. Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)	ja	4	lt. Sachgebiets- katalog	003
I. Art des Verfahrens	1 von allen	1		006
1. Klage			1	
2. Normenkontrolle			2	
J. Rügeverfahren nach § 152a VwGO	1 von allen	1		007
eine Rügeschrift ist eingegangen				
1. ja				
2. nein				
X. abgetrenntes Verfahren	1 von allen	1		037
1. ja			1	
2. nein			2	
K. Abgabe innerhalb des Gerichts	nein	1	besetzt/frei	008
Die folgenden Abschnitte sind alle kein Pflichtfeld, wenn Abschnitt K besetzt				
N. Vertretung	getrennt nach	Kläger, Antragsteller Beklagter, Antragsgegner		
1. es sind vertreten gewesen durch einen	je 1 oder 2 von 3			
a) Rechtsanwalt	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	020, 023
b) sonstigen Bevollmächtigten	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	021, 024
2. es sind nicht durch Bevollmächtigten vertreten gewesen	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	022, 025
O. das Verfahren ist erledigt worden durch	1 von allen	2		026
1. Urteil				
1. 1 Revision zugelassen			01	
1. 2 Revision nicht zugelassen			02	
1. 3 Revision ausgeschlossen			03	
2. Gerichtsbescheid			04	
3. Beschluss (ohne Nummer 5)			05	
4. gerichtlichen Vergleich			06	
5. Ruhen des Verfahrens			07	
6. sonstige Erledigungsart			08	

Gliederung, Text		Pflichtfeld	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
P.	Ausgang des Verfahrens - Einzelangabe zu O 1 bis 3 -	wenn O 1 bis 3 1 von allen	2		027
	1. Stattgabe			01	
	2. teilweise Stattgabe/teilweise Abweisung/teilweise Ablehnung			02	
	3. Abweisung/Ablehnung			03	
	4. Rücknahme			04	
	5. Verweisung an ein anderes Gericht			05	
	6. Hauptsacheerledigung			06	
	7. Verbindung mit einer anderen Sache			07	
Q.	Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde - Einzelangabe zu P 1 bis P 3 -	wenn P 1 bis 3 1 von allen	1		028
	1. Obsiegen der Behörde			1	
	2. Teilweises Obsiegen/ teilweises Unterliegen der Behörde			2	
	3. Unterliegen der Behörde			3	
	4. Keine Behörde beteiligt			4	
R.	der Erledigung ist vorausgegangen	1 oder 2 von 3			
	1. eine Beweiserhebung				
	a) durch den beauftragten Richter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	029
	b) durch den Senat	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	030
	2. keine Beweiserhebung	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	031
S.	Tag der Erledigung der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	032
T.	die abschließende Entscheidung hat getroffen:	1 von allen	1		033
	1. der Einzelrichter				
	1. 1 im Einverständnis der Beteiligten (nach § 87a Absatz 2, 3 VwGO)			1	
	1. 2 in sonstigen Fällen (§ 87a Absatz 1, 3 VwGO)			2	
	2. der Senat			3	
V.	nicht wirksam gewordener Gerichtsbescheid vor der in Abschnitt O ausgewählten Erledigung ist durch einen Gerichtsbescheid entschieden worden, der wegen Antrags auf mündliche Verhandlung als nicht ergangen gilt	1 von allen	1		036
	1. ja			1	
	2. nein			2	
Z.	Verweisung vor den Güterichter	1 von allen	1		039
	1. die Parteien oder die Beteiligten haben den Konflikt vor dem Güterichter				
	1. 1 vollständig beigelegt			1	
	1. 2 teilweise beigelegt			2	
	1. 3 nicht beigelegt			3	
	2. eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden			4	

**Verfahrenserhebung
für Berufungen mit Anträgen auf Zulassung,
Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen
in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren
vor dem Oberverwaltungsgericht**

Gliederung, Text		Pflichtfeld,	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
Satzart		ja	2	64	9-10
A. Schlüsselzahl des Gerichts		ja	4	lt. Kennzahlen- verzeichnis	11-14
B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit		ja	5	lt. Kennzahlen- verzeichnis	15-19
	1. Stelle	ja	1	1 – 9	15
	2. bis 5. Stelle	ja	4	0001-9999	16-19
C. laufende Nummer des Datensatzes		ja	5	00001-99999	20-24
D. Geschäftsnummer		ja	20	Az	001
E. Tag des Eingangs der Sache		ja	8	TTMMJJJJ	002
F. Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)		ja	4	lt. Sachgebiets- katalog	003
G. Schlüsselzahl des Gerichts der 1. Instanz		ja	4	lt. Kennzahlen- verzeichnis	004
H. Art der angefochtenen Entscheidung		1 von allen	1		005
	1. Urteil (ohne Nummer 2)			1	
	2. Urteil nach § 124 Absatz 1 VwGO/ § 78 Absatz 2 AsylG			2	
	3. Gerichtsbescheid			3	
	4. Beschluss			4	
I. Art des Verfahrens		1 von allen	1		006
	1. Berufung in Disziplinarverfahren			1	
	2. sonstige Berufung			2	
	3. Antrag auf Zulassung der Berufung in Disziplinarverfahren			3	
	4. sonstiger Antrag auf Zulassung der Berufung			4	
	5. Beschwerde gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Disziplinarverfahren			5	
J. Rügeverfahren nach § 152a VwGO		1 von allen	1		007
	eine Rügescrift ist eingegangen				
	1. ja			1	
	2. nein			2	
X. abgetrenntes Verfahren		1 von allen	1		037
	1. ja			1	
	2. nein			2	
K. Abgabe innerhalb des Gerichts		nein	1	besetzt/frei	008
Die folgenden Abschnitte sind alle kein Pflichtfeld, wenn Abschnitt K besetzt					
L. Tag des ersten Eingangs in der 1. Instanz		ja	8	TTMMJJJJ	009
M. Rechtsmittelführer/ -gegner		getrennt nach		Rechtsmittelführer Rechtsmittelgegner	
	es sind gewesen				
	a) Kläger der 1. Instanz	von 0 bis 10			
	aa) Privatperson (natürliche oder juristische		je 1	besetzt/frei	010, 016

Gliederung, Text		Pflichtfeld,	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
	Person)				
	bb) Behörde, Körperschaft oder andere Person des öffentlichen Rechts		je 1	besetzt/frei	011, 017
b)	Beklagter der 1. Instanz				
	aa) Privatperson (natürliche oder juristische Person)		je 1	besetzt/frei	012, 018
	bb) Behörde, Körperschaft oder andere Person des öffentlichen Rechts		je 1	besetzt/frei	013, 019
c)	Beigeladener		1	besetzt/frei	014
d)	VÖI/Bundesbeauftragter		1	besetzt/frei	015
N.	Vertretung	getrennt nach		Rechtsmittelführer Rechtsmittelgegner	
1.	es sind vertreten gewesen durch einen	je 1 oder 2 von 3			
	a) Rechtsanwalt	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	020, 023
	b) sonstigen Bevollmächtigten	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	021, 024
2.	es sind nicht durch Bevollmächtigten vertreten gewesen	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	022, 025
O.	das Verfahren ist erledigt worden durch	1 von allen	2		026
1.	Urteil				
1.	1 Revision zugelassen			01	
1.	2 Revision nicht zugelassen			02	
1.	3 Kein Rechtsmittel möglich			03	
2.	Beschluss nach § 130a VwGO			04	
3.	Beschluss (ohne Nummer. 5)			05	
4.	gerichtlichen Vergleich			06	
5.	Ruhen des Verfahrens			07	
6.	sonstige Erledigungsart			08	
P.	Ausgang des Verfahrens	wenn O 1 bis 3	2		027
	- Einzelangabe zu O 1 bis 3 -	1 von allen			
1.	Verfahren ohne Disziplinarverfahren und berufsgerichtliche Verfahren				
1.	1 Stattgabe			01	
1.	2 teilweise Stattgabe/teilweise Zurückweisung			02	
1.	3 Zurückweisung			03	
1.	4 Verwerfung			04	
1.	5 Rücknahme des Rechtsmittels			05	
1.	6 Rücknahme der Klage/des Antrags			06	
1.	7 Zurückverweisung/Verweisung an ein anderes Gericht			07	
1.	8 Hauptsacheerledigung			08	
1.	9 Verbindung mit einer anderen Sache			09	
2.	Disziplinarverfahren und berufsgerichtliche Verfahren				
2.	1 Disziplinarmaßnahme/berufsgerichtliche Maßnahme			10	
2.	2 Freispruch oder Klageabweisung			11	
2.	3 Einstellung/Ablehnung der Eröffnung des Hauptverfahrens			12	
Q.	Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde	wenn P 1.1 bis 1.3	1		028
	- Einzelangabe zu P 1.1 bis P 1.3 -	1 von allen			

Gliederung, Text		Pflichtfeld,	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
1.	Obsiegen der Behörde			1	
2.	Teilweises Obsiegen/ teilweises Unterliegen der Behörde			2	
3.	Unterliegen der Behörde			3	
4.	Keine Behörde beteiligt			4	
R.	der Erledigung ist vorausgegangen	1 oder 2 von 3			
1.	eine Beweiserhebung				
a)	durch den beauftragten Richter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	029
b)	durch den Senat	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	030
2.	keine Beweiserhebung	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	031
S.	Tag der Erledigung der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	032
T.	die abschließende Entscheidung hat getroffen:	1 von allen	1		033
1.	der Einzelrichter				
1.	1 im Einverständnis der Beteiligten (nach § 87a Absatz 2, 3 VwGO)			1	
1.	2 in sonstigen Fällen (§ 87a Absatz 1, 3 VwGO)			2	
2.	der Senat			3	
Z.	Verweisung vor den Güterichter	1 von allen	1		039
1.	die Parteien oder die Beteiligten haben den Konflikt vor dem Güterichter				
1.	1 vollständig beigelegt			1	
1.	2 teilweise beigelegt			2	
1.	3 nicht beigelegt			3	
2.	eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden			4	

Satzart 65

**Verfahrenserhebung für Beschwerden gegen Entscheidungen über Gewährung von
einstweiligem Rechtsschutz/
Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz
vor dem Oberverwaltungsgericht**

Gliederung, Text	Pflichtfeld,	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
Satzart	ja	2	65	9-10
A. Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	lt. Kennzahlen- verzeichnis	11-14
B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlen- verzeichnis	15-19
1. Stelle	ja	1	1 -9	15
2. bis 5. Stelle	ja	4	0001-9999	16-19
C. laufende Nummer des Datensatzes	ja	5	00001-99999	20-24
D. Geschäftsnummer	ja	20	Az	001
E. Tag des Eingangs der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	002
F. Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)	ja	4	lt. Sachgebiets- katalog	003
G. Schlüsselzahl des Gerichts der 1. Instanz	nein	4	lt. Kennzahlen- verzeichnis	004
I. Art des Verfahrens	1 von allen	1		006
1. Beschwerde gegen eine Entscheidung über Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz				
1. 1 nach §§ 80, 80a VwGO			1	
1. 2 nach § 123 VwGO			2	
1. 3 in Disziplinar- und Personalvertretungssachen			3	
2. Antrag auf Zulassung der Beschwerde gegen eine Entscheidung über Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz			4	
3. Antrag auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz				
3. 1 nach §§ 80, 80a, 80b VwGO			5	
3. 2 nach § 123 VwGO			6	
3. 3 nach § 47 Absatz 6 VwGO			7	
3. 4 in Disziplinar- und Personalvertretungssachen			8	
3. 5 erstinstanzliches Eilverfahren			9	
J. Rügeverfahren nach § 152a VwGO	1 von allen	1		007
eine Rügeschrift ist eingegangen				
1. ja			1	
2. nein			2	
W. Art der Hauptsache	1 von allen	1		038
bei der Hauptsache handelt es sich um eine erstinstanzliche Klage oder Normenkontrolle beim Oberverwaltungsgericht				
1. ja			1	
2. nein			2	

X.	abgetrenntes Verfahren	1 von allen	1		037
	1. ja			1	
	2. nein			2	
K.	Abgabe innerhalb des Gerichts	nein	1	besetzt/frei	008
Die folgenden Abschnitte sind alle kein Pflichtfeld, wenn Abschnitt K besetzt					
L.	Tag des ersten Eingangs in der 1. Instanz (nur in Beschwerdeverfahren auszufüllen)	Nein	8	TTMMJJJJ	009
N.	Vertretung	getrennt nach	Beschwerdeführer, Antragsteller Beschwerdegegner, Antragsgegner		
	1. es sind vertreten gewesen durch einen	je 1 oder 2 von 3			
	a) Rechtsanwalt	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	020, 023
	b) sonstigen Bevollmächtigten	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	021, 024
	2. es sind nicht durch Bevollmächtigten vertreten gewesen	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	022, 025
O.	das Verfahren ist erledigt worden durch	1 von allen	2		026
	1. Beschluss (ohne Nummer 3)			01	
	2. gerichtlichen Vergleich			02	
	3. Ruhen des Verfahrens			03	
	4. sonstige Erledigungsart			04	
P.	Ausgang des Verfahrens - Einzelangabe zu O 1 -	wenn O 1 1 von allen	2		027
	1. Stattgabe			01	
	2. teilweise Stattgabe/teilweise Zurückweisung/ teilweise Ablehnung			02	
	3. Zurückweisung/Verwerfung/Ablehnung			03	
	4. Rücknahme der Beschwerde/des Antrags			04	
	5. Zurückverweisung/Verweisung an ein anderes Gericht			05	
	6. Hauptsacheerledigung			06	
	7. Verbindung mit einer anderen Sache			07	
Q.	Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde - Einzelangabe zu P 1 bis P 3 -	wenn P 1 bis 3 1 von allen	1		028
	1. Obsiegen der Behörde			1	
	2. Teilweises Obsiegen/ teilweises Unterliegen der Behörde			2	
	3. Unterliegen der Behörde			3	
	4. Keine Behörde beteiligt			4	
R.	der Erledigung ist vorausgegangen	1 oder 2 von 3			
	1. eine Beweiserhebung				
	a) durch den beauftragten Richter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	029
	b) durch den Senat	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	030
	2. keine Beweiserhebung	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	031
S.	Tag der Erledigung der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	032
T.	die abschließende Entscheidung hat getroffen:	1 von allen	1		<u>033</u>
	1. der Einzelrichter				
	1. 1 im Einverständnis der Beteiligten (nach § 87a Absatz 2, 3 VwGO)			1	
	1. 2 in sonstigen Fällen (§ 87a Absatz 1, 3 VwGO)			2	
	2. der Senat			3	

Z. Verweisung vor den Güterichter	1 von allen	1	039
1. die Parteien oder die Beteiligten haben den Konflikt vor dem Güterichter			
1. 1 vollständig beigelegt			1
1. 2 teilweise beigelegt			2
1. 3 nicht beigelegt			2
2. eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden			4

Satzart 67

Monatserhebung über Verfahren vor dem Verwaltungsgericht

Gliederung, Text	Pflicht- feld	Feldlän- ge	Feldinhalt	CodeNr.
Berichtsmonat	ja	6	MMJJJJ	3-8
Satzart	ja	2	67	9-10
A. Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	lt. Kennzahlen- verzeichnis	11-14
B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlen- verzeichnis	15-19
C. Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)	nein	2	1. und 2. Stelle des Sachgebietskatalogs	20-21
D. Geschäftsentwicklung der über Verfahrenserhebungen erfassten Verfahren				
I. Hauptverfahren				
a) Bestand zu Beginn des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	110/B10
nur im Falle einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden:	nein	4	0 - 9999, leer	111/B11
b) Zahl der Neuzugänge im Berichtsmonat	ja	4	0 - 9999, leer	112/B12
bb) darunter Rügeverfahren	ja	4	0-9999, leer	113/B13
cc) darunter abgetrennte Verfahren	ja	4	0-9999, leer	116/B16
c) Zahl der erledigten Verfahren (=Zahl der beigefügten Verfahrensdatensätze)	ja	4	0 - 9999, leer	114/B14
d) unerledigte Verfahren am Ende des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	115/B15
II. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz				
a) Bestand zu Beginn des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	120/B20
nur im Falle einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden:	nein	4	0 - 9999, leer	121/B21
b) Zahl der Neuzugänge im Berichtsmonat	ja	4	0 - 9999, leer	122/B22
bb) darunter Rügeverfahren	ja	4	0 - 9999, leer	123/B23
cc) darunter abgetrennte Verfahren	ja	4	0-9999, leer	126/B26
c) Zahl der erledigten Verfahren (=Zahl der beigefügten Verfahrensdatensätze)	ja	4	0 - 9999, leer	124/B24
d) unerledigte Verfahren am Ende des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	125/B25
E. sonstiger Geschäftsanfall				
a) Kostensachen	nein	4	0 - 9999	200
b) sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	nein	4	0 - 9999	210
c) Vollstreckungsverfahren	nein	4	0 - 9999	220
d) Verweisung der Parteien oder der Beteiligten vor den Güterichter	nein	4	0 - 9999	260

Monatserhebung über Verfahren vor dem Oberverwaltungsgericht

Gliederung, Text	Pflicht- feld	Feld- länge	Feldinhalt	CodeNr.
Berichtsmonat	ja	6	MMJJJJ	3-8
Satzart	ja	2	68	9-10
A. Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	lt. Kennzahlenverzeichnis	11-14
B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlenverzeichnis	15-19
C. Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)	nein	2	1. und 2. Stelle des Sachgebietskatalogs	20-21
D. Geschäftsentwicklung der über Verfahrenserhebungen erfassten Verfahren				
I. Erstinstanzliche Hauptverfahren				
a) Bestand zu Beginn des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	130/B30
nur im Falle einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden:	nein	4	0 - 9999, leer	131/B31
b) Zahl der Neuzugänge im Berichtsmonat	ja	4	0 - 9999, leer	132/B32
bb) darunter Rügeverfahren	ja	4	0 - 9999, leer	133/B33
cc) darunter abgetrennte Verfahren	ja	4	0 - 9999, leer	136/B36
c) Zahl der erledigten Verfahren (=Zahl der beigefügten Verfahrensdatensätze)	ja	4	0 - 9999, leer	134/B34
d) unerledigte Verfahren am Ende des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	135/B35
II. Berufungsverfahren mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerdeverfahren gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen, Beschwerdeverfahren in Disziplinarverfahren				
a) Bestand zu Beginn des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	140/B40
nur im Falle einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden:	nein	4	0 - 9999, leer	141/B41
b) Zahl der Neuzugänge im Berichtsmonat	ja	4	0 - 9999, leer	142/B42
bb) darunter Rügeverfahren	ja	4	0 - 9999, leer	143/B43
cc) darunter abgetrennte Verfahren	ja	4	0 - 9999, leer	146/B46
c) Zahl der erledigten Verfahren (=Zahl der beigefügten Verfahrensdatensätze)	ja	4	0 - 9999, leer	144/B44
d) unerledigte Verfahren am Ende des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	145/B45
III. Beschwerdeverfahren gegen Entscheidungen über Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz / Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz				
a) Bestand zu Beginn des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	150/B50
nur im Falle einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden:	nein	4	0 - 9999, leer	151/B51
b) Zahl der Neuzugänge im Berichtsmonat	ja	4	0 - 9999, leer	152/B52
bb) darunter Rügeverfahren	ja	4	0 - 9999, leer	153/B53
cc) darunter abgetrennte Verfahren	ja	4	0 - 9999, leer	156/B56
dd) darunter Neuzugänge, die sich auf eine erstinstanzliche Klage oder Normenkontrolle beziehen	ja	4	0 - 9999, leer	157/B57
eee) darunter Rügeverfahren	ja	4	0 - 9999, leer	158/B58
fff) darunter abgetrennte Verfahren	ja	4	0 - 9999, leer	159/B59

Gliederung, Text	Pflicht- feld	Feld- länge	Feldinhalt	CodeNr.
c) Zahl der erledigten Verfahren (=Zahl der beigefügten Verfahrensdatensätze)	ja	4	0 - 9999, leer	154/B54
d) unerledigte Verfahren am Ende des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	155/B55
E. sonstiger Geschäftsanfall				
a) Kostensachen	ja	4	0 - 9999	200
b) sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	ja	4	0 - 9999	210
c) Beschwerden in PKH-Verfahren	ja	4	0 - 9999	230
d) Beschwerden in sonstigen Verfahren	ja	4	0 - 9999	240
e) Entschädigungsklagen nach § 201 GVG in Verbindung mit § 173 VwGO	ja	4	0 - 9999	250
f) Verweisung der Parteien oder der Beteiligten vor den Güterichter	ja	4	0 - 9999	260

Rechtspflege

Verwaltungsgerichte



2019

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 24.05.2019

Ihr Kontakt zu uns:

www.destatis.de/Kontakt

Telefon:+49 (0) 611 - 75-2405

Kurzfassung

- 1 Allgemeine Angaben zur Statistik** **Seite 3**
- Grundgesamtheit: Verwaltungsgerichte bzw. ihre Kammern und Senate; Verfahren an Verwaltungsgerichten
 - Rechtsgrundlage: Verwaltungsanordnungen der Länder, BStatG
 - Statistische Einheiten: Verwaltungsgerichte bzw. ihre Kammern und Senate; Verfahren an Verwaltungsgerichten
 - Berichtszeitraum: Kalenderjahr
- 2 Inhalte und Nutzerbedarf** **Seite 3**
- Erhebungsinhalte: Geschäftsanfall in Verwaltungsverfahren, Strukturmerkmale der erledigten Hauptverfahren sowie der Verfahren zum vorläufigen Rechtsschutz (u. a. Sachgebiet, Erledigungsart, Verfahrensdauer).
 - Zweck der Statistik: Kapazitätsplanung, Bewertung und Weiterentwicklung des Verwaltungsverfahrensrechts.
 - Hauptnutzer/ -innen der Statistik: Justizverwaltung, Rechtspolitik, Rechtswissenschaft.
- 3 Methodik** **Seite 4**
- Art der Datengewinnung: Sekundärerhebung auf der Basis der Verwaltungsdaten in den Gerichten.
 - Erhebungsinstrumente und Berichtsweg: Statistikdaten werden von den Berichtsstellen aus Verwaltungsdaten ausgesteuert und dezentral an die Statistischen Ämter der Länder übermittelt.
- 4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit** **Seite 5**
- Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit: Grundsätzlich wird die Qualität der Ergebnisse über die erledigten Verfahren bei den Verwaltungsgerichten als sehr gut eingeschätzt.
 - Nicht-stichprobenbedingte Fehler: Mögliche Ausfälle oder Fehler in der Datengrundlage für die Statistik werden einerseits durch die parallele Datennutzung für Verwaltungszwecke, andererseits durch umfangreiche Plausibilitätsprüfungen in den Statistischen Ämtern der Länder minimiert.
- 5 Aktualität und Pünktlichkeit** **Seite 5**
- Aktualität endgültiger Ergebnisse: Endgültige Länderergebnisse stehen ab dem 2. Quartal nach Ende des Berichtsjahres, endgültige Bundesergebnisse standen zuletzt 6 Monate nach Ende des Berichtsjahres zur Verfügung.
- 6 Vergleichbarkeit** **Seite 6**
- Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit: Die Erhebungsmerkmale und -richtlinien sowie die Aufbereitungsverfahren sind in allen Bundesländern einheitlich. Die Daten sind somit räumlich vergleichbar.
 - Änderungen, die Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit haben: Das Erhebungsprogramm der VwG-Statistik ist seit der Einführung im früheren Bundesgebiet zum Berichtsjahr 1983 in seinen Grundzügen unverändert. Es wurden aber, teils infolge gesetzlicher Änderungen, im Zeitverlauf an mehreren Stellen die Art des Einzelnachweises sowie der Sachgebietskatalog und auch der Zuständigkeitsbereich der Verwaltungsgerichtsbarkeit angepasst. Die Übertragung der Zuständigkeit für Sozialhilfestreitigkeiten auf die Sozialgerichte sowie die Änderung des Gerichtskostengesetzes bewirkte zudem, dass die Gesamtzahl der Verfahren seit dem Berichtsjahr 2005 mit den Vorjahren nur noch eingeschränkt vergleichbar ist.
- 7 Kohärenz** **Seite 6**
- Unterschiede zu vergleichbaren Statistiken oder Ergebnissen: Entfällt.
- 8 Verbreitung und Kommunikation** **Seite 6**
- Publikationswege, Bezugsadresse: www.destatis.de
 - Kontaktinformation: Statistisches Bundesamt, H 205 - Rechtspflegestatistik, Telefon +49(0)611/ 75-2405, www.destatis.de/Kontakt
- 9 Sonstige fachstatistische Hinweise** **Seite 7**
- Entfällt

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Verwaltungsgerichte bzw. ihre Kammern und Senate (institutionelle Ebene); Verfahren an Verwaltungsgerichten (Merkmalsträger).

1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Verwaltungsgerichte bzw. ihre Kammern und Senate (institutionelle Ebene); Verfahren an Verwaltungsgerichten (Merkmalsträger).

1.3 Räumliche Abdeckung

Deutschland nach Ländern und Verwaltungsgerichten.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Kalenderjahr.

1.5 Periodizität

Die VwG-Statistik wurde zum Berichtsjahr 1983 im früheren Bundesgebiet eingeführt, seit 1987 liegen vollständige Ergebnisse aus allen alten Ländern vor. Nachdem ab 1992 die VwG-Statistik sukzessive auch in den neuen Ländern eingeführt wurde, liegen seit 1995 vollständige Ergebnisse für Deutschland vor. Infolge einer geänderten Zuständigkeit zwischen Verwaltungs- und Sozialgerichtsbarkeit ist der in der Statistik abgebildete Geschäftsanfall seit 2005 nicht mehr voll mit den Vorjahren vergleichbar. Die Aufbereitung und Veröffentlichung im Bund erfolgt jährlich. Das Statistische Bundesamt veröffentlicht die Bundesergebnisse regelmäßig seit 1986 in vergleichbarer Form.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Für die VwG-Statistik gibt es keine Rechtsgrundlage auf EU- und Bundesebene. Die Ein- und Durchführung der VwG-Statistik basiert auf bundeseinheitlichen Verwaltungsanordnungen der Länder. Das Statistische Bundesamt stellt auf der Grundlage von § 3 Abs. 3 BStatG vom 22.01.1987 (BGBl. I S. 462) die Länderergebnisse aus der VwG-Statistik zu einem Bundesergebnis zusammen.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Ergebnisse werden in der Regel von den Ländern auf Ebene einzelner Verwaltungsgerichte, vom Statistischen Bundesamt auf Länderebene veröffentlicht.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Die Ergebnisse werden als Verwaltungsdaten betrachtet.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden bei Bedarf angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Die für diese Statistik gewonnenen Daten werden für die Verwaltungs- und Controllingzwecke erhoben und werden daher von den zuständigen Stellen in der Justiz regelmäßig kritisch geprüft. Zudem sind die Daten dieser Statistik in den Ländern automatischen Prüfroutinen unterworfen; die Angaben zu den erledigten Verfahren vor Verwaltungsgerichten werden aufwendig intern plausibilisiert und mit externen Daten abgeglichen. Die Möglichkeit der internen Plausibilisierung ist für die Angaben zum Geschäftsanfall an sonstigen Verfahren vor Verwaltungsgerichten stärker eingeschränkt. Eventuelle Unstimmigkeiten in den Daten werden durch Rückfragen der Statistischen Ämter der Länder bei den Berichtsstellen geklärt.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Bei der VwG-Statistik handelt es sich um eine Vollerhebung, in der die vollständige Datenerhebung der Berichtsstellen erfolgt. Es müssen daher keine Schätzungen von fehlenden Daten – bzw. Berichtsstellen - vorgenommen werden. Durch die ständige Nutzung der Daten für Controllingzwecke durch die zuständigen Stellen der Justiz unterliegen die Statistikergebnisse der permanenten Kontrolle der Datenproduzenten.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Art der Einleitung, zuständige Kammer, Sachgebiet, Art der Erledigung, Inhalt der Entscheidung, Verfahrensbeteiligte, Verfahrensdauer, Beweiserhebung, Zuständigkeit für Entscheidung.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Die statistische Erhebung wird von den Justizverwaltungen der Länder für die Berichtsstellen angeordnet. Die Erhebungsgrundlage der Statistik bilden sog. Verfahrenserhebungen bzw. Monatserhebungen, welche die

Erhebungsmerkmale beinhalten. Gegenstand der Erhebungsgrundlage ist auch die Sachgebietsgliederung der Verwaltungsgerichtsstatistik.

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Die in der Verfahrenserhebung und Monaterhebung durchgeführte Statistik der Statistischen Ämter der Länder enthält u. a. Merkmale zu Verfahrensdauern, Verfahrensgegenständen, Erledigungsarten, Einleitungsarten, Entscheidungen und Sachgebieten der gerichtlich erledigten Verfahren.

2.2 Nutzerbedarf

Mit den Ergebnissen der VwG-Statistik sollen Geschäftsanfall und -erledigung bei den Verwaltungsgerichten abgebildet werden. Damit liefert die Statistik Informationen einerseits für die Kapazitätsplanung durch die Justizverwaltungen, andererseits für die Bewertung und Weiterentwicklung des verwaltungsrechtlichen Instrumentariums sowie für die Evaluation der Gesetzgebung auf dem Gebiet des Verwaltungs- und Verwaltungsverfahrenrechts. Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen die Organe der Justizverwaltungen sowie die Rechtspolitik auf Länder- und Bundesebene. Weitere Hauptnutzer der Daten sind die justizielle Praxis, die wissenschaftliche Forschung und Lehre sowie – in begrenztem Umfang – die Informationsdienstleister und Medien.

2.3 Nutzerkonsultation

Die Einbeziehung der Nutzerinnen und Nutzer erfolgt insbesondere durch den Ausschuss Justizstatistik, der den organisatorischen und inhaltlichen Rahmen für die VwG-Statistik vorgibt und die aktuellen Entwicklungen und Bedürfnisse der Justizverwaltung und Rechtspolitik an die amtliche Statistik transportiert. Im Ausschuss Justizstatistik vertreten sind die Justizministerien der Länder sowie (als Gäste) das Bundesministerium der Justiz, das Statistische Bundesamt sowie die in den einzelnen Justizstatistiken für die Programmierung zuständigen Statistischen Ämter der Länder.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Die Datenerhebung zur VwG-Statistik erfolgt für administrative Zwecke, und zwar i. d. R. elektronisch aus den Geschäftsstellenautomationsprogrammen der Verwaltungsgerichte, die im Zuständigkeitsbereich der jeweiligen Justizverwaltung gepflegt werden. Die VwG-Statistik ist eine Sekundärerhebung auf der Basis dieser Verwaltungsdaten in den Geschäftsstellen. Bei der VwG-Statistik handelt es sich um eine Vollerhebung; aus diesem Grund werden keine Stichprobenverfahren eingesetzt.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Der Geschäftsanfall an Verfahren vor den Verwaltungsgerichten insgesamt wird bei den Geschäftsstellen der Gerichte über sogenannte Monatsübersichten summarisch erfasst. Er ergibt sich im Wesentlichen als Differenz aus Anfangs- und Endbestand des jeweiligen Berichtszeitraums für die einzelne Geschäftsart. Für die Hauptverfahren und Verfahren zum vorläufigen Rechtsschutz werden darüber hinaus nach Eingang des Verfahrens bei Gericht eigene Papierbelege (sog. Zählkarten) bzw. Datensätze angelegt. Nach der Erledigung des Verfahrens in der Instanz werden die für die Statistik erforderlichen weiteren Angaben aus der Vorgangsverwaltung in der Regel automatisiert herausgelesen. Nach Ende des Berichtszeitraums werden die verfahrensbezogenen Angaben zu den erledigten Hauptverfahren sowie Verfahren zum vorläufigen Rechtsschutz in der Regel in elektronischer Form an das zuständige Statistische Landesamt übermittelt. In der Regel erfolgt die Datenlieferung auf elektronischem Wege, Papierbelege (sog. Zählkarten) werden nur noch selten übermittelt. Eine Beschreibung des jeweils aktuellen Lieferdatensatzes kann aus der nach EVAS-Nummern gegliederten Erhebungsdatenbank der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder unter <https://erhebungsdatenbank.estatistik.de/eid//erhebungsIDForEVAS.jsp> heruntergeladen werden.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Grundlage für die Erstellung von statistischen Übersichten sind die von den Statistischen Ämtern der Länder plausibilisierten Einzeldaten der Gerichte, welche mit IT-Werkzeugen und -Programmen einheitlich aufbereitet werden. Nach Vorgaben der Justizministerien der Länder werden für die Statistikergebnisse Tabellen konzipiert, die mit denen im statistischen Verbund standardisierten IT-Werkzeugen von den Statistischen Ämtern der Länder erstellt werden. Die statistischen Ergebnisse der Länder werden als Text-Tabellen oder auswertbare Excel-Daten ausgegeben und den Justizverwaltungen, Justizministerien sowie dem Statistischen Bundesamt übersandt. Zusätzlich werden plausibilisierte anonymisierte Einzeldaten dem Statistischen Bundesamt übermittelt, welche als Grundlage für Sonder-Auswertungszwecke dienen. Da die Statistik eine Vollerhebung ist, erfolgen keine Hochrechnungen.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Entfällt.

3.5 Beantwortungsaufwand

Auskunftspflichtig sind die Geschäftsstellen der Verwaltungsgerichte, aus deren Verwaltungsunterlagen die für die VwG-Statistik relevanten Daten bereitgestellt werden. Deren Belastung durch die Datenübersendung an die Statistischen Ämter der Länder geht mit dem steigenden Automatisierungsgrad der Geschäftsstellen zurück.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Grundsätzlich sind die Ergebnisse der VwG-Statistik über den Geschäftsanfall bei den Verwaltungsgerichten von guter, die zu den erledigten Verfahren von sehr guter Qualität. Zunächst werden die Informationen für die Statistik aus Daten gewonnen, die für Verwaltungs- und Controllingzwecke erhoben wurden und daher von den zuständigen Stellen in der Justiz regelmäßig kritisch geprüft werden. Zudem sind die Statistikdaten in den Ländern automatischen Prüfroutinen unterworfen; die Angaben zu Verwaltungsverfahren werden aufwendig intern plausibilisiert und mit externen Daten abgeglichen. Die Möglichkeiten der internen Plausibilisierung sind für die Angaben zum sonstigen Geschäftsanfall bei den Verwaltungsgerichten stärker eingeschränkt. Eventuelle Unstimmigkeiten in den Daten werden durch Rückfragen der Statistischen Ämter der Länder bei den Berichtsstellen geklärt. Trotzdem können einzelne fehlende oder falsche Angaben in den Statistikdaten nicht ausgeschlossen werden.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Bei der VwG-Statistik handelt es sich um eine Vollerhebung. Aus diesem Grund werden keine Stichprobenverfahren eingesetzt und somit können keine stichprobenbedingten Fehler auftreten.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

4.3.1 Fehler durch die Erfassungsgrundlage

Siehe Punkt 4.1

4.3.2 Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten (Unit-Non-Response)

Siehe Punkt 4.1

4.3.1 Fehler durch die Erfassungsgrundlage

Siehe Punkt 4.1

4.3.2 Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten (Unit-Non-Response)

Siehe Punkt 4.1

4.3.3 Antwortausfälle auf Ebene wichtiger Merkmale (Item-Non-Response)

Bei Änderungen im Erhebungskatalog kann grundsätzlich nicht ausgeschlossen werden, dass neue bzw. geänderte Merkmale in einer Übergangszeit nicht ganz vollständig und adäquat erfasst und ausgewiesen werden. Fehler könnten sich ebenso bei der Erhebung des Daten selbst wie beim Datenexport aus den justizeigenen Verwaltungsprogrammen an die Statistischen Ämter der Länder ereignen. Bekannt gewordene Fehler oder Ausfälle bei der Erfassung werden aber in den jeweiligen Veröffentlichungen über Vorbemerkungen oder Hinweise in den Tabellen benannt.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

In der VwG-Statistik gibt es keine laufenden Revisionen, weil in der Statistik die Verfahrenserledigung eines abgeschlossenen Berichtszeitraums dargestellt wird. Sollte sich nachträglich der Verfahrensbestand einer Erhebungseinheit als nicht ganz zutreffend herausstellen, wird die Bestandskorrektur im laufenden Berichtszeitraum durchgeführt und entsprechend ausgewiesen. Bei nachträglich festgestellten gravierenden Fehlern der in der Statistik abgebildeten Sachverhalte erfolgt eine Neuaufbereitung der Statistik. Waren die nachträglich als falsch erkannten Bundesergebnisse bereits veröffentlicht, publiziert das Statistische Bundesamt eine Ergebniskorrektur.

4.4.2 Revisionsverfahren

Siehe Punkt 4.4.1

4.4.3 Revisionsanalysen

Siehe Punkt 4.4.1

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Zur VwG-Statistik werden keine vorläufigen Ergebnisse aufbereitet und veröffentlicht. Nach Abschluss des Berichtsjahres in den Geschäftsstellen der Gerichte werden bis Mitte Januar des folgenden Kalenderjahres die Statistikdaten an das zuständige Statistische Landesamt übermittelt, wo sie sorgfältig auf Plausibilität überprüft, aufbereitet und tabelliert werden. Die aufbereiteten Länderergebnisse werden dem Statistischem Bundesamt übersandt. Sobald die dort vollständig vorliegen, wird das Bundesergebnis zusammengestellt. Die Ergebnisse der Länder zur VwG-Statistik stehen – soweit diese vom zuständigen Statistischen Landesamt veröffentlicht werden – ab dem 2. Quartal des Folgejahres zur Verfügung. Die Veröffentlichung des Bundesergebnisses zu den erledigten Verwaltungsverfahren erfolgt in der Regel 10 Monate nach Ende des Berichtsjahres in der Fachserie 10, Reihe 2.4 des Statistischen Bundesamts.

5.2 Pünktlichkeit

Die Aufbereitung und Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt in der Regel nach dem festgelegten Arbeits- und Zeitplan. In der Vergangenheit wurde die VwG-Statistik in einigen Ländern bei Kapazitätsengpässen nachrangig aufbereitet; die Veröffentlichung der vollständigen Bundesergebnisse bei dieser koordinierten Länderstatistik erfolgte dadurch verzögert.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die Erhebungsmerkmale und -richtlinien sowie die Aufbereitungsverfahren sind in allen Bundesländern einheitlich. Die Daten sind somit räumlich vergleichbar. Bei der Interpretation der Daten aus der VwG-Statistik sowie bei einem Vergleich mit anderen Datenquellen ist immer zu bedenken, dass die der Statistik zugrunde liegenden Daten für Verwaltungszwecke erhoben wurden. Die Daten werden in erster Linie gesammelt, um den Geschäftsanfall bzw. den Kapazitätsbedarf des einzelnen Gerichtsinstanzenbezogen messen und bewerten zu können. Das bedingt etwa, dass Rechtsmittelverfahren gegen ein erstinstanzliches Verfahren bei der dann zuständigen Instanz separat gezählt werden. Gegenüber der Sicht der Beteiligten, für die derselbe Rechtsstreit fortgesetzt wird, ergibt die instanzenbezogene Zählung der VwG-Statistik in der Summe höhere Verfahrenszahlen. Dies gilt bereits für die Verfahrenszählung in einer Instanz, weil in der VwG-Statistik neben den gerichtlichen Entscheidungen auch eher verfahrenstechnische Erledigungen wie die Verbindung mit einem anderen Verfahren oder die Abgabe an ein anderes Gericht gezählt werden. Ein durch Abgabe an ein anderes Gericht erledigtes Verfahren wird dort nach Verfahrenseingang ebenfalls zum Geschäftsanfall gezählt; es taucht in der Gesamtstatistik doppelt auf, sofern das für zuständig erklärte Gericht das Verfahren noch im selben Berichtszeitraum abschließt wie das abgebende Gericht. Der Umfang dieser „Mehrfachzählungen“ lässt sich aber exakt bestimmen, weil in der VwG-Statistik alle Erledigungsarten differenziert ausgewiesen werden.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Das Erhebungsprogramm der VwG-Statistik ist seit der Einführung im früheren Bundesgebiet zum Berichtsjahr 1983 in seinen Grundzügen unverändert. Es wurden aber, teils infolge gesetzlicher Änderungen, im Zeitverlauf an mehreren Stellen die Art des Einzelnachweises sowie der Sachgebietskatalog und auch der Zuständigkeitsbereich der Verwaltungsgerichtsbarkeit angepasst. Die Übertragung der Zuständigkeit für Sozialhilfestreitigkeiten auf die Sozialgerichte sowie die Änderung des Gerichtskostengesetzes bewirkte zudem, dass die Gesamtzahl der Verfahren seit dem Berichtsjahr 2005 mit den Vorjahren nur noch eingeschränkt vergleichbar ist. Seit dem 1. Juli 2005 haben die Länder Berlin und Brandenburg ein gemeinsames Oberverwaltungsgericht (OVG) mit Sitz in Berlin. Für die Verfahrenserledigung bei den Oberverwaltungsgerichten ist seitdem eine länderbezogene Nachweisung nur noch eingeschränkt möglich. Zum Berichtsjahr 2007 wurde in der VwG-Statistik ein neuer, differenzierterer Sachgebietskatalog eingeführt. Die Abgrenzung dieser neuen Sachgebiete ist nicht ganz deckungsgleich mit der für die Vorjahre. Auf der Sachgebietsebene sind die Ergebnisse seit 2007 mit denen der Vorjahre daher nur eingeschränkt vergleichbar.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Entfällt.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Entfällt.

7.3 Input für andere Statistiken

Entfällt.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Bisher keine Angabe.

Veröffentlichungen

Regionale Ergebnisse werden von den Statistischen Ämtern der Länder veröffentlicht; Eckzahlen finden sich in der Regel in deren Internetangebot. In einigen Ländern erscheinen die Ergebnisse in Form von regelmäßigen Berichten unter der Kennziffer B VI 2. Die ausführlichen Bundesergebnisse erscheinen jährlich als elektronische Fachserie 10 Reihe 2.4 „Verwaltungsgerichte“; in ihr sind auch ausgewählte Ergebnisse der entsprechenden Jahresstatistik des Bundesverwaltungsgerichts nachgewiesen. Die Reihe 2.4 der Fachserie 10 kann aus dem kostenlosen Downloadangebot des Statistischen Bundesamts unter www.destatis.de heruntergeladen werden.

Online-Datenbank

Genesis.

Zugang zu Mikrodaten

Bisher keine Angabe.

Sonstige Verbreitungswege

www.destatis.de

Eckzahlen der VwG-Statistik werden außerdem in Querschnittsveröffentlichungen des Statistischen Bundesamts (Statistisches Jahrbuch sowie in der kommentierten Broschüre "Justiz auf einen Blick") veröffentlicht.

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

„Anordnung über die Erhebung von statistischen Daten in der Verwaltungsgerichtsbarkeit (VwG-Statistik).“

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Veröffentlichungskalender

Bisher keine Angabe.

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

Bisher keine Angabe.

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

Die Veröffentlichung kann nach Erscheinen durch einen Internetzugang permanent online abgerufen werden. Der Nutzerkreis erstreckt sich auf die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder, Ministerien des Bundes und der Länder, Justizverwaltungen, die Wissenschaft sowie die Öffentlichkeit und ausgewählte Nutzerinnen und Nutzer. Letztere können auf Wunsch registriert und über das Erscheinen per Email informiert werden.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Keine.

Aktuelle
Veröffentlichungen
unter
q.bayern.de/produkte



Statistisches Jahrbuch für Bayern 2019

Das Statistische Jahrbuch für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Umfassend und informativ bietet es jährlich die aktuellsten Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern an.

Auf über 600 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen. Ebenso werden ausgewählte wichtige Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, aber auch für alle Bundesländer und die EU-Mitgliedstaaten dargestellt. Daten aus Statistiken anderer Dienststellen und Organisationen vervollständigen das Angebot.



Preise

Buch 39,00 € | DVD (PDF) 12,00 € | Buch+DVD 46,00 € | Datei (PDF) 12,00 €



Bayern Daten 2019

Die Bayern Daten sind ein kleiner Auszug aus dem Statistischen Jahrbuch. Auf ca. 30 Seiten sind die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Tabellen und Grafiken dargestellt.

Preise

Heft 0,55 € | Datei kostenlos

Bayerisches Landesamt für Statistik – Vertrieb, Nürnberger Straße 95, 90762 Fürth
Telefon 0911 98208-6311 | Telefax 0911 98208-6638 | vertrieb@statistik.bayern.de